SAISONRÜCKBLICK 1991/92

Obwohl sich die erste Mannschaft während ihrer mittlerweile zehnten Landesligasaison fast ausschließlich zwischen dem siebten und elften Tabellenplatz bewegte - lediglich nach dem ersten Spieltag rangierte das TSV-Team auf der 14. Position - konnte sie sich einmal mehr erst durch einen Heimsieg im letzten Spiel endgültig vor dem Abstieg bzw. vor der drohenden Relegation retten. Bei einer Niederlage zum Saisonabschluß gegen den SV Mörlenbach wäre die TSV-Mannschaft Teilnehmer einer Viererrunde geworden, die zunächst einmal den 14. Tabellenplatz ausspielen muss und deren Gewinner dann noch drei Relegationsspiele zu bestreiten hat. Trotz Abstiegsbangen bis zum letzten Spieltag belegte das TSV-Team letztendlich einen glänzenden neunten Tabellenplatz und steuert als dienstältester Landesligist seine elfte Saison in der zweithöchsten Amateurspielklasse Hessens an. Wie in jedem Jahr gab es auch vor der Saison 1991/1992 kaum Wechsel im TSV-Kader, abgesehen von wenigen, aber sehr markanten Veränderungen auf wichtigen Positionen. Nach seiner dritten Saison beim TSV 03 wechselte Trainer Hans-Dieter Wacker zum Nachbarn SC Griesheim, während die Abteilung Fußball mit Karl-Heinz Pingel den bis dahin in Griesheim tätigen Coach verpflichtete. Der sympathische, in Groß-Gerau wohnende Griesheimer war der Wunschkandidat der Spieler, er hat sich problemlos der mit anderen Landesligavereinen kaum vergleichbaren Struktur des TSV Wolfskehlen angepasst und seinen Vertrag mittlerweile verlängert. Er hat das TSV-Spiel etwas offensiver gestaltet, was sich darin ausdrückt, dass der TSV-Angriff mit 49 Treffern entgegen seiner bisherigen Gewohnheit recht erfolgreich war und lediglich in vier Begegnungen ohne Torerfolg blieb. Die TSV-Abwehr mit nur 54 Gegentoren blieb aber trotzdem eine der stärksten der Liga. Lediglich fünf Mannschaften mussten weniger Treffer hinnehmen. Gerade für die Abwehr tauchten nach dem Rücktritt von Schlussmann Ralf Beißer einige Sorgen auf, war der langjährige TSV-Keeper doch einer der Besten in der Landesliga. Aber nach fünf Spielen mit dem dann verletzten Thorsten Martin gab Karl-Heinz Pingel dem Nachwuchsschlussmann Alexander Grimm das Vertrauen und wurde nicht enttäuscht. Der junge Keeper wuchs mit seiner Aufgabe und eroberte sich in kürzester Zeit seinen Stammplatz und überzeugte durch konstante Leistungen. Der einzige Neuzugang, Jesus Martinez, wusste ebenfalls seine Chance zu nutzen, schaffte auf Anhieb den Sprung in die Landesligamannschaft und absolvierte alle Spiele. Dafür musste Mirko Richter aufgrund seines Grundwehrdienstes ins zweite Glied rücken, wird aber in der kommenden Saison wieder mit von der Partie in der Landesliga sein. Sieht man von der Heimniederlage im ersten Spiel ab, kam die TSV-Mannschaft recht gut aus den Startlöchern und rangierte bereits nach sechs Spielen mit zwei Auswärtssiegen bei den Offenbacher Kickers und in Langenselbold auf dem siebten Tabellenplatz. Allerdings konnte die TSV-Mannschaft während der gesamten Hinrunde lediglich einen Heimsieg gegen den Neuling FSV Bischofsheim verbuchen. Nach zwölf Spielen ohne Sieg in Folge, in denen lediglich sieben Unentschieden und blamable Niederlagen beim FC Erbach und gegen den Tabellenletzten Kickers Offenbach II zu Buche standen, waren die Pingel-Schützlinge zum Jahresende auf den 13. Tabellenplatz abgerutscht und in akute Abstiegsgefahr geraten. Aber nach der Winterpause gelang ein ähnlich guter Start und in den ersten zehn Begegnungen musste bei 11:7 Punkten lediglich in

Klein-Karben eine Niederlage quittiert werden. Auf dem neunten Tabellenplatz schien der Klassenerhalt gesichert. Aber schwache Leistungen gegen Neu-Isenburg, Erbach und in Nordheim, sowie unglückliche Niederlagen in Bernbach und gegen Meister FV Bad Vilbel brachten nochmals Gefahr. Letztendlich landete die TSV-Mannschaft zum Abschluss zwei überzeugende Siege in Griesheim und gegen Mörlenbach und entledigte sich doch aller Sorgen. Die 29 Pluspunkte waren mit je vier Heim- und Auswärtssiegen und 8 Heim- bzw. 5 Auswärtsunentschieden fast gleichmäßig verteilt. Mit 13 Remisspielen weist die TSV-Mannschaft mit Abstand die meisten Unentschieden auf, hat dadurch aber insgesamt nur elfmal verloren. Den größten Anteil am guten Abschneiden in der Landesliga hat einmal mehr Libero Horst Hammann. Er war abermals in allen 32 Spielen dabei und wurde mit elf Treffern auch noch Torschützenkönig. Der in der gesamten Landesliga und darüber hinaus respektvoll anerkannte TSV-Libero hat eine geradezu unwahrscheinliche und kaum zu überbietende persönliche Rekordserie aufgestellt. Es war bereits die siebte Landesligasaison in Folge, in der er kein einziges Spiel ausgesetzt hat. Seit seinem ersten Landesligajahr 1982/1983 hat er lediglich 1985 eine Begegnung ausgesetzt und brachte es in zehn Landesligajahren auf 320 Einsätze im TSV-Trikot und erzielte dabei 69 Tore als letzter Mann - eine unglaubliche Serie. Auch die beiden zuverlässigen Mittelfeldakteure Clemens Hammann und Jesus Martinez waren in allen Begegnungen dieser Saison dabei. Insgesamt wurden in der Runde 1991/1992 20 Spieler eingesetzt, die mit einer Ausnahme von größeren Verletzungen verschont blieben. Lediglich Rolf Schuchmann wurde im Heimspiel gegen Italia Frankfurt so schwer angeschlagen, dass nach einer schweren Operation die Weiterführung seiner Karriere sehr in Frage gestellt ist.

Die Einsätze im einzelnen: Horst Hammann 32, Clemens Hammann 32, Jesus Martinez 32, Jochen Dörr 30, Wolfgang Gunkel 30, Volker Hofmann 30, Thomas Müller 28, Joachim Hammann 28, Thomas Kissel 27, Alexander Grimm 26, Manfred Schäfer 23, Rainer Schäfer 22, Volker Ewald 22, Rolf Schuchmann 17, Gunther Hill 10, Rüdiger Knorr 6, Thorsten Martin 5, Martin Ewald 2, Ralf Beißer 1, Heinz Hammann 1.

Nach dem Torschützenkönig Horst Hammann mit 11 Treffern waren erfolgreich: Clemens Hammann 9, Thomas Kissel 7, Joachim Hammann 6, Volker Hofmann 6, Jesus Martinez 4, Manfred Schäfer 2, Thomas Müller 2, Volker Ewald 1, Rainer Schäfer 1.

Es gab in der vergangenen Saison keine rote Karte für einen TSV-Spieler.

ABSCHLUSSTABELLE 1991 / 1992 LANDESLIGA HESSEN-SÜD

1.	FV Bad Vilbel	91	:	27	52	:	12
2.	KSV Klein-Karben	65	:	29	48	:	16
3.	SC Viktoria Griesheim	85	:	56	45	:	19
4.	Spvgg. Dietesheim	69	:	41	38	:	26
5.	SV Mörlenbach	61	:	35	38	:	26
6.	SV Bernbach	75	:	56	36	:	28
7.	KSG Nordheim	50	:	49	32	:	32
8.	Spvgg. Langenselbold	48	:	61	32	:	32
9.	**TSV 03 Wolfskehlen**	**49**	**:**	**54**	**29**	**:**	**35**
10.	Spvgg. Neu-Isenburg	59	:	75	29	:	35
11.	SGK Bad Homburg	55	:	64	28	:	36
12.	Italia Frankfurt	64	:	74	27	:	37
13.	SV Jügesheim	46	:	59	27	:	37
14.	FC Erbach	46	:	68	27	:	37
15.	FSV Bischofsheim	38	:	76	20	:	44
16.	SG Nieder-Roden	31	:	60	18	:	46
17.	Kickers Offenbach II	47	:	95	18	:	46
18.	TS Ober-Roden	38	:	74	19	:	49

DAS HIGHLIGHT DER SAISON

Überragende Manndecker und spielerischer Glanz

Mit einer der besten Saisonleistungen holte sich die Fußball-Landesligamannschaft des TSV 03 Wolfskehlen mit einem 5:1 (1:1) Kantersieg beim Tabellenzweiten SC Viktoria Griesheim zwei wichtige Punkte im Kampf gegen den undankbaren Relegationsplatz. Das TSV-Team überzeugte im Nachbarschaftsderby neben einer kämpferischen Leistung durch spielerischen Glanz und enorm druckvollem Angriffsspiel. Die TSV-Mannschaft war hellwach und nutzte jede Gelegenheit zum Kontern. Trotzdem ging der Tabellenzweite in der zehnten Minute in Führung, als Joachim Hammann ein gravierender Abspielfehler unterlief, der Griesheimer Mittelfeldspieler das Geschenk annahm und Schlussmann Alexander Grimm mit einem platzierten Distanzschuss keine Chance ließ. Der TSV ließ sich allerdings nicht beeindrucken, bäumte sich auf, riss das Geschehen mehr und mehr an sich und bekam gewaltiges Übergewicht, welches sich auch in Einschussmöglichkeiten ausdrückte. In der 13. Minute verzog Jesus Martinez einen Volleyschuss und wenig später hatte Rainer Schäfer Pech mit einem Schuss aus der Drehung. Als in der 15. Minute Joachim Hammann glänzend in den freien Raum geschickt wurde, steuerte er allein auf das gegnerische Tor zu, wurde aber von hinten von den Beinen geholt - Platzverweis für den Griesheimer Abwehrspieler. Die TSV-Mannschaft nutzte die Gunst der Stunde, wurde drückend überlegen, zeigte aber Schwächen im Abschluss. Manfred Schäfer mit Flugkopfball und Joachim Hammann mit zwei klaren Kopfballmöglichkeiten vergaben die besten Chancen. In der 30. Minute wurde erneut Joachim Hammann, diesmal im Strafraum regelwidrig gelegt. Clemens Hammann verwandelte den Strafstoß souverän zum Ausgleich. Bis zum Pausenpfiff hatten sowohl Jochen Dörr nach schöner Kombination mit Jesus Martinez als auch Manfred Schäfer Chancen zum Führungstreffer, die aber ungenutzt blieben. Nach der Pause machten die Platzherren nochmals gewaltigen Druck, trafen aber auf eine glänzend eingestellte TSV-Abwehr mit zwei überragenden Manndeckern Wolfgang Gunkel und Jochen Dörr. Wolfgang Gunkel war auch der Vorbereiter zum vorentscheidenden 2:1 in der 47. Minute, als er nach Flankenlauf Joachim Hammann bedient, dieser seinen Gegenspieler aussteigen ließ und überlegt vollendete. Die Griesheimer setzten nochmals dagegen und Horst Hammann musste in der 48. Minute auf der Torlinie retten. Aber langsam machte sich die Unterzahl der Gastgeber bemerkbar und in der 61. Minute nutzte Manfred Schäfer einige Unstimmigkeiten in der gegnerischen Abwehr zum entscheidenden 1:3. Nur eine Minute später tauchte erneut Manfred Schäfer allein vor dem gegnerischen Keeper auf. Nachdem er ihn bereits ausgespielt hatte, wurde er vom Schlussmann umgerissen. Folge: erneut Strafstoß und rote Karte für den Übeltäter. Clemens Hammann vollendete den Elfmeter erneut zum 1:4. Danach kontrollierte die TSV-Mannschaft das Spiel gegen einen dezimierten Gegner und kam in der Schlussminute durch Thomas Kissel gar noch zum fünften Treffer.

(Heimatzeitung des Kreises Groß-Gerau)

ZWEITE MANNSCHAFT - KREISLIGA A GROSS-GERAU

Dreimal Richter für Wolfskehlen - TSV 03 II - SKG Walldorf 4:2 (2:0)

Die Gastgeber hatten den SKG-Sturm im Griff, vor allem Libero Hill hatte daran großen Anteil. Die TSV-Elf nutzte die Chancen zudem besser. Der 1:0 Führung durch Richter nach einer Viertelstunde folgte ein Lattenschuss des Wolfskehlers Knorr. Wiederum Richter markierte den 2:0 Halbzeitstand (38.) und setzte in der 50. Minute noch ein Tor drauf. Zwilling schloss für die SKG in der 58. Minute an, worauf Martin Ewald das vorentscheidende 4:1 (60.) erzielte. Müllers 2:4 (83.) hatte keine Bedeutung mehr.
TSV Wolfskehlen II: Alexander Grimm, Klaus Schäfer, Ahmed el Haddadi, Gunther Hill, Michael Schaffner, Rüdiger Knorr, Jörg Hammel, M. Erler, Artur Bopp, Mirko Richter, Martin Ewald, Jens Turnsek, Norbert Jung.

ABSCHLUSSTABELLE 1991 / 1992 KREISLIGA A GROSS-GERAU

1.	SV Klein-Gerau	72	:	31	44	:	16
2.	Alemannia Königstädten	59	:	30	42	:	18
3.	SKG Erfelden	77	:	61	38	:	22
4.	SC Astheim	62	:	50	37	:	23
5.	RW Walldorf II	52	:	41	34	:	26
6.	SG Dornheim	52	:	43	34	:	26
7.	Hellas Rüsselsheim	68	:	55	33	:	27
8.	SKG Stockstadt	57	:	54	29	:	31
9.	FC Germania Gustavsburg	58	:	60	29	:	31
10.	SV 07 Nauheim	49	:	50	28	:	32
11.	Italia Groß-Gerau	57	:	66	24	:	36
12.	SKG Walldorf	58	:	78	24	:	36
13.	**TSV 03 Wolfskehlen II**	**41**	**:**	**54**	**23**	**:**	**37**
14.	SKG Wallerstädten	43	:	70	22	:	38
15.	Concordia Gernsheim	47	:	69	21	:	39
16.	TSG Worfelden	38	:	78	18	:	42

DRITTE MANNSCHAFT

TSV Wolfskehlen III - SKG Walldorf II 3:1

Tore: Gunther Schäfer, Andreas Leiss, Michael Schäfer
TSV Wolfskehlen III: Theo Kaniak, Andreas leiss, Martin Larisch, Michael Jäger, Hans Rottler, Gunther Schäfer, Michael Schäfer, Martin Leiss, Andreas König, Jürgen Wilok, Wasim Uddin, Stefan Scheurich, Rainer Roth.

Ph. Hch. Schaffner wurde 1943 zur Wehrmacht eingezogen und kam 1945 in Italien in amerikanische Gefangenschaft, wurde von den Engländern übernommen und an das Rote Meer nach Ägypten verlegt. Von dort kam er am Vorabend zur Wolfskehler Kerb, im Oktober 1947 nach Hause. Hier wurde er von seiner Frau und einer Tochter erwartet. Im November 1948 kam der Sohn und jetzige Betriebsnachfolger zur Welt. Der Jubilar widmete sich dann erfolgreich seiner Landwirtschaft und der Ferkelzucht. In Groß-Gerau auf dem Ferkelmarkt war er sehr bekannt. 1967/68 siedelte er seinen Betrieb aus der engen Dorflage aus und baute mit seiner Familie den Erlenhof.
Zu seinem 80. Geburtstag gratulieren seine Frauen, seine Kinder mit Schwieger- und Enkelkindern eine recht große Freundesschar und viele Bekannte. Der Ortsbauernverband Wolfskehlen schließt sich den Gratulanten an und wünscht seinem Mitglied auf dem weiteren Lebensweg alles Gute.

Ein Tag für die Landwirtschaft

Festakt zur Betriebserweiterung der RHG-Raiffeisen
Wolfskehlen (lhg). Mit einem »Tag der Landwirtschaft« stellt die RHG Raiffeisen am Samstag (29.) und Sonntag (30.) ihren erweiterten und auf den neuesten technischen Stand gebrachten Betrieb in der Oppenheimerstraße 26 in Wolfskehlen vor. Um 11 Uhr am Samstag (29.) beginnt der Festakt mit einer anschließenden Betriebsführung und Festreden. Buntes Treiben für alle Gäste wird von 12 bis 16 Uhr geboten, welches am Sonntag (30.) von 10 bis 17 Uhr fortgesetzt wird. Von 11 bis 14 Uhr konzertiert das Blasorchester Büttelborn. Zur gleichen Zeit wird ein Schleppergeschicklichkeitsfahren mit der Landjugend geboten.
Für ihre Kunden aus dem Starkenburger Raum hat die RHG Wolfskehlen ein leistungsfähiges Zentrum geschaffen.
Mit Abschluß der Umbau- und Erweiterungsarbeiten steht nun eine bestens ausgestattete Landtechnik zur Verfügung. Auch eines der größten Regional-Ersatzteillager steht hier der Region Starkenburg zur Verfügung. Mit der Vorstelung des modernen RHG-Betriebes sollen nach dem Wunsch der Arrangeure auch die Geschäftsbeziehungen vertieft werden.

TSV 03 WOLFSKEHLEN

Abteilung Fußball

Unmittelbar nach dem erneut erst in der Schlußphase erkämpften Klassenerhalt begannen bei den TSV-Verantwortlichen der Abteilung Fußball die Vorbereitungen für die zehnte Landesligasaison. Schon frühzeitig wurden die Weichen in Sachen Trainerwechsel gestellt, wobei den beiden Nachbarvereinen vom Oberligaabsteiger SC Griesheim und dem Landesligadienstältesten TSV Wolfskehlen die Entscheidung eines sich anbietenden Wechsel der Trainer Wacker und Pingel nicht schwerfiel.
Der 42-jährige verheiratete in Groß-Gerau wohnhafte Handelsvertreter Karl-Heinz Pingel gab den Verantwortlichen der TSV-Fußballabteilung seine spontane Zusage, die Nachfolge des auf eigenen Wunsch ausscheidenden Hans-Dieter Wacker anzutreten, zumal er einen vielleicht wichtigen Vorteil darin sieht, in Wolfskehlen eine eingespielte, personell kaum veränderte Mannschaft übernehmen zu können.
Der neue TSV-Coach ist ein waschechter Griesheimer und war demzufolge seit seiner frühesten Jugend eng mit dem Griesheimer Fußball bei der dortigen Viktoria verbunden.
Von 1957 - 1978 spielte er über 20 Jahre selbst aktiv für den Wolfskehler Nachbar-Verein, betreute von 1976 - 1980 die damalige II. Mannschaft des Oberligisten in der B-Klasse und arbeitete von 1980 - 1984 unter den Trainern Horst Lichtl und Horst-Dieter Strich als Co-Trainer in der Oberliga. Nach einer beruflich bedingten Pause übernahm er in der Saison 1988/89 just nach der 0:1-Heimniederlage gegen den TSV Wolfskehlen die Griesheimer Mannschaft und führte sie ein Jahr später mit 13 Punkten Vorsprung als Landesligameister in die Oberliga zurück, in der ihr allerdings lediglich ein einjähriges Gastspiel vergönnt war.
Mit einem so gut wie unveränderten Kader - lediglich Jesus Martinez vom SV Geinsheim ist als Neuzugang zu vermelden - will Karl-Heinz Pingel versuchen die spielerischen Elemente im schwachen Angriffsspiel zu verbessern und von Beginn an für mehr Ausgeglichenheit über die gesamte Saison zu sorgen, um die nun bereits obligatorischen Kraftakte zum Saisonschluß zu vermeiden.
Abzuwarten bleibt wie sich der geplante Ausstieg von Schlußmann Ralf Beißer auf das Leistungsniveau der Mannschaft auswirkt.
Es wird darauf ankommen, inwieweit die beiden talentierten Nachwuchskeeper Thorsten Martin und Alexander Grimm diese Lücke schließen können.
Da der Saisonstart vom neuen Klassenleiter Neff für alle Beteiligten völlig überraschend um eine Woche vorverlegt wurde, mußte das Vorbereitungsprogramm kurzfristig geändert werden.
Nach dem Trainingsbeginn am 28.6.91 tritt die Landesligamannschaft bereits am kommenden Sonntag, dem 30.6.91 beim Oberligisten SG Höchst an, ehe sie zusammen mit den beiden Mannschaften der Kreisliga A ein Trainingslager vom 5.7. - 7.7. im Rhönparkhotel absolviert.
Nach den in diesem Jahr in der Zeit vom 12.7. - 14.7. vom TSV Wolfskehlen durchgeführten Riedstadt-Meisterschaften wird im Kreispokalfinale am 20.7. der SV Bischofsheim 07 erwartet.
Mit dem Heimspiel gegen SV Olympia Biebesheim (24.7.) beim SV Geinsheim (28.7.) und zu Hause gegen den VfR Groß-Gerau (30.7.) stehen drei weitere Testspiele auf dem Programm, ehe dann am Samstag, dem 3.8. im Zuge der Fußball-Werbewoche die Saison 1991/92 mit einem zugesagten Heimspiel eingeläutet wird.
Die beiden Mannschaften der Kreisliga A werden auch in der kommenden Saison von Spielertrainer Arthur Bopp betreut, der mit dem ebenfalls unveränderten Kader einen Tabellenplatz unter den ersten fünf anstrebt udn vor allem für einen ordentlichen Unterbau zum Landesteam sorgen möchte.

Abt. Tischtennis

Riedstadtmeisterschaften 1991
Vom 13.6. bis zum 16.6. war der TSV 03 Wolfskehlen Ausrichter der 15. Riedstadtmeisterschaften. Leider war der Spielerzuspruch an diesem Trunier schwächer als in den letzten Jahren, aber an spannenden Spielen mahgelte es trotzdem nicht.
Vor allem in der LK I der Herren ging es heiß her. Erst im 3. Spiel konnte sich Walter Abraham mit 2:1 Siegen gegen Harald Mück durchsetzen und somit seinen Titel zum zweiten Mal verteidigen.
Weitere erfolgreiche Titelverteidiger waren Dr. Karl Karch (Senioren), Mario Schmidt (Jugend) und Thomas Wehner (Schüler).
Sehr erfreuliche Resultate gab es für die TT Abteilung des TSV. Während im Vorjahr nur ein Titel gewonnen wurde, waren es diesmal vier Riedstadtmeister und fünf mal den 2. Platz. Es gab nur eine Mannschaft mit noch mehr Siegern, der FC Leeheim konnte insgesamt neun Sieger feiern.
Hier die Siegerliste der RM '91

Herren LK I:	
1. Walter Abraham	FC Leeheim
Herren LK I Doppel:	
1. Claus Steinmetz/Thomas Schneider	FC Leeheim
Herren LK II:	
1. Bernard Schmidl	TSV Wolfskehlen
Herren LK II Doppel:	
1. Dieter Abraham/Thomas Schneider	FC Leeheim
Herren LK III:	
1. Konrad Schneider	FC Leeheim
Herren LK III Doppel:	
1. Konrad Schneider/Stefan Schneider	FC Leeheim
Senioren:	
1. Dr. Karl Karch	FC Leeheim
Senioren Doppel:	
Bernd Stracke/Manfred Joussen	FC Leeheim
Hobbyspieler:	
1. Jens Turnsek	TSV Wolfskehler
Hobbyspieler Doppel: nicht ausgetragen	
Damen LK I:	
1. Doris Tlusty	SV Crumstad
Damen LK I Doppel:	
Doris Tlusty/Jutta Rühl	SV Crumstad
Damen LK II:	
1. Rita Fecher	SV Crumstad
Damen LK II Doppel: nicht ausgetragen	
Weibliche Jugend: nicht ausgetragen	
Schülerinnen:	
1. Assunda Lucente:	SV Crumstad
Schülerinnen Doppel:	
1. Bianca Doerr/Angela Brückner	FC Leeheir
Männliche Jugend:	
1. Mario Schmidt	TSV Wolfskehle
Männliche Jugend Doppel:	
1. Mario Schmidt/Jens Grimm	TSV Wolfskehle
Schüler:	
1. Thomas Wehner	FC Leeheir
Schüler Doppel:	
1. Udo Zimmermann/Thomas Wehner	TSV Wolfskehlen/FC Leeheir

Der TSV 03 Wolfskehlen bedankt sich bei folgenden Firmen un
Instituten für Geld- und Sachspenden:
Gemeinde Riedstadt
Fundgrube Leissler/Wolfskehlen
Gaststätte Akropolis/Wolfskehlen

Trainings- und Spielplan der I. Mannschaft zur Vorbereitung auf die Saison 91/92

Mi. 26,06.	Besprechung im Bürgerhaus	19.15 Uhr
Fr. 28.06.	Training	18.30 Uhr
So. 30.06.	Spiel SG Höchst - TSV 03	15.00 Uhr
Mo. 01.07.	Training	18.30 Uhr
Di. 02.07.	Training	18.30 Uhr
Mi. 03.07.	Training	18.30 Uhr
Fr. 05.07.	Trainingslager	
Sa. 06.07.	Trainingslager	
So. 07.07.	Trainingslager	
Di. 09.07.	Training	18.30 Uhr
Mi. 10.07.	Spiel SV Groß - Bieberau - TSV 03	19.00 Uhr
Do. 11.07.	Training	19.15 Uhr
Fr. 12.07.	Spiel TSV 03 - TSV Goddelau	19.40 Uhr
Sa. 13.07.	Spiel TSV 03 - SKG Erfelden	14.00 Uhr
Sa. 13.07.	Spiel TSV 03 - TV Crumstadt	16.20 Uhr
So. 14.07.	Spiel TSV 03 - FC Leeheim	14.10 Uhr
Di. 16.07.	Training	18.30 Uhr
Mi. 17.07.	Training	18.30 Uhr
Do. 18.07.	Training	19.15 Uhr
Sa. 20.07.	Pokalspiel TSV 03 - SV Bischofsheim	16.00 Uhr
So. 21.07.	Auswahlspiel in Leeheim Rest Training	10.30 Uhr
~~Mo.~~ Di. 22.07.	Training	18.30 Uhr
Mi. 24.07.	Spiel TSV 03 - Oly. Biebesheim	19.00 Uhr
~~Fr.~~ Do. 26.07.	Training	~~18.30 Uhr~~ 19.15
So. 28.07. (26.07.)	Spiel SV Geinsheim - TSV 03	10.30 Uhr (18.30)
Di. 30.07. (29.7.)	Spiel TSV 03 - VfR Groß - Gerau	19.00 Uhr (18.30)
Mi. 31.07.	Training	18.30 Uhr
Do. 01.08.	Training	19.15 Uhr
Sa. 03.08.	Erstes Saisonspiel gegen Nieder-Roden	
So. 04.08.	Gönnerfrühschoppen	

Rhönpost-Hotel 8741 Hausen-Roth

Radstadt-meisterschaft in Wolfskehlen

Sport-Woche

Frankfurter Rundschau

25. 06. 91

Die Landesliga-Fußballer des TSV Wolfskehlen sind noch einmal davongekommen

Eine Zittersaison zwischen Hoffen und Bangen

Auf den neuen Coach Pingel wartet ein Torwartproblem / Feste Größe Horst Hammann

Auch in der neunten Saison haben die Landesligafußballer des TSV Wolfskehlen den Kopf aus der Schlinge gezogen. Wie in der Runde zuvor liefen sie als Dreizehnter im Ziel ein, entgingen dem drohenden Abstieg und der nervenraubenden Relegation.

Es war eine Zittersaison zwischen Hoffen und Bangen mit mehr negativen Erscheinungen als Lichtblicken. Trainer Hans-Dieter Wacker gab jedoch nie auf. Selbst als die Not am größten war und seine Schützlinge Ende April als Fünfzehnter auf einem Abstiegsplatz saßen und mit Thomas Kissel (Platzverweis beim 2:2 in Langenselbold) der einzige torgefährliche Spieler ausfiel, ließ er keine Resignation aufkommen.

Er verstand es, die Angst von der Mannschaft zu nehmen und sie für die entscheidenden letzten fünf Spiele zu motivieren. Da staunte sogar der kaum noch an den Klassenerhalt glaubende TSV-Vorsitzende Manfred Gollenbeck über die Moral der Spieler, deren großes kämpferisches Engagement nicht unbelohnt blieb. Mit drei Siegen und zwei Unentschieden (1:1 im letzten Spiel beim Meister SG Egelsbach) erreichten sie das rettende Ufer.

Erheblichen Anteil daran hatten Tormann Ralf Beißer, Libero Horst Hammann und der reaktivierte Arthur Bopp. Schlußmann Beißer erwies sich als einer der besten und beständigsten Keeper der Liga. Mit einer bravourösen Leistung gab er in Egelsbach seine Abschiedsvorstellung. Sein berufliches Weiterkommen ist für ihn vorrangig. Die TSV-Verantwortlichen hoffen jedoch, daß er eines Tages wieder zur Verfügung steht.

Als Libero ist Horst Hammann eine feste Größe in der Mannschaft. Er war als einziger in allen 32 Spielen dabei und trug sich auch noch mit sechs Treffern in die Schützenliste ein, die Thomas Kissel mit acht Toren anführt. Horst Hammann ist beim TSV Wolfskehlen ein Markenzeichen. In neun Landesligajahren brachte er es auf 288 Einsätze und erzielte als Libero 58 Tore — eine wahrlich stolze Serie.

Nach der Saison 1989/90 zog sich Arthur Bopp als Aktiver zurück und übernahm das Training der zweiten und dritten Mannschaft. Als das Landesligateam Mitte April mit der 2:4-Niederlage in Klein-Karben (15. Platz) vom Abstiegsstrudel erfaßt wurde, ließ sich der 32jährige reaktivieren. Mit ihm fand die Mannschaft zu ihrem Selbstvertrauen zurück. Gleich in seinem ersten Eisatz am 21. April gegen Dietesheim schoß er das wichtige Tor zum 2:2. Auch beim 1:1 gegen Seligenstadt traf er in die gegnerischen Maschen.

Nach dreijähriger Tätigkeit hat Trainer Hans-Dieter Wacker seinen Rücktritt erklärt. Er übernimmt den Oberligaabsteiger SC Griesheim, dessen Coach Karl-Heinz Pingel zum TSV Wolfskehlen wechselt.

In der neuen Saison werden sie sich als Kontrahenten gegenüberstehen. Auf Pingel kommt ein Tormannproblem zu. Gleichwertigen Ersatz für Beißer kann sich der TSV aus finanziellen Gründen nicht leisten. Der junge Torsten Martin (20) muß am 1. Juli zur Bundeswehr, so daß der 22jährige Alexander Grimm aus der Reserve zunächst zwischen den Pfosten stehen dürfte. Bopp fungiert wieder als Trainer der Nachwuchsmannschaften.

Am Freitag, 28. Juni, beginnen die Vorbereitungen für die bereits am 3. August startende Landesligasaison 1991/92. Das Testprogramm des TSV Wolfskehlen sieht wie folgt aus: 30. Juni gegen SG Höchst, 5. bis 7. Juli Trainingslager im Rhönpark-Hotel, 10. Juli in Großbieberaus, 12. bis 14. Juli Riedstadtmeisterschaften in Wolfskehlen, 20. Juli Kreispokal-Halbfinale gegen SV Bischofsheim 07, 24. Juli gegen Olympia Biebesheim, 28. Juli beim SV Geinsheim, 30. Juli gegen VfR Groß-Gerau im Rahmen der TSV-Sportwerbewoche. -we-

SV Groß-Bieberau - TSV 03 Wolfskehlen 5:5 (2:0)

Alexander Grimm
Thomas Müller
Manfred Schäfer
Reiner Schäfer
Wolfgang Gunkel
Volker Ewald
Gunter Hill
Horst Hammann
Clemens Hammann
Jesus Martinez
Thomas Kissel

Martin Ewald
Volker Hofmann
Rüdiger Knorr
Jörg Hammel

Torfolge:

1:0
2:0
2:1 Horst Hammann
3:1
3:2 Horst Hammann
3:3 Thomas Kissel
3:4 Jörg Hammel
4:4
5:4
5:5 Thomas Kissel (Handelfmeter)

DANNER

wirkt der Chor auf allen Veranstaltungen unseres Vereins mit. Auch auf Kinderchortreffen und Veranstaltungen der Gemeinde gibt der Chor sein Bestes.
Abschließend können wir sagen, wir können stolz auf unseren Kinderchor und unsere jungen Sängerinnen und Sänger sein. Die Mühen und Sorgen haben sich gelohnt, haben wir doch die ganzen Jahre den Kontakt zur Jugend nicht abreißen lassen. Der Erfolg dieser Arbeit ist die Gründung eines Frauenchores in unserem Verein, der sich aus vielen ehemaligen Sängerinnen unseres Kinderchores zusammensetzt.

Kerweborsch Wolfskehlen

Da sich der Sitzungsbesuch teilweise rapide verschlechtert hat, müssen wir, das Komitee, unsere Termine schriftlich in den Riedstadt-Nachrichten bekanntgeben!
In den nächsten zwei Sitzungen, am 23.7. und 30.7., werden die Bestellungen für Kappen und Schleifen aufgenommen. Jede spätere Bestellung kann nicht entgegengenommen werden.
Das Komitee

Eckler 82

Sommerzeit ist Fußballzeit... auch für Eckler!
So traten wir zum 1. Mal in Eberstadt am 22.6. zu einem Jubiläumsturnier bei der Bundeswehr an. Es wurde in 2 Gruppen zu 4 Mannschaften gespielt. In der Vorrunde kamen wir nach einer 0:1 Niederlage und zwei 1:0 Siegen auf den 2. Platz in der Gruppe und spielten so gegen die Ratsschänke Crumbach um die Plätze 3 und 4. Nach einem 0:0 nach Ablauf der regulären Spielzeit, entschieden sich beide Mannschaften auf 7-Meterschießen. Dieses verloren die Eckler unglücklich mit 7:5 und belegten den 4. Platz.
Zu einem weiteren Turnier am 29. u. 30.6. wurden wir von der Ratsschänke Crumbach eingeladen. Bei herrlichem Wetter begann das 1. Spiel um 13.00 Uhr, unser Gegner die Hexestubb Egelsbach. Trotz klarer Überlegenheit der Eckler, verloren wir das Spiel mit 0:1. In der 2. Begegnung gegen die Mannschaft von Union Carbide lag man zur Pause 1:0 zurück, konnte dann aber leider nur den Ausgleich erzielen. Somit waren wir mit 1:3 Punkten und 1:2 Toren Gruppendritter und hatten nur noch eine Chance auf den 17 Platz. Am 2. Spieltag hatten wir die 1. Begegnung um 10.00 Uhr. Nach einem 0:4 gegen die Young Boys Gernsheim war die Unzufriedenheit bei allen erkennbar. Doch das sollte sich ändern im Spiel gegen Flamingo Darmstadt. Durch technisch einwandfreies Spiel gewannen wir mit 3:0. Auch das letzte Spiel der Gruppendritten untereinander lief perfekt; nach dem Schlußpfiff stand es 3:0 gegen die Söldner Geinsheim.
Nach einstündiger Pause bestritt man das Plazierungsspiel um diePlätze 19 und 20 gegen Concordia Walldorf. Der Halbzeitstand - 2:0 für die Eckler - verdient durch gute Spielzüge und Fairplay. So auch die 2. Spielhälfte und klarer 4:0 Sieg am Ende der Begegnung. Bei der Siegerehrung bekamen die Eckler außer dem 19. Platz auch den Fairneßpreis dieses Turniers. Dank an dieser Stelle an Richie, der uns aushalf und alle 24 Mannschaften, die bei diesem Turnier durch Fairplay überzeugten.
Ein weiteres Turnier steht uns noch bevor. Am 2. u. 3. August im Rahmen der Sportwerbewoche des TSV 03 Wolfskehlen.
Mit von der Partie sind unter anderem auch: die Riedknibbel, der Pizzastammtisch, Mannschaften des KCV, des MZV, der Freiwilligen Feuerwehr Wolfskehlen, der Alte Heeren des TSV sowie des Jugendausschußes des TSV. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Die Eckler.

TSV Wolfskehlen

Abt. Leichtathletik
Dieter Werkmann mit Bestzeit
Beim 10. Intern. Volkslauf am 29. und 30. Juni 1991 in Altheim gingen Heinz Pfeiffer u. Claus Berghoff über 20 km, Jürgen und Dieter Werkmann über 10 km an den Start.
Alle TSVler waren mit ihren Leistungen zufrieden. Letztgenannter konnte sogar von einer persönlichen Bestzeit reden, denn für ihn blieben die Uhren in 38.05 min. über 10 km stehen.
Alle Ergebnisse der Wolfskehler:
10 km Dieter Werkmann 38.05min, Jürgen Werkmann 39.45min., 20 km Heinz Pfeiffer 1:17,03Std., Claus Berghoff 1:23,17 Std.

Riedstadtmeisterschaften

Die alljährlichen Meisterschaften der Großgemeinde Riedstadt vom 12.-14.7.1991 wurden dieses Jahr vom TSV Wolfskehlen ausgerichtet und erfreuten sich einer regen Zuschauer -Resonanz. Für die Spieler der Ortsvereine bieten sie eine willkommene Abwechslung im oft schweißtreibenden Vorbereitungsprogramm mit Schwerpunkt Kondition auf die Saison 91/92. Den Trainern bietet sie zudem Zeit, zum Kennenlernen neuer Spieler und um innerhalb der Mannschaftsteile zu experementieren. Die vermeintlichen Favoriten, der Gastgeber und Abotnementsieger TSV Wolfskehlen und der FC Leeheim schieden schon frühzeitig um den Titel eines Riedstadtmeister aus.
Der TSV nutzte im ersten Spiel am Samstagnachmittag seine zahlreichen Torchancen nicht und verlor prompt in der allerletzten Spielminute mit 1:0 gegen die SKG Erfelden.
Die Germania aus Leeheim verlor ihr Auftaktspiel gegen den TSV Goddelau mit 0:2. Somit war der Weg frei für die SKG Erfelden, die mit Ausnahme der Begegnung gegen den Gastgeber alle Spiele souverän gewann.
Der Klassentiefsten Mannschaft aus Crumstadt blieb nur die unangenehme Rolle des Spielpartners als Tore und Punktelieferant. Auffallend die angenehm faire Spielweise aller Teams, die den Herren in Schwarz, H. Osterroth, H. Klein, H. Weber, H. Lohr und H. Langhans ihre Aufgabe als Spielleiter sehr erleichteren. Aus der Hand von Bürgermeister Andreas Hoffmann nahm Spielführer und Geburtstagskind Ralf Seebold für den verdienten Sieger der diesjährigen Riedstadtmeister, die SKG Erfelden, den Wanderpokal der Gemeinde Riedstadt entgegen.
Für den gastgebenden Landesligisten TSV Wolfskehlen reichte es nur zum 2. Platz und als Trost erhielt Kapitän Achim Hammann den OFFensiv- Pokal der Gemeinde vom Stadtoberhaupt überreicht. Vielleicht auch eine kleine Entschädigung für die Wolfskehler-Fans, die in den vier Spielen ihrer Mannschaft insgesamt 18 Tore, teilweise sehr schön herausgespielt, zu sehen bekamen.
Hier der Endstand des Turniers:
1.) SKG Erfelden 8:0 Punkte
2.) TSV Wolfskehlen 6:2 Punkte
3.) TSV Goddelau 4:4 Punkte
4.) FC Leeheim 2:4
5.) TV Crumstadt 0:8 Punkte
Für den TSV waren am Ball: Grimm A., Martin Th., Gunkel W., Schäfer M., Müller Th., Hammann Ch., Hammann Ho., Hofmann V., Knorr R., Ewald V., Hammann J., Kissel Th., Richter M., Schuhmann R., Schäffer R., Hill G., Martinez J., Hammel J., Ewald M.
Torschützen:
Hammann Ho. 4x. Hammann J. 3x Ewald M 2x Schäfer R., Kissel Th., Knorr R., Hofmann V., Hill G., Schuhmann R., Hammann Cl., Schäfer M.
Während der Riedstadtmeisterschaft traf die 2. TSV Mannschaft im Rahmen ihrer Saisonvorbereitung auf den TSV Richen und quitierte dort eine 3:2 Niederlage. Zweifacher Torschütze war in dieser Begegnung Norbert Jung.
Die Bopp- Schützlinge spielten mit:
Büsser H., Schäfer Kl., Turnsek J., Schaffner M., Thuleweit W., Schäfer M., Schäfer G., Hammel J., Ewald M., Bork Th., Jung N., Scheurich St-, Avemarie St., Bopp A., Kaniak Th.
Vorschau:
Bereits morgen, Samstag d. 20.7.91 trifft die Landesliga- Mannschaft in einem Heimspiel um den Kreispokal auf den SV Bischofsheim 07. Spielbeginn in der Sandkaute: 17 Uhr.
Im Vorspiel um 15 Uhr stehen sich die beiden Reserve- Teams des TSV und SC Griesheim gegenüber.
Zu einem weiteren Vorbereitungsspiel am Mittwoch d. 24.7.91 empfängt die 1,- TSV- Garnitur die Mannschaft von Oly. Biebesheim. Anstoß 19. Uhr
Dauerkarten:
Für die Landesliga-Saison 91/92 bietet die Fußballabt. ihren Anhängern und Freunden Dauerkarten an, die erstmals nach dem morgigen Pokalspiel zum Preis von 60,- DM zu erwerben sind.

Bund der Vertriebenen - Wolfskehlen

Bei der Vertriebenen Wallfahrt waren beim Hochamt nicht wie angegeben 200, sondern über 2000 Wallfahrer.
Die Sudetendeutsche Volksgruppe umfaßt gegenwärtig weltweit 3.8 Millionen Menschen.
Davon leben in den alten Bundesländern 2.7 Millionen in den neuen Ländern der Bundesrepublik Deutschland 700.000, in Österreich 160.000, im übrigen Europa und Übersee 160.000 und in der CSFR 100.000. Die Stadt mit der größten sudetendeutschen Bevölkerung in München (rd. 100.000), besondere sudetendeutsche Zentren in Bayern sind Kaufbeuern-Neugablonz, Waldkraiburg, Geretsried und Bubenreuth, in Hessen Stadt-Allendorf, in Nordrhein-Westfalen Rheinbach bei Bonn und in Schleswig-Hollstein Trappenkamp bei Neumünster. Außerhalb des deutschen Sprachgebietes gibt es noch mehrere deutsche Siedlungen. Die Sudetendeutsche Landsmannschaft ist die Verkörperung der sudetendeutschen Volksgruppe außerhalb der angestammten Heimat in Böhmen, Mähren und Sudetenschlesien.
Das Sudetendeutsche Landestreffen Hessen findet am 17. u. 18. August in Kassel statt. Die Kreisgruppe wird einen Bus am 18.8.91 einsetzen mit einem verbilligten Fahrpreis für Mitglieder. Anmeldung an die Ortsvorsitzenden oder die Geschäftsstelle in Groß-Gerau, Darmstädter Str. 74. Über die Fahrt nach Bonn am 31.8.91 vom BdV werden Einzelheiten rechtzeitig bekannt gegeben. Selbstverständlich sind bei diesen Fahrten nicht nur Mitglieder angesprochen, sondern alle interessierten Bürger.

Lauf der Frauen - 263 kamen ins Ziel;

Platz 100 Anita Mann		22 : 44,8

Lauf der Männer Jahrgang 74 bis 62 - 375 kamen ins Ziel;

Platz 26 Andreas Rinnenbach	69	17 : 33,0
Platz 46 Andreas Kopp	65	18 : 00,8
Platz 67 Roger Hammann	63	18 : 33,0
Platz 89 Bernd Reich	60	18 : 52,8
Platz 95 Hartwig Rehn	69	10 : 00,4
Platz 100 Helga Kleinböhl	69	19 : 03,6
Platz 123 Bertram Nösinger	56	19 : 28,4

Lauf der Männer, Jahrgang 51 und älter - 298 kamen ins Ziel;

Platz 36 Gerhard Paulus	45	18 : 18,4
Platz 63 Horst Lange	51	18 : 55,8
Platz 64 Dieter Werkmann	53	18 : 56,4
Platz 121 Jürgen Werkmann	55	19 : 55,2
Platz 134 Claus Berkhoff	47	20 : 08,0
Platz 179 Hans Kleibel	48	21 : 14,2

Am 7.7.91 wurde in Flomersheim (Pfalz) ein 10 km Volkslauf bei sehr warmen Wetter gestartet.
Heinz Pfeifer und Horst Lange waren mit dabei:

M30 Heinz Pfeifer	37 : 50 AK Platz 6
M Horst Lange	39 : 10 AK Platz 8

Abt. Fußball

Pokalaus für den TSV 03
Im Viertelfinale des Fußball-Kreispokals unterlag das TSV-Team dem Bezirksoberliga Absteiger SV 07 Bischofsheim mit 2 : 1.
Die Gäste aus der Mainspitze ließen während des gesamten Spielverlaufes nie einen Klassenunterschied erkennen. Die TSV-Mannschaft versuchte zwar, die Begegnung zu diktieren und erspielte sich auch in der Anfangsphase die eine und andere Möglichkeit, versäumte es aber ihre Chancen zu nutzen.
Mehr und mehr legten die Gäste ihren Respekt ab und gingen ihrerseits in die Offensive und hatten Erfolg. In der 40. Spielminute erzielte G. Conradi die Führung der Gäste, die drei Minuten später Thomas Kissel zum 1 : 1 Halbzeitstand ausgleichen konnte. Das Ergebnis entsprach bis dato den Leistungen beider Teams.
Fünf Minuten nach dem Seitenwechsel Schocktherapie für den TSV, als wiederum G. Conradi zum 2 : 1 für Bischofsheim traf.
Die TSV-Mannschaft verstärkte nun ihre Bemühungen. Mehr als eine optische Überlegenheit sprang allerdings nicht heraus. Zu sporadisch und durchsichtig waren die Angriffsversuche angelegt, um die kampfstarke Gästeabwehr überwinden zu können.
Gegen die nun immer lückenhafter werdende TSV-Deckung wußte Bischofsheim dagegen ein ums andere Mal vielversprechend zu kontern. Ein Gewaltschuß von F. Wolf verfehlte nur knapp das TSV-Gehäuse und in der Schlußphase traf A. Klodt nur den Außenpfosten.
Mannschaftsaufstellung:
Martin Th., Schuchmann R., Schäfer M., Gunkel W., Hammann Cl., Knorr R., Hammann Horst, Hofmann Vo., Kissel Th., Martinez J., Hammann Heinz.
ab 60. Min: Hammel J.
ab 70. Min: Hammann J.
Im Vorspiel standen sich die II. Mannschaften des TSV un d des SC Griesheim gegenüber.
Die Gäste aus Griesheim waren weder Prüf- noch Stolperstein. Das TSV-Team behielt in diesem Test mit 10 : 1 die Oberhand.
Mannschaftsaufstellung:
Grimm A., Schäfer Kl., Schaffner M., Thuleweit W., Leiß Chr., Ewald Vo., Scheurich St., Schäfer R., Jung N., Ewald Mart., Richter M., Dörr J., Schäfer Gu., Kaniak Th., Büßer H.
Tore: Richter M., Ewald M. je 2x
Dörr J., Ewald E., Kaniak Th., Schäfer Kl., Schäfer R.
Vorschau:
Am kommenden Sonntag, dem 28.7. bestreitet die I. Mannschaft ein weiteres Vorbereitungsspiel und ist zu Gast beim SV Geinsheim. Beginn: 10.30 Uhr.
Ab Dienstag, dem 30.7. bis 4.8.91 veranstaltet die Fußballabt. ihre diesjährige Fußball-Werbewoche mit folgendem Programm:
Dienstag:
TSV I - VfR Groß-Gerau 19.00 Uhr
Mittwoch:
TSV II u. III - SKV Büttelborn 18.00 - 19.45 Uhr
Donnerstag:
TSV AH - AH TSV Goddelau 19.00 Uhr
zuvor Jugendspiele ab 18.00 Uhr
Freitag:
Turnier für Freizeit-Mannschaften ab 18.00 Uhr
TSV III - SV Königstädten II 19.00 Uhr
Samstag:
ab 13.30 Uhr Fortsetzung des Turniers für Freizeitmannschaften
um 19.00 Uhr 1. Landesliga-Punktspiel der Saison 91/92 gegen SG Nieder-Roden
anschl. Grillfete an der Grillhütte
Sonntag:
ab 10.00 Uhr Gönnerfrühschoppen auf dem Sportgelände
Während der gesamten Woche ist für das leibliche Wohl (Bier v. Faß, Spez. vom Grill) wieder bestens gesorgt.
Ebenso sind Dauerkarten für die Landesliga-Saison 91/92 zum Preis von DM 60,-- zu erwerben.
Die Einwohnerschaft ist hierzu recht herzlich willkommen.

Das Beregnen der Felder ist auch zwischen 13.00 Uhr und 15.00 Uhr erlaubt

Der Beregnungs- und Bodenverband Wolfskehlen weist darauf hin, daß das Beregnen der Felder mit Dieselmotoren auch in der Mittagszeit zwischen 13.00 und 15.00 Uhr erlaubt ist. Diese Auskunft hat das Ordnungsamt Riedstadt erteilt. Dies gilt auch für die Anwohner am alten Bahnhof.
Durch die große Trockenheit ist eine mehrstündige Beregnung erforderlich, darum bitten wir um Verständnis.
„Es gibt keinen noch so Hohen Herrn im Lande, der nicht lebt vom Bauernstande".

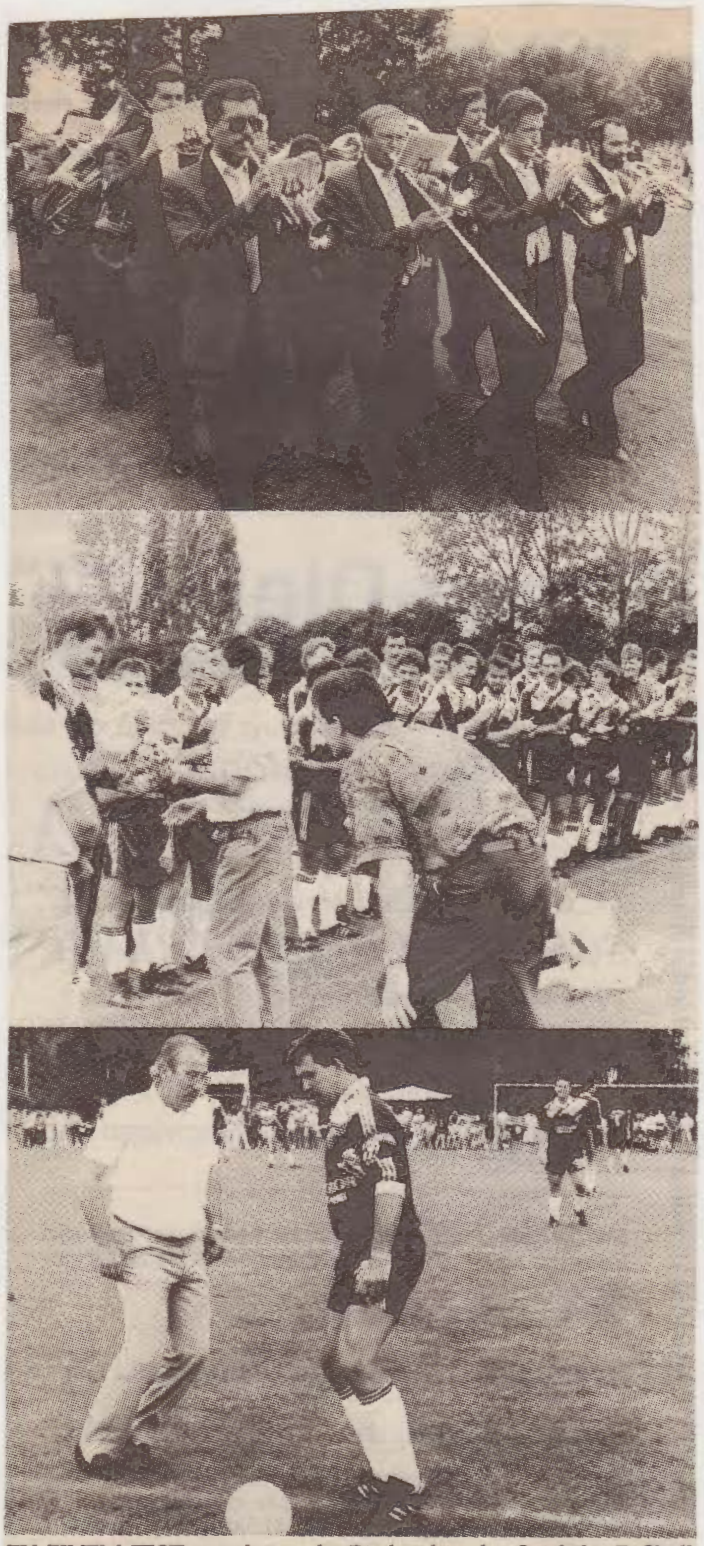
Informationen

Etappenziel in Groß-Gerau

Ziel der 1. Etappe in Groß-Gerau
10. Internationale Hessen-Rundfahrt der Radamateure
Zum zehnten Mal fällt am Montag, dem 29. Juli 1991, der Startschuß zur Internationalen Hessen-Rundfahrt der Radamateure, eine der renommiertesten deutschen Etappenrennen. Knapp vier Wochen vor den Weltmeisterschaften in Stuttgart bietet die Internationale Hessenrundfahrt den weltbesten Amateuren eine letzte Gelegenheit, ihre Form zu überprüfen. So darf man auf den Straßen Hessens interessante und spannende sportliche Wettkämpfe erwarten, da sich mancher Fahrer durch eine gute Leistung noch für die Weltmeisterschaften empfehlen möchte. Insgesamt werden 14 internationale Teams und 3 Landesverbandsmannschaften zum Start in Frankfurt am Main erwartet.
Die erste Etappe wird das 102 Fahrer starke Teilnehmerfeld am 30.7.1991 von Frankfurt nach Groß-Gerau führen. Von Büttelborn kommend werden die Radamateure, die alle zur Spitzenklasse zählen, entlang der Darmstädter Straße bis zum Etappenziel in Höhe des Kreissparkassengebäudes fahren. Erwartet werden sie dort gegen 15.15 Uhr.
Die Stadt Groß-Gerau und die Kreissparkasse haben die Organisation am Etappenziel Groß-Gerau übernommen und haben auf dem Marktplatz ein großes Rahmenprogramm vorbereitet. Von 13.00 Uhr bis 14.00 Uhr wird Ferdinand's Kinder-Zauber-Show nicht nur die anwesenden Kleinen begeistern und ab 14.30 Uhr sorgt die Phoenix Jazzband aus Hofheim bis 18.00 Uhr für flotte musikalische Unterhaltung.
Nach erfolgtem Zieleinlauf der Hessen-Rundfahrt wird auf der Bühne am Marktplatz die Siegerehrung von Bürgermeister Hohl und Sparkassendirektor Richter vorgenommen. Die Verlosung zweier Rennräder und Vorführungen des Postsportvereins Blau-Gelb Groß-Gerau und der Polizei runden das Programm ab. Selbstverständlich werden auch Speisen und Getränke angeboten.
Der Start zur 2. Etappe von Groß-Gerau nach Schotten wird am darauffolgenden Tag (31.) von 9.00 - 9.51 Uhr mit einem Mannschaftszeitfahren erfolgen. Dabei »geht« alle 3 Minuten eine aus 6 Fahrern bestehende Mannschaft auf die Strecke, die auf der B 44 über Berkach, Dornheim, Leeheim, Geinsheim, Wallerstädten, Groß-Gerau (Nordring) und Mörfelden-Walldorf durch das Kreisgebiet führt.

Bürgerforum Riedstadt e.V.

Anhörung Bolzplatzbebauung verschoben - warum nicht gleich?
Die Anhörung der Bürger in einer Anwohnerversammlung am 29.7.1991 zu dem Projekt Flüchtlingswohnheim Bolzplatz Hessenring wurde auf Protest Hunderter von Bürgern auf den 14.8.1991 verschoben.
Der Erste Beigeordnete der Gemeinde Riedstadt gab dem Terminsverlegungswunsch erst nach, nachdem die Presse (vgl. DE vom 19.7.1991) über die fragwürdigen Methoden der Kommunalverwaltung unterrichtet worden war und zu recherchieren begann.
Wer jedoch glaubt, bei der ursprünglichen Terminsbestimmung habe es sich um ein Versehen gehandelt, irrt. Noch am Abend des 17.7.1991 vor Einschaltung der Presse wurde in einem mehrstündigen persönlichen Gespräch mit dem Ersten Beigeordneten vergeblich versucht den Terminverlegungswunsch der Bürger zu erläutern.
Während Stork in der Presse verkündete, Riedstadt sei eine der wenigen Gemeinden im Kreis die derartige Vorhaben mit der Bevölkerung bespreche, erklärte er gegenüber dem Vorsitzenden des SPD Ortsvereine Goddelau, er werde künftig in so einer Sache ohne gsetzliche Verpflichtung keine Bürgeranhörungen mehr anberaumen.
Das Bürgerforum Riedstadt dankt Herrn Stork für dieses offene Wort.



ZU EINEM FEST gestalteten die Riedstädter das Spiel der Fußballmannschaft von Dynamo Moskau gegen eine Ried-Auswahl. Bereits vor Spielbeginn hatte der Musikzug des FC Leeheim für musikalische Unterhaltung gesorgt. Bürgermeister Andreas machte vor gutbesuchten Rängen den Anstoß. ps-foto

24. Juli 1991

TSV 03 Wolfskehlen - Olympia Biebesheim (Bezirksliga) 4:2 (2:1)

Alexander Grimm
Thomas Müller
Horst Hammann
Wolfgang Gunkel
Jörg Hammel
Gunther Hill (ab 60. Min. Frank Schaffner)
Rüdiger Knorr (ab 45. Minute Volker Ewald)
Manfred Schäfer (ab 45. Minute Volker Hofmann)
Joachim Hammann
Reiner Schäfer
Thomas Kissel (ab 70. Minute Martin Ewald)

1:0 Reiner Schäfer
2:0 Rüdiger Knorr
2:1
3:1 Eigentor
3:2
4:2 Horst Hammann

Abteilung Fußball

Zwei unterschiedliche Tests!

Am Mittwoch vergangener Woche empfing die 1. TSV-Mannschaft zu einem Testspiel den Riednachbarn SV Ol. Biebesheim und besiegte die Gäste mit 4:2 Toren.

Die in der gesamten Partie spielbestimmende TSV-Mannschaft hatte in R. Schäfer nach 15 Minuten ihren ersten Torschützen. Der TSV-Stürmer verwertete eine schöne Kopfballstaffete von Horst und Joachim Hammann. Fünf Minuten später erhöhte R. Knorr aus kurzer Distanz auf 2:0.

Gut aufgelegt zeigte sich Torhüter A. Grimm bei der ersten Chance für die Gäste, als SV-Stürmer Zimmermann alleine vor ihm auftauchte. In der Folgezeigt verhinderten Lattentreffer von Manfred und Rainer Schäfer eine mögliche höhere Führung. Mit einem Schuß aus 16 Metern war unmittelbar vor dem Pausenpfiff M. Mädler für den SV Biebesheim zum 1:2 erfolgreich. Mädler profitierte von einem krassen Mißverständnis in der TSV-Abwehr.

Schützenhilfe vom Gegner erhielt das TSV-Team in der 46. Minute. Nach einer Flanke von M. Schäfer jagte D. Lohmann das Leder volley ins eigene Tor.

Trotz offensiver Spielweise und teilweise gelungenen Kombinationen gelang es dem TSV-Team nicht die Führung auszubauen. In der 65. Minute gar der 2:3 Anschlußtreffer der Gäste, wiederum war es M. Mädler mit einem Fernschuß, der genau im Torwinkel einschlug.

Nachdem J. Hammann mit einem an R. Schäfer verursachten Foulelfmeter scheiterte, verwertete vier Minuten vor Spielende H. Hammann einen Eckball per Kopf zum 4:2 Endstand.

Mannschaftsaufstellung: Grimm A., Müller Th., Gunkel W., Hammann H., Hammel J., Knorr R., Schäfer M., Hill G., Hammann J., Schäfer R., Kissel Th., Hofmann V., Ewald V., Ewald M., Schaffner F.

Eine Woche vor Beginn ihrer 10. Landesligasaison bot das TSV-Team im vorletzten Testspiel beim Bezirksligisten SV Geinsheim eine erschreckend schwache Partie und mußte sich mit 3:4 (3:3) Toren geschlagen geben. Wurde im Offensivbereich zumindest phasenweise recht gefällig kombiniert und Chancen erspielt, fehlte im Defensivbereich jegliche Abstimmung - bisher immer die Stärke der TSV-Mannschaft - und haarsträubende individuelle Fehler führten zu vier Gegentoren - sie resultierten aus den vier einzigen Geinsheimer Angriffen. Obwohl die mannschaftliche Geschlossenheit sehr zu wünschen übrig ließ, zeigte das TSV-Team im Angriff gute Ansätze und kam durch Tore von Thomas Kissel, Rolf Schuchmann und Rainer Schäfer recht bald zu einer 3:1 Führung, wobei die TSV-Treffer durch Schwächen des Geinsheimer Schlußmannes begünstigt wurden. Nach katastrophalen Abwehrfehlern konnte der Bezirksligist bis zur Pause ausgleichen und kam kurz vor Schluß gar zum Siegestreffer. Auch das Fehlen der verletzten Wolfgang Gunkel, Jochen Dörr, Clemens Hammann und Volker Hofmann sowie das Ausscheiden der leicht angeschlagenen Rolf Schuchmann und Joachim Hammann kann diese schwache Vorstellung nicht entschuldigen.

Es bleibt zu hoffen, daß der letzte Test gegen den VfR Groß-Gerau am Dienstag dieser Woche besser ausgefallen ist.

Mannschaftsaufstellung: Thorsten Martin, Thomas Müller, Horst Hammann, Jörg Hammel, Rainer Schäfer, Gunther Hill, Manfred Schäfer, Jesus Martinez, Rolf Schuchmann, Joachim Hammann, Thomas Kissel, Volker Ewald, Frank Schaffner.

Freiwillige Feuerwehr Wolfskehlen

Grillfest der Feuerwehr

An alle Einwohner von Wolfskehlen und Riedstadt geht folgende Voranzeige:

Am 17.8.91 findet im und ums Gerätehaus das große Grillfest der Feuerwehr statt. Wie alljährlich "Live Musik" mit 2-Mann-Kapelle, Steaks und Würstchen vom Grill und erstmals auch Gyros. Dazu natürlich Faßbier und andere diverse Getränke.

Alles zu sozialen Preisen.

Helten Sie sich den Termin frei, es freut sich auf Ihren Besuch die Wolfskehler Feuerwehr

TSV WOLFSKEHLEN

Abt. Leichtathletik

Trainingszeiten für Schüler(innen).

Erstes Training nach den Sommerferien ist am Dienstag, dem 13. August 1991, ab 16.00 Uhr auf dem Sportgelände.

Erstes Lauftraining am Freitag, dem 23. August, ab 17.00 Uhr am Sportgelände.

TSV-Fußball-Werbewoche

Glück hatte die Fußballabteilung des TSV 03 Wolfskehlen einmal mehr mit dem Wetter in seiner traditionellen Fußball-Werbewoche, so daß alle Veranstaltungen gut besucht waren und der Bierumsatz sich im richtigen Rahmen bewegte.

Es begann am Dienstag mit dem letzten Testspiel der Landesligamannschaft gegen den Bezirksoberligisten VfR Groß-Gerau.

Die TSV Mannschaft spielte außer Volker Hofmann in der vorgesehenen Stammbesetzung, beherrschte den Gegner aus der Kreisstadt in allen Belangen, überzeugte spielerisch, kam zu Torchancen, aber es haperte im Abschluß. So dauerte es bis zur 78. Minute, ehe Thomas Kissel der einzige Treffer zum hochverdienten 1:0 Sieg gelang.

Am Mittwoch unterlag zunächst die III. TSV-Mannschaft der Reserve der SKV Büttelborn mit 0:1 Toren. In einer zeitweilig hochklassigen Partie unterlag die II. TSV-Mannschaft dem Bezirksligisten SKV Büttelborn mit 2:5 Toren. Zweifacher Torschütze war Martin Ewald.

Am Donnerstag trennte sich die Alte-Herren vom TSV Goddelau mit einem gerechten 1:1 unentschieden.

Am Freitag und am Samstag fand dann wiederum ein Turnier für Freizeitmannschaften statt, welches erneut großen Anklang fand.

In den Gruppenspielen kam es zu folgenden Ergebnissen:

Gruppe A:

MZV Eckler	5:0
TSV Jugendausschuß-Riedknüppel	0:1
MZV-Riedknüppel	2:2
Eckler-TSV-Jugendausschuß	4:0
MZV-TSV-Jugendausschuß	1:1
Eckler-Riedknüppel	5:1

Gruppe B

KCV-Feuerwehr	4:0
TSV-AH-Pizza-Stammtisch Salve	0:0
Feuerwehr-TSV-AH	0:1
Feuerwehr-Pizza-Stammtisch Salve	1:5
TSV-AH-KCV	0:0

Im Spiel um den dritten Platz bezwang der KCV nach Elfmeterschießen die Eckler mit 6:5 Toren.

In einer einseitigen Partie ließ der Pizza-Stammtisch-Salve dem Titelverteidiger und Vorjahrssieger MZV (Müllzweckverband) keine Chance, siegte klar mit 6:0 und konnte den von Landrat Willi Blodt gestifteten Pokal und einen Geldpreis vom I. Vorsitzenden Manfred Gollenbeck in Empfang nehmen.

Anschließend absolvierte die I. Mannschaft ihr erstes Landesligaspiel der neuen Saison, in dem nicht vom Glück begünstigt wurde. Trotz einer vor allem in der ersten Halbzeit guten Leistung und einer klaren 2:0 Führung mußte die Fußball-Landesligamannschaft des TSV Wolfskehlen gleich im ersten Heimspiel eine 2:3 (1:0) Niederlage gegen die SG Nieder-Roden hinnehmen. Nach dem 2:0 reichten den Gästen ganze elf Minuten, um den Rückstand in eine Führung umzuwandeln. Vorausgegangen war eine völlig überzogene Zeitstrafe für Rolf Schumann, die den Rodgauer Gästen zur Überlegenheit verhalf, die diese mit drei Sonntagsschüssen konsequent ausnutzten.

Die Nieder-Rodener begannen sehr aggressiv, störten die Wolfskehlener Angriffsversuche sehr früh und erspielten sich eine optische Überlegenheit. Aber schon bald konnte sich das TSV-Team befreien. Zunächst vergab Manfred Schäfer eine gute Kopfballgelegenheit, ehe Jesus Martinez mit einem plazierten Flachschuß in der 12. Minute mit seinem ersten Tor im Wolfskehlener Trikot die Führung markierte. Die Partie wurde immer hochklassiger.

In der 19. Minute scheiterte Jesus Martinez mit einem weiteren Schußversuch nur knapp. Nachdem Rolf Schuchmann bei einem Konter der Gäste im letzten Moment gerettet hatte, zögerte wenig später nach schöner Einzelaktionen mit dem Abschluß. Um die 40. Minute scheiterte zunächst Thomas Kissel am gegnerischen Schlußmann, und Joachim Hammann konnte nach schönem Freistoßtrick den Gästekeeper ebenfalls nicht überwinden, der auch kurz vor der Pause einen plazierten Flachschuß von Clemens Hammann entschärfte.

Nach der Pause überstürzten sich die Ereignisse. Zunächst sorgte Volker Hofmann in der 50. Minute nach glänzender Vorarbeit von Thomas Kissel für das 2:0. Die Gäste bäumten sich gewaltig auf, griffen immer öfter zu überharten Mitteln, ohne daß der nicht überzeugende Unparteiische eingriff, und erzielten in der 54. Minute den aufbauenen Anschlußtreffer, als sich Schlußmann Thorsten Martin von einem abgefälschten Freistoß überraschen ließ.

Wie aus heiterem Himmel wurde Rolf Schuchmann wenig später mit einer Zeitstrafe belegt, die für einige Aufregung sorgte, aber auch die Konzentration in der TSV-Abwehr negativ beeinflußte. Als die TSV-Abwehr nicht ganz im Bilde war, kam der gefährliche Gästemittelstürmer frei zum Schuß und hämmerte den Ball genau in den Winkel. Nur drei Minuten später war Keeper Thorsten Martin erneut machtlos, als ein indirekter Freistoß im langen Eck einschlug. Die TSV-Mannschaft resignierte zwar nicht, fand aber nicht mehr zu ihrer spielerischen Linie.

Mannschaftsaufstellung

TSV Wolfskehlen: Martin Schuchmann (69. Müller), Horst Hammann, Dörr, Gunkel, C. Hammann, M. Schäfer (77. R. Schäfer), Martinez, Kissel, J. Hammann.

Vorschau:

Die TSV-Landesligamannschaft hat sich durch die vermeidbare Heimniederlage am ersten Spieltag gleich wieder unter Druck gesetzt, wenn sie am kommenden Sonntag - Anstoß 15.00 Uhr - bei der zweiten Mannschaft der Offenbacher Kickers, die sich völlig uniformiert hat, antreten muß.

Mit einer gleichen Leistung in der ersten Stunde des Nieder-Rodener Spieles sollte ein Erfolg in Offenbach im Bereich des möglichen liegen.

Auch die Kreisliga A startet am kommenden Wochenende in die Saison 1991/92. Die beiden TSV-Mannschaften erwarten im Heimspiel den verjüngten SV Klein-Gerau, der als Geheimfavorit für die Meisterschaft gehandelt wird. Anstoßzeiten: 13.15 und 15.00 Uhr.

CDU-Grillfest

Zu einem Grillfest hatte die CDU Wolfskehlen die Bürger eingeladen. Bei optimalem Wetter konnten sich die Gäste an diversen Speisen und Getränken erfreuen, die vielseitig angeboten wurden. Auch viel Prominenz war anwesend, so der Bundestagsabgeordnete Adi Hörsken und der Staatssekretär a.D. und Landtagsabgeordnete Gerald Weiss und die örtlichen Gemeindevertreter usw. Der Zuspruch war groß, so daß die ganze Veranstaltung voll ihren Zweck erfüllte. Die CDU-Wolfskehlen bedankt sich noch einmal bei allen Gästen für die rege Teilnahme.

Eröffnung der TSV-Geschäftsstelle

Seit dem 5. August hat der TSV 03 Wolfskehlen seine neu eingerichtete Geschäftsstelle eröffnet. In diesen neuen Räumlichkeiten wird in Zukunft in erster Linie der größte Teil der Verwaltungsarbeiten erledigt und bewältigt werden.

Diese neue Geschäftsstelle wurde im Rathaus Wolfskehlen, I. Stock, eingerichtet und ist zunächst einmal montags in der Zeit von 17.00 - 19.00 Uhr geöffnet.

Während dieser Zeit werden die Mitglieder bzw. sonstige Interessenten am Verein jeweils kompetente Hauptvorstands- bzw. Präsidiumsmitglieder antreffen, um aufkommende Fragen, Problemstellungen oder organisatorische Angelegenheiten behandeln zu können.

Abteilung Fußball

Enttäuschendes Unentschieden

In einer zerfahrenen Partie rutschte die Landesligamannschaft des TSV Wolfskehlen am Kerbe-Samstag nach mäßiger Leistung vor eigenem Publikum gegen den SV Jügesheim nur ganz knapp an einer Heimniederlage vorbei, denn erst unmittelbar vor dem Schlußpfiff gelang Kapitän Joachim Hammann nach minutenlangem „Power-Play" per Kopfball wenigstens noch der 1:1 (0:0)-Ausgleich zum letztlich hochverdienten Unentschieden, dem dritten in Folge.

Die Gäste aus Jügesheim entpuppten sich auch ohne ihren gesperrten Spielertrainer Ernst List als der erwartet unbequeme Gegner, der der TSV-Mannschaft durch seine unorthodoxe Spielweise das Leben mehr als schwer machte, wobei die Pingel-Schützlinge während der gesamten 90 Minuten kein geeignetes Mittel fanden, trotz optischer Überlegenheit, den ganz auf Defensive eingestellten Gegner ernsthaft in Gefahr zu bringen. Bei den wenigen erfolgversprechenden Einschußmöglichkeiten scheiterten die TSV-Angreifer am glänzend disponierten Jügesheimer Keeper.

Das TSV-Team kam nur schwer aus den Startlöchern, hatte erhebliche Schwierigkeiten in der Anfangsphase beim Spielaufbau, die sich in zahlreichen Abspielfehlern niederschlugen und den stark beginnenden Gästen zu einer gewaltigen Überlegenheit verhalfen. Bereits in der 6. Minute mußte Schlußmann Alexander Grimm energisch zupacken, um einen möglichen Rückstand zu vermeiden und in der 22. Minute entschärfte er einen plazierten Freistoß, es sollten die einzigen Beschäftigungen des TSV-Keepers an diesem Nachmittag bleiben. Während die Jügesheimer Gäste mit schnellen Angriffen die TSV-Abwehr unter Druck setzte, begaben sich die TSV-Akteure viel zu zaghaft und ungeordnet in die Offensive und geizten mit zwingenden Aktionen, zumal sich viele Fehler im Zusammenspiel einschlichen. Nur zögernd konnte sich die TSV-Mannschaft von dem Druck befreien und ihrerseits Akzente setzen. In der 16. Minute scheiterte Joachim Hammann erstmals mit einem Schuß aus der Drehung am gegnerischen Schlußmann, ein Distanzschuß von Rolf Schuchmann wurde von einem Jügesheimer Abwehrspieler von der Linie geholt und auch Volker Hofmann fand in der 38. Minute seinen Meister im Jügesheimer Torwart.

Nach der Pause zogen sich die Gäste mehr und mehr in die Abwehr zurück, beschränkten sich auf ganz wenige ungefährliche Konter und die TSV-Mannschaft wurde drückend überlegen, agierte aber zu hausbacken, um zu zählbaren Erfolgen zu kommen. In der 55. Minute hatte der mehr und mehr in den Blickpunkt rückende Jügesheimer Schlußmann Mühe mit einem Freistoß von Clemens Hammann und auch ein Gewaltschuß von Rolf Schuchmann wurde seine Beute. Völlig überraschend dann in der 66. Minute die Gästeführung, als Wolfgang Gunkel bei einem Rückgabeversuch ausrutschte, seinen Gegenspieler dabei umstieß und der fällige Elfmeter unhaltbar verwandelt wurde. Jetzt wurde die Partie hektisch. Der gut aufgelegte Thomas Müller handelte sich eine unnötige Zeitstrafe ein, die Gäste versuchten mit allen erlaubten und unerlaubten Mitteln den knappen Vorsprung über die Zeit zu retten, waren in den Schlußminuten nach unfairen Attacken durch Zeitstrafen auf neun Spieler dezimiert und mußten in der Schlußminute dann doch noch den Ausgleich hinnehmen, als Clemens Hammann zunächst den Gäste-Schlußmann mit einem prachtvollen Kopfball zu einer Glanzparade zwang und Joachim Hammann den Abpraller per Kopf im Netz unterbrachte.

Mannschaftsaufstellung:

Grimm Alexander, Müller Thomas (83. Min. Schäfer Manfred), Hammann Horst, Dörr Jochen, Gunkel Wolfgang, Schuchmann Rolf, Hammann Clemens, Martinez Jesus, Hofmann Volker, Kissel Thomas, Hammann Joachim.

II. Mannschaft:

Zu einem wichtigen Auswärtspunkt kam die II. Mannschaft in der Kreisliga A beim SC Astheim auf ungewohntem Kunstrasen. Im ersten Spielabschnitt beherrschte die TSV-Mannschaft klar die Szenerie und ging in der 20. Minute durch ein Eigentor der Platzherren in Führung. In der Folgezeit versäumten es die von Horst Arndt vertretungsweise betreuten TSV-Akteure die Überlegenheit in weitere Torerfolge umzusetzen. Nach der Pause wandelte sich das Bild. Die Astheimer drängten gewaltig auf den Ausgleich, der letztlich auch gelang.

Während die TSV-Stürmer einige Kontermöglichkeiten ungenutzt ließen, rettete der aus der Not geborene Schlußmann Theo Kaniak durch glänzende Aktionen den einen Punkt.

Mannschaftsaufstellung:

Kaniak Theo, El Haddadi Ahmet, Leiß Christoph, Schäfer Rainer, Schäfer Ewald, Klett Michael, Schäfer Klaus, Knorr Rüdiger, Ewald Martin, Hammann Heinz, Richter Mirco, Schäfer Gunther.

III. Mannschaft:

SC Astheim II - TSV Wolfskehlen III 2:1

(Tor: König Andreas)

Abteilung Fußball

Derby-Niederlagen

Nicht gerade glückliche Gesichter gab es im großen Umfeld der Abteilung Fußball am vergangenen Wochenende nach zwei Derby-Niederlagen gegen den SC Griesheim in der Landesliga und der SKG Erfelden in der Kreisliga A. Lediglich die III. Mannschaft war mit einem 2:1 Sieg über die Reserve der SKG Erfelden erfolgreich.

Vor der Nachbarschaftsbegegnung gegen den SC Griesheim wurden Volker Hofmann für 400 Spiele und Frank Schaffner für 350 Spiele im Trikot des TSV Wolfskehlen mit einer besonderen Ehrung ausgezeichnet.

Auch im Fußballderby gegen den Landesliga-Tabellenzweiten SC Griesheim reichte dem TSV Wolfskehlen eine große kämpferische Leistung nicht zu einem Punktgewinn. Vor großer Zuschauerkulisse nutzten die Nachbarn aus Griesheim die etwas clevere Spielweise zu einem knappen 2:1 (2:0) Sieg, wobei ihnen besonders die kopfballstarke Abwehr, die dem TSV-Angriff kaum eine Chance ließ, zugute kam. Zum Schluß haderte die TSV-Mannschaft mit ihrem Schicksal und dem Unparteiischen, der in der Schlußphase ein Tor von Clemens Hammann wegen angeblichem Abseits nicht anerkannte und großzügig mit gelben Karten und Zeitstrafen agierte, allerdings sehr zu Lasten und oftmals unverständlich gegen das TSV-Team.

Das Spiel hatte nach einer besonderen Ehrung für Volker Hofmann und Frank Schaffner kaum begonnen, da marschierte der Griesheimer Angriff ziemlich ungestört durch die TSV-Abwehr, und der Mittelstürmer Grosshardt hatte wenig Mühe, den Ball aus kurzer Distanz im Netz unterzubringen. Wenig später fast das 0:2, aber ein gefährlicher Kopfball von Blechschmidt verfehlte das Tor knapp.

Nur langsam konnte sich die TSV-Mannschaft befreien und erspielte sich Möglichkeiten, bei denen allerdings Thomas Kissel zum großen Pechvogel werden sollte. Nachdem Clemens Hammann in der 11. und 17. Minute am gegnerischen Schlußmann gescheitert war, verfehlte Thomas Kissel in der 22. Minute nach schönem Spielzug über die linke Seite aus der Drehung nur sehr knapp und scheiterte wenig später mit einem Kopfball. Auch in der 31. Minute kam er Sekunden zu spät, wurde abgeblockt und beim anschließenden Eckball traf er aus günstiger Position nicht.

Die Schlußphase des ersten Spielabschnittes gehörte wieder dem Gast, der gewaltige Vorteile im Mittelfeld und im Offensivbereich entwickelte. Schlußmann Alexander Grimm konnte eine kritische Situation erst im Nachfassen bereinigen und rettete in der 39. Minute mit Glanzparade, als er einen plazierten Kopfball aus kurzer Distanz entschärfte. Zu einem sehr ungünstigen Zeitpunkt mußte die TSV-Mannschaft gar den zweiten Treffer hinnehmen.

Nach einem Abspielfehler von Horst Hammann im Mittelfeld starteten die Gäste einen schnellen Konter, bei dem Rolf Schuchmann den angreifenden Stürmer nur mit einem Foulspiel bremsen konnte. Der Elfmeter wurde in der 44. Minute zum vorentscheidenden 0:2 verwandelt. Die zweite Halbzeit sollte für allerhand Aufregung sorgen. Zunächst bestimmten die Nachbarn aus Griesheim erneut die Szenerie und setzten die TSV-Abwehr mit flüssigen Kombinationen gewaltig unter Druck.

Aber ein Griesheimer Angreifer traf in der 49. Minute aus kurzer Distanz nicht und in der 51. Minute hatte Keeper Alexander Grimm Glück bei einem Pfostenschuß. Aber bereits im Gegenzug begünstigte der Gästeschlußmann den Wolfskehler Anschlußtreffer, als er einen harmlosen Weitschuß von Clemens Hammann durch die Hände rutschen ließ. Nur wenig später verpaßte Volker Hofmann eine Flanke von Thomas Müller um Zentimeter.

Die sich abzeichnende Wolfskehler Aufholjagd wurde vom Unparteiischen jäh unterbrochen, als er nach einer harmlosen Attacke zunächst Horst Hammann mit einer Zeitstrafe belegte und nur drei Minuten später auch Clemens Hamman nach absichtlichem Handspiel auf die Strafbank mußte. Die TSV-Mannschaft überstand diese kritische Situation, versuchte noch einmal alles, aber die Griesheimer Abwehr ließ sich nicht mehr überraschen, zumal der Mann in Schwarz bei einem direkten Distanzschuß von Volker Hofmann, der an den Pfosten klatschte und von Clemens Hammann über die Linie gedrückt wurde, auf Abseits entschied.

Mannschaftsaufstellung:

Grimm Alexander, Müller Thomas, Hammann Horst, Dörr Jochen, Schuchmann Ralf (61. Minute Ewald Volker), Hammann Clemens, Schäfer Rainer, Martinez Jesus (71. Minute Gunkel Wolfgang), Hofmann Volker, Kissel Thomas, Hammann Joachim.

29. Januar 1992, Vorbereitungsspiel in Griesheim

SVS Griesheim (Bezirksoberliga) - TSV 03 Wolfskehlen 2:0 (0:0)

Alexander Grimm (60. Minute Heiko Büßer)
Ahmed el Haddadi (45. Minute Martin Ewald)
Horst Hammann
Clemens Hammann
Wolfgang Gunkel (30. Minute Jens Turnsek)
Thomas Müller
Gunter Hill
Heinz Hammann (45. Minute Volker Hofmann)
Jesus Martinez
Manfred Schäfer
Joachim Hammann

****

02. Februar 1992, Hallenfußballturnier in Griesheim

Vorrunde:

TSV 03 Wolfskehlen - SVS Griesheim	2:0
TSV 03 Wolfskehlen - TSV Pfungstadt	0:3
TSV 03 Wolfskehlen - TuS Griesheim	6:2

Halbfinale gegen Sieger Gruppe 2:

TSV 03 Wolfskehlen - FCA Darmstadt	7:3
SC Viktoria Griesheim - TSV Pfungstadt	7:8 nach Siebenmeterschießen

Spiel um Plätze 7 und 8:

TuS Griesheim - FSV Spachbrücken	8:7 nach Siebenmeterschießen

Spiel um Plätze 5 und 6:

Viktoria Aschaffenburg II - SVS Griesheim	10:9 nach Siebenmeterschießen

Spiel um Plätze 3 und 4:

SC Viktoria Griesheim - FCA Darmstadt	3:0

Endspiel:

TSV 03 Wolfskehlen - TSV Pfungstadt	2:2

9:8 nach Siebenmeterschießen

Zum Einsatz kamen: Alexander Grimm, Artur Bopp (kein Feldtor/1 Siebenmeter) Horst Hammann (4/2), Volker Hofmann (2/1), Gunther Hill (1/1), Rolf Schuchmann (2/-), Volker Ewald (1/1), Jesus Martinez (4/1), Thomas Kissel (3/-).

15. Februar 1992 - Freundschaftsspiel in Oberrad

Spvgg Oberrad (Bezirksoberliga) - TSV 03 Wolfskehlen 5:0 (3:0)

Alexander Grimm
Thomas Müller
Horst Hammann
Jochen Dörr
Wolfgang Gunkel
Rolf Schuchmann (46. Min. Heinz Hammann)
Thomas Kissel (46. Min. Volker Ewald)
Volker Hofmann (46. Min. Rüdiger Knorr)
Clemens Hammann
Manfred Schäfer
Joachim Hammann

****

18. Februar 1992 - Freundschaftsspiel in Wolfskehlen

TSV 03 Wolfskehlen - SV Wehen (Oberliga Hessen) 1:4 (0:2)

Alexander Grimm
Thomas Müller
Horst Hammann
Jochen Dörr
Wolfgang Gunkel
Volker Ewald
Heinz Hammann (60. Min. Gunther Hill)
Thomas Kissel (60. Min. Jesus Martinez)
Clemens Hammann
Manfred Schäfer
Joachim Hammann

*** NEWS *** KLATSCH *** INTIMES ***

##########

Hohe Auszeichnung.

Das ehemalige Vorstandsmitglied des TSV und Bürgermeister der Gemeinde Riedstadt, Andreas Hoffmann wurde vom Ehrenmitglied und Landrat des Kreises Groß- Gerau, Landrat Willi Blodt, für besondere Verdienste mit dem Bundesverdienstkreuz am Bande ausgezeichnet.

##########

Rücktritt.

Nach 10 Jahren als Abteilungsleiter und Vorstandsvorsinder der Karatekas tra Gottthard Thierolf überraschend zurück. Unstimmigkeiten mit einzelnen Vorstandsmitgliedern wegen der Hallenbelegung und Handhabung der Übungsteilnahme, so Thierolf, veranlassten ihn zu seinem Rück- und Austritt aus dem TSV.

##########

Nachwuchs : Der jüngste Spross der Hammann- Dynastie heißt Dominik.

Am 24.12.91 kam er zur Welt. 55 cm groß, 4340 Gramm schwer und nach den glücklichen Gesichtern der Eltern auf dem Foto zu urteilen, das schönste Baby der Welt. Nadja und Horst Hammann machten sich das schönste Weihnachtsgeschenk und die Wolfskehler - Fußballgläubigen dürfen hoffen.

##########

Impressum

Herausgeber	:	TSV 03 Wolfskehlen
Öffentlichkeitsarbeit	:	Paul Bahl
Tel.	:	06158/72164
Fotos	:	G.Paulus, M. Schaffner, P. Bahl
Layout	:	Paul Bahl
Druck	:	Pochmann Formulardruck
Auflage	:	700 Stück
Verteiler	:	Abt. Tischtennis

Redaktionsschluß f. d. nä. Ausgabe : 4. April 1992

Ihr eingereichtes Manuskript dient als Orginaldruckvorlage. Deshalb Manuskripte bitte auf weißes DIN A4 Papier.

Paul Bahl

TSV 03 WOLFSKEHLEN
- Abt. Fußball -

Angestrebter Punktgewinn

Zum Punktspielauftakt in der Fußball-Landesliga erreichte der TSV Wolfskehlen in der Auswärtspartie beim Tabellenvorletzten FSV Bischofsheim den angestrebten Punktgewinn und wahrte den minimalen Abstand zu den Abstiegsplätzen. In einer nicht gerade hochklassigen Partie trennte sich die TSV-Mannschaft vom Neuling mit einem leistungsgerechten 1:1 (0:0) Unentschieden und war in der Schlußphase dem Siegtreffer näher. Coach Karl-Heinz Pingel mußte seine Wunschformation kurz vor Spielbeginn ändern, da Volker Hofmann mit Verletzungsproblemen im Oberschenkel zu kämpfen hatte. Der TSV begann in den ersten Spielminuten stürmisch, kam zu einer Eckballserie, bei der zunächst Horst Hammann mit einem Kopfball scheiterte, beim nächsten der Bischofsheimer Schlußmann den Ball nur mit Mühe über die Latte lenken konnte und anschließend Clemens Hammann ebenfalls am gegnerischen Keeper scheiterte. Danach übernahmen aber die Gastgeber eindeutig das Kommando, da sich im TSV-Mittelfeld viele Abspielfehler einschlichen und vor allem das Anspiel in die Spitze sehr zu wünschen übrig ließ. So stand die TSV-Abwehr in der Folge stark unter Druck und konnte nur mit einigem Glück einen frühen Rückstand verhindern. In der 5. und 7.Minute strichen gut angesetzte Kopfbälle nur knapp am TSV-Gehäuse vorbei und in der 13. Minute parierte Schlußmann Alexander Grimm einen tückischen Flachschuß glänzend.

Vor allem nach verhängnisvollen Tändeleien im TSV-Mittelfeld kamen die Gastgeber zu klaren Möglichkeiten, aber sie zeigten erhebliche Mängel im Abschluß. In der 36. und 37. Minute verhinderte Keeper Grimm mit zwei Glanzparaden einen möglichen Gegentreffer. Erst in der 40. Minute verzeichnete der TSV-Angriff wieder einen Ansatz einer Chance, als Manfred Schäfer schön freigespielt wurde, aber sein versuchter Heber verunglückte.

Auch den zweiten Spielabschnitt begann das TSV-Team zunächst druckvoll, kam zu einigen Eckbällen, aber Manfred Schäfer scheiterte erneut am Bischofsheimer Keeper. Alexander Grimm hatte zunächst in der 52. Minute Glück, als ein Bischofsheimer Angreifer einen Alleingang zu überhastet abschloß, war aber eine Minute später machtlos, als er einen Kopfballtreffer zur Führung des Neulings hinnehmen mußte. Vorausgegangen waren Patzer in der TSV-Abwehr, als zunächst Wolfgang Gunkel seinen Gegenspieler an der Eckfahne nicht energisch genug am Flanken hinderte und anschließend die TSV-Abwehrrecken im Zentrum schlecht postiert waren. Aber die TSV-Mannschaft gab sich nicht geschlagen, übernahm in der Folgezeit mehr und mehr die Initiative und bestimmte das Geschehen. Aber zunächst scheiterten der immer öfter in den Angriff rückende Horst Hammann und Manfred Schäfer aus aussichtsreichen Positionen und eröffneten den Platzherren gute Kontermöglichkeiten, die aber ungenutzt blieben. In der 73. Minute war aber dann Manfred Schäfer nach schönem Spielzug zur Stelle und verwandelte eine Hereingabe von Thomas Müller aus kurzer Distanz zum Ausgleich. Jetzt drückten die Pingel-Schützlinge gar auf den Siegestreffer, aber Horst Hammann hatte mit seinen erfolgversprechenden Kopfbällen kein Glück.

Mannschaftsaufstellung

Grimm Alexander, Müller Thomas, Hammann Horst, Dörr Jochen, Gunkel Wolfgang, Hammann Clemens, Schuchmann Rolf (70. Min. Kissel Thomas), Martinez Jesus, Ewald Volker, Schäfer Manfred, Hammann Joachim.

TSV 03 ABT: FUSSBALL

Freundschaftsspiel am 01. März 1992 in Wolfskehlen

TSV 03 Wolfskehlen - FC Germania Leeheim (Bezirksliga) 2:1 (0:0)

Alexander Grimm (70. Min. Thorsten Martin)
Jochen Dörr
Horst Hammann
Rolf Schuchmann
Wolfgang Gunkel
Thomas Müller (65. Min. Martin Ewald)
Jesus Martinez
Gunther Hill
Manfred Schäfer
Joachim Hammann

1:0 Volker Ewald
1:1 Hartmut Losert (Foulelfmeter)
2:1 Horst Hammann

TSV 03 ABT: FUSSBALL

01. April 1992 - 2. Kreispokalrunde

TSV 03 Wolfskehlen - Germania Gustavsburg (Kreisliga A) 6:2 (1:0)

Alexander Grimm
Clemens Hammann
Horst Hammann
Jochen Dörr
Wolfgang Gunkel
Gunther Hill
Volker Hofmann
Reiner Schäfer
Manfred Schäfer (60. Min. Heinz Hammann)
Jesus Martinez
Joachim Hammann (60. Min. Thomas Kissel)

1:0 Manfred Schäfer
2:0 Joachim Hammann
3:0 Heinz Hammann
4:0 Thomas Kissel (Foulelfmeter)
4:1
5:1 Clemens Hammann
5:2
6:2 Horst Hammann

Grünbepflanzung für die Tennisanlage
Leider sind bisher noch keine Bodendecker-Ableger für die Böschung unserer Anlage eingegangen. Alle Mitglieder und Freunde werden gebeten, zum nächsten Arbeitseinsatz am Samstag (16.) vormittags ihren Garten nach eventuellen Ablegern zu durchforsten.

Lauftreff

für jedermann, auch für Anfänger und Wieder-Anfänger findet statt. Montag, 19.30 Uhr an der Gerätehalle (verlängerte Schusterwörthstraße).

Feuerwehrfrauen der Freiw. Feuerwehr Leeheim

Wir treffen uns heute um 20.00 Uhr in der Gaststätte »Zum Rheintal«.

Vereinsmeisterschaften

Wie bereits mehrfach bekanntgegeben, werden in diesem Jahr die Vereinsmeisterschaften in meinem Modus ausgetragen.
Für die Pfingstfeiertage vom 6. bis zum 8. Juni 1992 sind folgende Disziplinen angesetzt:
Herren-, Damen und gemischte Doppel
Eintragungslisten und Spielbedingungen hängen ab sofort an der Tennisanlage aus.

Freiw. Feuerwehr Leeheim

Am Montag, derm 11. Mai 1992 findet um 19.00 Uhr eine Übung der Gruppen Gerald Lohr und Andreas Wiesenäcker statt.
Am Freitag, dem 15. Mai 1992 ist um 20.00 Uhr ein Schulungsabend im Gerätehaus.
Die nächste Übung der Gruppen Wilhelm Lohr, Wolfgang Bonn und Ernst Jung ist am Montag, dem 18. Mai 1992 um 19.00 Uhr.

Wolfskehlen

TSV 03 WOLFSKEHLEN Abteilung Fußball

Torlose Unentschieden
Zwei torlose Unentschieden haben am vergangenen Wochenende in der Abteilung Fußball ihren Zweck erfüllt.
Die Landesligamannschaft erreichte bereits am Donnerstagabend in einer sehr schwachen Begegnung gegen den abstiegsgefährdeten FC Erbach das 13. Unentschieden der laufenden Saison und ist nun fast aus dem Schneider. Ein oder zwei Punkte zum endgültigen Klassenerhalt sollten noch zu holen sein.
Einen sehr wichtigen Zähler erspielte sich die zweite Mannschaft im Heimspiel gegen den Titelaspiranten SV Königstädten und kann nach wie vor hoffen, den Klassenerhalt doch noch zu schaffen.
In einer klassearmen Partie ohne spielerische Höhepunkte trennten sich der TSV Wolfskehlen und der FC Erbach letztlich torlos, weil der defensiv eingestellte Gast auf ein Remis aus war, die Heimmannschaft dagegen einen Sieg nicht unbedingt benötigte. Dem Gast bleibt die Hoffnung auf den Klassenerhalt, während der Gastgeber im gesicherten Mittelfeld rangiert.
Vor 200, meist enttäuschten Zuschauern, bestimmte die Taktik das gesamte Spielgeschehen. Erbach wollte einen Punkt, spielte zeitweise mit zwei Stoppern hinter einer massierten Abwehr und verließ sich ausschließlich auf Konterangriffe. Da aber Wolfskehlens Abwehr gewohnt sicher agierte, der Angriff aber sich nicht durchsetzen konnte, spielte sich das Geschehen überwiegend im Mittelfeld ab. Dabei wirkte Erbachs Spiel gefälliger, während bei Wolfskehlen Volker Hofmann Akzente setzte. Die vereinzelten Torchancen vergaben die Gäste nach zwei Kontern in der 26. und 29. Minute. Auch die TSV-Chancen der ersten Halbzeit mit einem Lattenroller in der 8., einem Kopfball von Volker Ewald in der 31. oder einem nicht gegebenen Strafstoß in der 17. Minute führten zu keinen Zählern.
Zwar setzte der TSV mit Beginn der zweiten Spielhälfte deutliche Akzente, dennoch blieben zwingende Kombinationen und torreife Situationen selten. Wolfskehlen versäumte es zu diesem Zeitpunkt, sich entscheidend durchzusetzen, da man das Flügelspiel vernachlässigte und in Standardsituationen die unsicher wirkende Gästeabwehr nur zaghaft attackierte.
Den Schlußpunkt setzte in der insgesamt farblosen Partie der ansonsten wenig beschäftigte Schiedsrichter, indem er den TSV-Libero Horst Hammann in der 80. Minute mit einer Zeitstrafe belegte.
Mannschaftsaufstellung:
Martin Thorsten, Müller Thomas, Hammann Horst, Dörr Jochen, Gunkel Wolfgang, Ewald Volker (84. Minute Schäfer Rainer), Martinez Jesus, Hammann Clemens, Hofmann Volker, Schäfer Manfred, Hammann Joachim (71. Minute Kissel, Thomas).

II. Mannschaft
In einem flotten Spiel trotzte die zweite Mannschaft dem Tabellenzweiten SV Königstädten einen verdienten Punkt ab und hat noch alle Chancen in den restlichen drei Begegnungen den Klassenerhalt doch noch zu schaffen.
Mannschaftsaufstellung:
Büßer Heiko, El Haddadi Ahmet, Hill Gunther, Leiß Christoph, Thuleweit Werner, Knorr Rüdiger, Bopp Arthur, Turnsek Jens, Ewald Martin, Richter Mirco, Hammann Heinz.
III. Mannschaft
TSV Wolfskehlen III - SV Königstädten II 2:4
Vorschau:
Am kommenden Sonntag muß die I. Mannschaft beim Tabellennachbarn KSG Nordheim antreten und wird ein weiteres Unentschieden anstreben.
Die II. Mannschaft tritt zum vorentscheidenden Spiel beim Tabellenletzten TSG Worfelden an und kann durch einen Sieg weiteren Boden gutmachen.

Frauengymnastik - Montagsgruppe

Einladung zum Flohmarkt für JEDERMANN
vor dem Bürgerhaus Wolfskehlen ab 11.00 Uhr, zum Sportnachmittag ab 15.00 Uhr im Bürgerhaus.
Wann: Am Samstag, dem 16. Mai 1992 anläßlich des 25jährigen Jubiläums der Frauengymnastik-Montagsgruppe -
Kaffee, Kuchen, Speisen und Getränke sind reichlich vorhanden.

Abteilung Leichtathletik

Trimm-Trab 92 - Kommt jeder hin, kommt jeder mit
Jetzt ist er endgültig wieder da, der Frühling, und die LäuferInnen haben Hochkonjunktur. Direkt nach Ostern, am 25. April, eröffnete der Trimm-Trab ins Grüne bundesweit die Freiluftsaison. Zeit die müden Glieder wieder mal zu bewegen.
Der Lauftreff Wolfskehlen startete am Nachmittag ins Grüne. Weit über 50 Laufwillige waren gekommen, um sich unter Anleitung von erfahrenen Lauftreffleitern eine Stunde lang zu bewegen. Vom Schnellsten bis zum Langsamsten, vom Größten bis zum Kleinsten (6 Jahre alt) und auch total Ungeübte können mitlaufen. Entscheidend sind das Tempo und die Pausen. Doch bevor es los ging, hatte Abteilungsleiter Bernd Achtzehnter noch einiges zu tun. Karl-Heinz Mann und Horst Heim übergab er den Ehrentrimmtaler, eine überdimensionale Ausgabe des kleinen Trimm-Talers 1992 für langjährige Verdienste im Breitensport (Bilder folgen im nächsten TSV Sportkurier). Hermann Beißer erhielt einen Umschlag für seine langjährige Mitarbeit im Abteilungsvorstand. Jetzt macht er erst einmal Pause, doch seine Ideen sind nicht verloren. Was im Umschlag war, müssen Interessierte schon selbst erfragen.
Nach einem Foto setzte sich alles in Bewegung. Eine Stunde und zwischen 5 und 13 Kilometern zurückgelegte Strecke später, konnte jeder den silbernen Trimm-Taler 92 und 1 Gratisgetränk in Empfang nehmen. Die SchülerInnen waren schon eine Viertelstunde früher wieder zurück, demonstrierten aber mit 23 LäuferInnen zahlenmäßig Stärke.
Insgesamt war der Trimm-Trab 1992 eine gute Werbung für das Laufen und den Lauftreff. Für was? Wer noch fragt, nichts wie hin. Jeden Mittwoch, Winter wie Sommer, trifft sich der Lauftreff des TSV Wolfskehlen um 18 Uhr auf dem Bürgerhausparkplatz. Er wendet sich an alle, die Spaß am Laufen, Bewegung und Treffen mit anderen haben. Natürlich sind auch alle willkommen, die noch nie gelaufen sind, und mal reinschnuppern möchten.
Lauftreff TSV Wolfskehlen: Mittwoch 18 Uhr Bürgerhausparkplatz die SchülerInnen treffen sich freitags zum Lauftraining
SchülerInnen-Lauftraining: Freitag 18 Uhr Bürgerhausparkplatz.

Große Gruppe vor dem Start ins Grüne.

Sehen Sie ein weiteres Foto hierzu auf Seite 23!

Veranstaltungskalender im OT Wolfskehlen

6.6. SPD-Familienabend im Bürgerhaus
7.6. Pfingstball der Landjugend im Bürgerhaus
8.6. Grillfest der Sängervereinigung am Bürgerhaus

Anträge zur Vereinsförderung

Bei der Gemeinde Riedstadt können Riedstädter Vereine und Verbände auch in diesem Jahr wieder Bezuschussungsanträge zur Vereinsförderung stellen.
Die entsprechenden Anträge können bis zum 30.6.1992 bei der Gemeinde Riedstadt eingereicht werden.
Die Förderung nach den Vereinsförderungsrichtlinien kann entsprechend den darin festgelegten Bestimmungen nur nach Antragstellung erfolgen.

Schneiders feiern Goldhochzeit

Auf ein 50jähriges Ehejubiläum können am Pfingstsamstag (6.6.) die in der Ringstraße 7 wohnenden Eheleute Karl und Katharina Schneider geb. Reichert zurückblicken und Goldhochzeit feiern.
Karl Schneider ist ein alteingesessener Wolfskehlener und steht im 77. Lebensjahr. Seine um ein Jahr jüngere Gattin erblickte in Weilbingert bei Bad-Kreuznach das Licht der Welt. Im Briefwechsel als unbekannter Soldat lernten sie sich kennen und schlossen am 6. Juni 1942 den Bund fürs Leben. Aus der Ehe ging ein Sohn und eine Tochter hervor, die zusammen mit 2 Enkeln zu den ersten Gratulanten am Ehrentage zählen werden.
Karl Schneider erlernte in einer Goddelauer Unternehmung den Spenglerberuf und stand dann 43 Jahre in Diensten der Fa. Opel in Rüsselsheim, ehe er in den verdienten Ruhestand trat. Vor ihrer Heirat war Katharina Schneider in einem Kindergarten beschäftigt und wirkte dann als Hausfrau zur Versorgung von Mann und Kindern.
Gefeiert wird am Ehrentag im engsten Familienkreis. Den zahlreichen Gratulanten, die dem in Wolfskehlen in hohem Ansehen stehenden Goldhochzeitspaar die Hände schütteln und ihre Glückwünsche entbieten, schließen sich auch die „Riedstadt-Nachrichten" gerne an und wünschen neben Gesundheit noch einen schönen Lebensabend.

Freiwillige Feuerwehr Wolfskehlen

Am 4.6.1992 findet um 20.00 Uhr eine Vorstandssitzung im Gerätehaus statt.
Bitte pünktlich und vollzählig erscheinen.

Hallo Landfrauen!

Der Liederbacher Landfrauenverein möchte uns am Montag, dem 15.6.1992, besuchen. Wir treffen uns mit dem Verein im ev. Kindergarten um ca. 15.30 Uhr zu Kaffee und Kuchen.
Gemeinsam können wir ein paar Gedanken austauschen und einige gemütliche Stunden zusammen verbringen. Wir würden uns freuen, wenn sich viele Landfrauen an diesem Nachmittag beteiligen würden.

Angelsportverein Wolfskehlen e.V.

Voranzeige: 25 Jahre ASV Wolfskehlen
Schon heute möchten wir darauf hinweisen, daß der ASV im Juni sein 25jähriges Jubiläum feiert.
Unser Kommersabend findet am 20. Juni 1992, 20.00 Uhr, im Bürgerhaus statt.
Hierzu laden wir alle Bürger recht herzlich ein.
Die Festtage am Schwanensee sind in der Zeit vom 26. bis 28. Juni 1992. Wir würden uns freuen, wenn wir Sie an diesen Tagen bei uns begrüßen könnten.
Schon heute sind wir in der Lage, Ihnen Festbücher und Eintrittskarten für den Bunten Abend anzubieten.
Preis fürs Festbuch 1,– DM, Eintrittskarte für den Bunten Abend 10,– DM.
Der Vorverkauf findet im Vereinsheim statt.
Für Ihr zahlreiches Erscheinen an unseren Festtagen danken wir Ihnen schon heute recht herzlich.

Sängervereinigung 1851 e.V. Wolfskehlen

Frühling - Hochsaison für Sänger
Der Frühling begann für die Wolfskehler Sängerfamilie wieder mit zahlreichen Auftritten. Am Sonntag, dem 3. Mai 1992, wirkte unser Frauenchor beim Gottesdienst in der Kath. Kirche in Goddelau mit. Am gleichen Vormittag fand ein Prädikat-Wertungssingen in Arheiligen statt. Dabei nahmen unsere Frauen mit Erfolg teil.
Fast sehr gut für Chor und Volkslied lautete die Wertung des Kritikers, mit der Randnotiz. Ein sehr sympathischer Frauenchor mit einem guten optischen Eindruck. Am 16. Mai stand der Riedstadt-Liederabend für unsere 3 Chöre auf dem Programm. Beim Kinderchor mußte 3 Tage vorher umdisponiert werden. Für den erkrankten Chorleiter L. Stork, sprang freundlicherweise die Frauenchorleiterin, Frau Kath. Eicher-Müller ein. Trotz einiger Abstimmungsproblemen war es doch noch ein gelungener Auftritt für die Kinder.
5 Jahre Frauenchor Wallerstädten war der Grund für ein Freundschaftssingen, bei dem die Frauen am 17. Mai teilnahmen.
Der Männerchor war am 24. Mai Teilnehmer an einem Prädikat-Wertungssingen der Teutonia Kelsterbach. Gemeldet hatten wir in Anbetracht der kurzen Zeit, in der wir mit Herrn Wilhelm singen, zwei leichtere Stücke. Wir mußten als letzter von 13 Chören auf die Bühne und sangen als Chor „Te Deum", und als Volkslied „Abschied vom Walde". Nach Bekanntgabe der Ergebnisse war die Freude groß. Der Preisrichter setzte uns auf den 2. Platz mit den Noten sehr gut bis hervorragend. Diese Bewertung bedeutete die beste in den letzten Jahren. Der Kommentar unseres Chorleiters lautete, weiter so!
Pfingstgrillfest am Bürgerhaus
Zu ihrem traditionellen Pfingstgrillfest am Pfingstmontag lädt die Sängervereinigung Wolfskehlen wieder die Einwohner von ganz Riedstadt ein. Begonnen wird wieder um 10.00 Uhr mit einem Gottesdienst im Grünen, bei dem unser Kinder-, Frauen- und Männerchor und der Bläserkreis der ev. Kirche mitwirkt. Danach ca. um 11.00 Uhr kann es dann wieder zünftig heißen O-Zapft is. Die richtige Begleitmusik für ein paar gemütliche Stunden liefert in diesem Jahr der Musikverein Goddelau. Der Wirtschaftsausschuß hat wieder bestens mit allerlei Speisen und Getränken vorgesorgt. Der Vergnügungsausschuß wird, mit Unterstützung einiger Kinderchormitglieder versuchen, zwischen 14.00 Uhr und 16.00 Uhr die nötige Unterhaltung für die Kinder zu erreichen. Geplant ist eine kleine Pfingst-Kinder-Olympiade. Außerdem wird sich die Malmaschine wieder drehen. Also an Pfingstmontag nach Wolfskehlen ans Bürgerhaus zu den Wolfskehler Sängern.
Viel Spaß!

Heimat- und Geschichtsverein Wolfskehlen

Am Samstag, dem 13. Juni 1992, fahrten wir um 12.00 Uhr ab Kirche zu unserem Halbtagesausflug in den Odenwald.
Ziel ist Reichelsheim mit Führung durch das Heimatmuseum und die Kirche.
Von dort wandern wir in ca. einer Stunde auf einem herrlichen Wanderweg zur Burgruine Rodenstein, dort wo der Odenwald am schönsten ist.
Die Teilnehmer, die nicht wandern können, werden mit dem Bus nach Fränkisch Crumbach gebracht, wo wir uns alle wieder treffen.
Zum Abschluß fahren wir ins „Deutsche Haus" nach Rohrbach.
Gegen 21.00 Uhr werden wir wieder nach Wolfskehlen zurückfahren.
Es sind noch einige Plätze frei. Der Fahrpreis beträgt 13,– DM.
Anmeldungen nimmt die 1. Vorsitzende Adelheid Reinhardt, Telefon 71920, noch gerne entgegen.

Die Eckler und das „Runde Leder"

Nach den Ausflügen an den vergangenen Feiertagen (1. Mai und Vatertag) gilt es, sich mal wieder auf sportlicher Ebene zu zeigen. Pünktlich vor Beginn der Fußballeuropameisterschaft können die Eckler ihr Können am „Runden Leder" zeigen, denn die Pfingstfeiertage stehen diesmal ganz im Zeichen des Fußballs.
Am Pfingstsonntag nimmt eine kombinierte Mannschaft aus Riedknibbel und Ecklern am Turnier der Landjugend Wolfskehlen teil.
Nach dem anschließenden Ball im Bürgerhaus, geht es am nächsten Tag nach Dornheim, wo die Eckler am Kleinfeldturnier der SG Dornheim teilnehmen.
Den Treffpunkt erfahrt Ihr, wie immer, am Kästchen oder beim Coach Fitsch.
Für alle drei genannten Veranstaltungen wird um pünktliches Erscheinen der Spieler und zahlreiche und lautstarke Unterstützung der Fans gebeten.
Wir wollen auch diesmal nicht vergessen, unseren Geburtstagskindern zu gratulieren. Nachträglich alles Gute für Dömi und Lui.
Eck, Eck, Eck

TSV 03 WOLFSKEHLEN Abteilung Fußball

Klassenerhalt
Nach der Reserve in der Kreisklasse A konnte sich am vergangenen Sonntag auch die I. Mannschaft durch einen Heimsieg im letzten Spiel den Klassenerhalt in der Landesliga Süd sichern und einer drohenden Entscheidungsrunde um den Relegationsplatz ausweichen. Letztendlich belegen die Schützlinge von Karl-Heinz Pingel einen stolzen neunten Tabellenplatz.
Mit einem maßgerechten 2:0 (0:0) Heimsieg über den spielstarken Neuling SV Mörlenbach sicherte sich die Fußball-Landesligamann-

schaft des TSV Wolfskehlen im letzten Saisonspiel den Klassenerhalt und ebnete sich den Weg in die elfte Saison in der zweithöchsten Amateurklasse Hessens. Wie beim 5:1 in Griesheim spielte die TSV-Mannschaft diszipliniert aus einer gesicherten Abwehr und hielt den spielstarken Mörlenbacher Angriff während der gesamten Spielzeit unter Kontrolle.
Da auch der Gast aus dem Odenwald viel Wert auf Torsicherung legte, blieben Torraumszenen vor allem in den ersten 45 Minuten Mangelware. Erst nach dem schnellen Rückstand innerhalb von nur zwei Minuten öffnete der Tabellenvierte seine Abwehr und suchte die Offensive, traf aber auf eine TSV-Abwehr, die den Vorsprung souverän über die Zeit rettete.
In der Anfangsphase wurde die Szenerie von Mittelfeldgeplänkel geprägt, ohne daß beide Mannschaften großen Drang zum Tor entwickelten. Den ersten Ansatz einer Möglichkeit entwickelten die Gäste, aber ein direkter Freistoß stellte Schlußmann Alexander Grimm vor keine größeren Probleme. Die erste TSV-Chance hatte Horst Hammann in der 11. Minute, aber sein Kopfball war zu hoch angesetzt.
Die erste druckvolle Angriffsaktion starteten die Pingel-Schützlinge in der 18. Minute über rechts, aber Joachim Hammann scheiterte mit seinem Flachschuß am gegnerischen Keeper. Auch in der 30. Minute war der Mörlenbacher Schlußmann auf dem Posten, als er mit Glanzparade gegen Volker Hofmann klärte.
Kurz vor dem Pausenpfiff stand die Glücksgöttin für den TSV Pate, als TSV-Keeper Alexander Grimm mit toller Tat einen verunglückten Kopfball seines Mitspielers Rainer Schäfer aus dem Winkel holte. Als sich Clemens Hammann und Rainer Schäfer in der 53. Minute bei einer Kopfballgelegenheit gegenseitig behinderten, gab es anschließend viel Leerlauf auf beiden Seiten. Das Geschehen spielte sich weitgehend im Mittelfeld ab, ohne daß einer der beiden Kontrahenten Mut zum Risiko zeigte.
Dramatisch wurde es dann in den letzten 20 Minuten, nachdem sich die TSV-Mannschaft mit einem Doppelschlag auf die Siegerstraße brachte. In der 69. Minute brach Clemens Hammann den Bann, als er einen Freistoß von Volker Hofmann per Kopfballaufsetzer genau im Winkel unterbrachte. Der Odenwälder Gast antwortete mit stürmischen Gegenangriffen, aber ein schneller Konter nur zwei Minuten später brachte die Vorentscheidung, als sich Libero Horst Hammann geschickt nach vorn absetzte, eine weite Flanke am Strafraumeck mit der Brust stoppte und anschließend den Ball mit einem knallharten Direktschuß genau in den Winkel setzte.
Die Gäste stürmten in der Schlußphase mit der gesamten Mannschaft. Die in den letzten Spielen so souverän auftretende TSV-Abwehr mit den überragenden Manndeckern Jochen Dörr und Wolfgang Gunkel, einem offensiv ausgerichteten Außenverteidiger Thomas Müller und einem konsequenten Libero Horst Hammann hielt den Gegner jedoch in Schach, so daß der sichere Vorsprung nicht mehr in Gefahr geriet und der Klassenerhalt gefeiert werden konnte.

Mannschaftsaufstellung:
Grimm Alexander, Müller Thomas (84. Minute Ewald Volker), Hammann Horst, Dörr Jochen, Gunkel Wolfgang, Hammann Clemens, Schäfer Rainer, Martinez Jesus, Hofmann Volker, Schäfer Manfred (88. Minute Kissel Thomas), Hammann Joachim.

Drei TSV-Fußballer feierten zum Saisonabschluß ein kleines Jubiläum

Das Jubiläumsquartett von links nach rechts: Joachim Hammann, Otto Hammann, Volker Hofmann, Horst Hammann

Auch in der Saison 1992/93 spielt der TSV in der Landesliga Süd und geht damit in die sage und schreibe 11. Saison der vierthöchsten deutschen Fußballklasse. Auf unserem Bild sind vier Personen nach dem letzten Heimspiel gegen Mörlenbach abgelichtet, die als einzig noch verbliebene von Anfang an dabei waren. Joachim Hammann Kapitän und Leitwolf der Elf sowie Volker Hofmann, das Herz der Mannschaft, spielten schon in den Teams, die den Aufstieg von der A-Liga über die Bezirksliga, in die Landesliga schafften. Im ersten Jahr Landesliga kam Horst Hammann als damals 17jähriger dazu und entwickelte sich zum Motor der Mannschaft. Der Platzwart des Vereins, Otto Hammann, vervollständigt das Quartett, das allen Grund hatte am vergangenen Sonntag auf diesen Erfolg anzustoßen. Er ist wie schon berichtet seit 25 Jahren Platzwart und freute sich ganz besonders über 10 Jahre Landesliga, so daß er sich entgegen seinen sonstigen Gepflogenheiten sogar mit der Mannschaft und den „Mini-Jubilaren" zu einem Gruppenfoto mit aufstellte.

Die Mannschaft der Saison 1991/92. Obere Reihe von links nach rechts: R. Schaffner, K.H. Pingel, R. Schuchmann, T. Kissel, C. Hammann, R. Schäfer, H. Hammann, T. Müller, G. Hill, J. Hammann, R. Poth, M. Schäfer
Untere Reihe von links nach rechts: J. Martinez, V. Hofmann, A. Grimm, V. Ewald, J. Dörr, W. Gunkel.

Abteilung Leichtathletik

Anita Mann besteht Härtetest!

Der Wiesbadener City-Lauf am 9. Mai 1992 war wieder wie in den Jahren zuvor mit über 1000 Teilnehmern sehr gut besucht. Nicht nur Masse, sondern auch Klasse, hatte der Verein um seinen Vorsitzenden Peter Hermann am Start. Den Weltklasseläufern aus Kenia und Tansania mußten sich die deutschen Spitzenläufer Stenzel und Dobler um über eine Minute über 10 km geschlagen geben. Der Einlauf, wie im Vorjahr Omwojo vor Korir und Chrichir, alle Kenia. Die Siegerzeit von 28:11 min. des 27jährigen Wilson Omwojo bedeutete erneut Streckenrekord. Bei diesem Laufergebnis dabei Anita Mann, Dorothea Paulus, Heinz Pfeiffer, Gerhard Paulus, Claus Berkhoff und Horst Lange vom TSV Wolfskehlen. Gerhard Paulus war schnellster Wolfskehler vor Heinz Pfeiffer. Der ZDF-Sportreporter Wolf-Dieter Poschmann unterrichtete die Zuschauer über den aktuellen Stand der jeweiligen Läufe. Ihre derzeit gute Form unterstrich Anita Mann, die schon einen Tag nach dem schweren Rennen in Wiesbaden die Premiere des Darmstädter Frauenlaufes über 5000 m im Herrengarten wahrnahm. Auf dem schmalen Rundkurs lief die aktivste Wolfskehler Läuferin gute 23:10 min.
Alle Ergebnisse auf einen Blick:
Wiesbaden, 9. Mai 1992, 10 km
Frauen: Dorothea Paulus - 46:58 min.
Anita Mann - 47:34 min.
Männer: Gerhard Paulus - 37:28 min.
Heinz Pfeiffer - 37:46 min.
Horst Lange - 40:09 min.
Claus Berkhoff - 41:29 min.
Mannschaftswertung Platz 29 TSV Wolfskehlen von über 100 Mannschaften.
Ergebnisse aus Darmstadt
Lange hat's gedauert, aber jetzt sind die offiziellen Ergebniss

Abschlußtabelle Landesliga Süd - Saison 1991/92

1.	FV Bad Vilbel	91:27	52:12	Aufsteiger in die Oberliga
2.	KSV Klein-Karben	65:29	48:16	
3.	SC Viktoria Griesheim	85:56	45:19	
4.	Spvgg Dietesheim	69:41	38:26	
5.	SV Mörlenbach	61:35	38:26	
6.	SV Bernbach	75:56	36:28	
7.	KSG Nordheim	50:49	32:32	*
8.	Spvgg Langenselbold	48:61	32:32	
9.	TSV 03 Wolfskehlen	49:54	29:35	
10.	Spvgg Neu-Isenburg	59:75	29:35	
11.	SGK Bad Homburg	55:64	28:36	
12.	Italia Frankfurt	64:74	27:37	**
13.	SV Jügesheim	46:59	27:37	**
14.	FC Erbach	46:68	27:37	**
15.	FSV Bischofsheim	38:76	20:44	*** Absteiger
16.	SG Nieder-Roden	31:60	18:46	*** Absteiger
17.	Kickers Offenbach II	47:95	18:46	*** Absteiger

* KSG Nordheim geht freiwillig in die C-Liga zurück

** Entscheidungsrunde zur Ermittlung des Relegationsteilnehmers

Italia Frankfurt - SV Jügesheim	3:1 (1:0)
FC Erbach - Italia Frankfurt	1:1 (0:0)
SV Jügesheim - FC Erbach	1:2 (0:1)

Jügesheim muß in die Relegation

Relegationsrunde

SG Riedrode - SV Jügesheim	6:0
SG Bruchköbel - RW Frankfurt II	3:2
SG Bruchköbel - SG Riedrode	1:1
RW Frankfurt II - SV Jügesheim	0:1
SV Jügesheim - SG Bruchköbel	2:1
SG Riedrode - RW Frankfurt II	2:1

SG Riedrode steigt auf, SV Jügesheim steigt ab.

Weitere Aufsteiger:

Germania Klein-Krotzenburg
FV Progres Frankfurt
Germania Ober-Roden

dazu kommt Bayern Alzenau aus der Landesliga Unterfranken (Bayern).

Schon heute sind wir in der Lage, Ihnen Festbücher und Eintrittskarten für den Bunten Abend anzubieten.
Preis fürs Festbuch: 1,– DM, Eintrittskarte für den Bunten Abend: 10,– DM.
Vorverkauf findet im Vereinsheim statt.
Für Ihr zahlreiches Erscheinen an unseren Festtagen danken wir Ihnen schon heute recht herzlich.

Juni-Sitzung der ECKLER

Am heutigen Freitag (12.6.1992) findet unsere monatliche Eckler-Sitzung statt. Es wird um vollzähliges und zahlreiches Erscheinen gebeten. Ort und Zeit der Sitzung erfahrt Ihr, wie immer, am Kästchen. Die Sitzung beginnt diesmal etwas früher, da wir uns im Anschluß an die Sitzung gemeinsam das erste Spiel der Deutschen Nationalmannschaft bei der Fußballeuropameisterschaft gegen die Mannschaft der GUS im Fernsehen ansehen wollen.
Eck, Eck, Eck!!

Kerweborsch des KCV

Am kommenden Dienstag, dem 16.6., findet unsere erste Sitzung statt. Eingeladen sind hierzu auch alle die, die in diesem Jahr erstmals Kerweborsch machen wollen.
Da wir eine wichtige Angelegenheit zu besprechen haben, bei der eventuell auch abgestimmt werden muß, bitten wir um reichlich Teilnahme.

TSV 03 WOLFSKEHLEN
Abteilung Fußball

Rückblick auf die zehnte Landesligasaison 1991/92
Obwohl sich die erste Mannschaft während ihrer mittlerweile zehnten Landesligasaison fast ausschließlich zwischen dem 7. und 11. Tabellenplatz bewegte - lediglich nach dem ersten Spieltag rangierte das TSV-Team auf der 14. Position - konnte sie sich einmal mehr erst durch einen Heimsieg im letzten Spiel endgültig vor dem Abstieg bzw. vor dem Relegationsplatz retten.
Bei einer Niederlage zum Saisonabschluß gegen den SV Mörlenbach wäre die TSV-Mannschaft Teilnehmer einer Viererrunde geworden, die zunächst einmal den 14. Tabellenplatz ausspielen muß und dieser dann noch drei Relegationsspiele zu machen hat.
Trotz Abstiegsbangen bis zum letzten Spieltag belegte das TSV-Team letztendlich einen glänzenden 9. Tabellenplatz und steuert als dienstältester Landesligist seine elfte Saison in der zweithöchsten Amateurspielklasse Hessens an.
Wie in jedem Jahr gab es auch vor der Saison 1991/92 kaum Wechsel im TSV-Kader, abgesehen von vier wenigen, aber sehr markanten Veränderungen auf wichtigen Positionen. Nach seiner dritten Saison beim TSV 03 wechselte Trainer Hans-Dieter Wacker zum Nachbarn SC Griesheim, während die Abteilung Fußball mit Karl-Heinz Pingel den bis dahin in Griesheim tätigen Coach verpflichtete.
Der sympathische, in Groß-Gerau wohnende Griesheimer, war der Wunschkandidat der Spieler, er hat sich problemlos der mit anderen Landesligavereinen kaum vergleichbaren Struktur des TSV Wolfskehlen angepaßt und seinen Vertrag zwischenzeitlich verlängert.
Er hat das TSV-Spiel etwas offensiver gestaltet, was sich darin ausdrückt, daß der TSV-Angriff mit 49 Treffern entgegen seiner bisherigen Gewohnheit recht erfolgreich war und lediglich in vier Begegnungen ohne Torerfolg blieb. Die TSV-Abwehr mit nur 54 Gegentoren blieb aber trotzdem eine der stärksten in der Liga. Lediglich fünf Mannschaften mußten weniger Treffer hinnehmen.
Gerade für die Abwehr tauchten nach dem Rücktritt von Schlußmann Ralf Beißer einige Sorgen auf, war der langjährige TSV-Keeper doch einer der Besten in der Landesliga. Aber nach fünf Spielen mit dem dann verletzten Thorsten Martin, gab Karl-Heinz Pingel dem Nachwuchsschlußmann Alexander Grimm das Vertrauen und wurde nicht enttäuscht. Der junge Keeper wuchs mit seiner Aufgabe und eroberte sich in kürzester Zeit seinen Stammplatz und überzeugte durch konstante Leistungen. Der einzige Neuzugang Jesus Martinez wußte ebenfalls seine Chance zu nutzen, schaffte auf Anhieb den Sprung in die Landesligamannschaft und absolvierte alle Spiele.
Dafür mußte Mirco Richter auf Grund seines Grundwehrdienstes ins zweite Glied rücken, wird aber in der kommenden Saison wieder mit von der Partie in der Landesliga sein.
Sieht man von der Heimniederlage im ersten Spiel ab, kam die TSV-Mannschaft recht gut aus den Startlöchern und rangierte bereits nach sechs Spielen mit zwei Auswärtssiegen bei den Offenbacher Kickers und in Langenselbold auf dem 7. Tabellenplatz. Allerdings konnte die TSV-Mannschaft während der gesamten Hinrunde lediglich einen Heimsieg gegen den Neuling FSV Bischofsheim verbuchen. Nach 12 Spielen ohne Sieg in Folge, in denen lediglich sieben Unentschieden und blamable Niederlagen beim FC Erbach und zu Hause gegen den Tabellenletzten OFC II zu Buche standen, waren die Pingel-Schützlinge zum Jahresende auf den 13. Tabellenplatz abgerutscht und in akute Abstiegsgefahr geraten.
Aber nach der Winterpause gelang ein ähnlich guter Start und in den ersten neun Begegnungen mußte bei 11:7 Punkten lediglich in Klein-Karben eine Niederlage quittiert werden. Auf dem neunten Tabellenplatz schien der Klassenerhalt gesichert. Aber schwache Leistungen gegen Neu-Isenburg, Erbach und in Nordheim, sowie unglückliche Niederlagen in Bernbach und gegen Meister FV Bad Vilbel brachten nochmals Gefahr. Letztendlich landete die TSV-Mannschaft zum Abschluß zwei überzeugende Siege in Griesheim und gegen Mörlenbach und entledigte sich doch noch aller Sorgen. Die 29 Pluspunkte waren mit je 4 Heim- und Auswärtssiegen und 8 Heim- und 5 Auswärtsunentschieden fast gleichmäßig verteilt.
Mit 13 Remisspielen weist die TSV-Mannschaft mit Abstand die meisten Unentschieden auf, hat dadurch aber insgesamt nur elfmal verloren. Den größten Anteil am guten Abschneiden der Landesligamannschaft hat einmal mehr Libero Horst Hammann. Er war abermals in allen 32 Spielen dabei und wurde mit 11 Treffern auch noch Torschützenkönig. Der in der gesamten Landesliga und darüber hinaus respektvoll anerkannte TSV-Libero hat eine gerade unwahrscheinliche und kaum zu überbietende persönliche Rekordserie aufgestellt. Es war bereits die siebte Landesligasaison in Folge, in der er kein einziges Spiel ausgesetzt hat. Seit seinem ersten Landesligajahr 1982/83 hat er lediglich 1985 eine Begegnung ausgesetzt und brachte es in zehn Landesligajahren auf 320 Einsätze im TSV-Trikot und erzielte dabei 69 Tore als letzter Mann - eine unglaubliche Serie.
Auch die beiden zuverlässigen Mittelfeldakteure Clemens Hammann und Jesus Martinez waren in allen Begegnungen dieser Saison dabei.
Insgesamt wurden in der Runde 1991/92 20 Spieler eingesetzt, die mit einer Ausnahme von größeren Verletzungen verschont blieben. Lediglich Rolf Schuchmann wurde im Heimspiel gegen Italia Frankfurt so schwer angeschlagen, daß nach einer schweren Operation die Weiterführung seiner Karriere sehr in Frage gestellt ist.
Die Einsätze im einzelnen:
Horst Hammann 32; Clemens Hammann 32; Jesus Martinez 32; Jochen Dörr 30; Wolfgang Gunkel 30; Volker Hofmann 30; Thomas Müller 28; Joachim Hammann 28; Thomas Kissel 27; Alexander Grimm 26; Manfred Schäfer 23; Rainer Schäfer 22; Volker Ewald 22; Rolf Schuchmann 17; Günther Hill 10; Rüdiger Knorr 6; Thorsten Martin 5; Martin Ewald 2; Ralf Beißer 1; Heinz Hammann 1.
Nach dem Torschützenkönig Horst Hammann mit 11 Treffern waren weiterhin erfolgreich:
Clemens Hammann (9); Thomas Kissel (7); Joachim Hammann (6); Volker Hofmann (6); Jesus Martinez (4); Manfred Schäfer (2); Thomas Müller (2); Volker Ewald (1); Rainer Schäfer (1).
Als erfreuliche Tatsache ist zum Schluß zu vermerken, daß es in der vergangenen Saison keine rote Karte für die TSV-Spieler gab.

Jugendabteilung

Am Pfingstsonntag nahm die F 1-Jugend in Dornheim am Turnier teil. Im ersten Spiel gegen Klein-Gerau ließen die TSV Buben soviel Chancen aus, die für drei Spiele ausgereicht hätten. So blieb es beim 0:0 Unentschieden.
Im zweiten Spiel gegen Groß-Gerau spielten unsere Jungs nicht diszipliniert, keiner wollte Deckungsaufgaben übernehmen und schnell lagen wir 0:3 zurück.
Im dritten Spiel gegen Gastgeber Dornheim war ein Ruck durch die Mannschaft gegangen und das Spiel lief, aber unsere Stürmer ließen viele Torchancen aus. Zwei Minuten vor der Pause spielte sich Michael Krischkov schön auf der linken Seite durch, der den freistehenden Philipp Böhnel anspielte, der mit einem schönen Flachschuß zum 1:0 einschoß. Bis zum Spielende vergaben unsere Stürmer noch viele Torchancen, und es blieb beim 1:0 für uns. Unsere Mannschaft war Gruppenzweiter und mußte gegen Concordia Gernsheim um Platz drei oder vier spielen. Endlich waren unsere Fußballer aufgewacht. Trotzdem unsere Buben den Druck der Gernsheimer sehr gekonnt Stand hielten, hatten unsere Stürmer keine Nerven ihre Konter in Tore umzusetzen. So stand es am Schluß nach zwanzig Minuten 0:0 Unentschieden. Nun kam es zum Sieben-Meter schießen unsere F-1 Jungen konnten es für sich 3:2 entscheiden, und Platz 3 war erreicht. Ein besonderes Lob an die Abwehr unserer Mannschaft.
Es spielten: Thomas Wolf, Tobias Werkmann, Michael Krischkov, Dominik Fecher, Philipp Böhnel, Dennis Knapp, Christian Neubert, Benjamin Peller, Cliff Gemuenden.

Sportabzeichen 1992

Schwimmtermine
Die Abnahmen/Schwimmen finden statt:
am 14. Juni 1992 in Goddelau, 10.00 Uhr
am 11. September 1992 in Gernsheim, 18.00 Uhr.
Das Sportabzeichentraining findet jeweils dienstags 18.00 Uhr auf dem Sportplatz statt.

V o r b e r e i t u n g Saison 1991/1992

TSV 03 Wolfskehlen II. und III. Mannschaft

28.06.		Training zusammen mit I. Mannschaft
18.3o		(Vorstellen des neuen Trainers KH. Pingel)
02.07.,	19.15	T r a i n i n g
04.07.,	18.3o	" , anschließend Bespreohung Trainingslager
05.07. bis 07.07.		T r a i n i n g s l a g e r (Rhönparkhotel) Abfahrt: 8.oo Bürgerhaus
09.07.,	19.15	T r a i n i n g
11.07.,	18.3o	"
13.07.,	?	S p i e l II. u. III. Mannschaft in Riehen
16.07.,	19.15	T r a i n i n g
18.07.,	18.3o	"
2o.07.,	?	TSV o3 II- SC Viktoria Griesheim II
23.07.,	18.3o	T r a i n i n g
25.07.,	"	"
27.07.,	?	S p i e l II. u. III. Mannschaft
29.07.,	19.15	T r a i n i n g (Montag)
31.07.,	18.oo	TSV o3 III- SKV Büttelborn II (Sportwerbewoche)
	19.45	TSV o3 II - SKV Büttelborn I
02.08.,	17.3o	T r a i n i n g in gegen Königstädten
06.08.,	19.15	"
08.08.,	18.3o	"
11.08.,	13.15	
	15.oo	R u n d e n b e g i n n

PS: Bitte Eure Laufschuhe nicht vergessen!

G r u ß

Arthur Bopp, 06158/73803
Gr.-Gerauer-Str. 6

.....

Vorbereitungsspiel am 14.07.91 **2. Mannschaft**

TV Reichen - TSV Wolfskehlen 3:2

Aufstellung:

Büßer H.

Schäfer Kl., Thulewert W., Turnsek J., Schaffner Mich.

Schäfer Mich., Schäfer Gu., Hammel J.,

Bork Th., Jung No., Ewald Mart.,

Eingewechselt: Scheurich St., Avemarie Fr.,

Bopp A.,

Torschütze: Jung No. 2x

Vorbereitungsspiel am 20.07.91

TSV Wolfskehlen - SC Griesheim 10:1

Aufstellung

Grimm T.

Schäfer Kl., Leiß Chr., Schaffner M., Thulewat W.,
Ewald Vo., Schäfer R., Dörr J., Richter M.,
Jung No., Ewald Mar7.

Eingewechselt: Scheurich St., Schäfer Gu.,
Kaniak Th., Büßer H.,

Torschützen: Richter M. 2x, Ewald Mar7 2x,
Dörr J., Ewald Vo., Kaniak Th.,
Schäfer Kl., Schäfer R., 1x Eigentor

TSV Wolfskehlen II trifft zehnmal

(hz). A-Ligist TSV Wolfskehlen II besiegte in einem Fußball-Freundschaftsspiel die zweite Vertretung des SC Victoria Griesheim mit 10:1.

Vorbereitungsspiel am 31.07.91

TSV Wolfskehlen - SKV Büttelborn 2:5

Aufstellung

Büßer H.

Schäfer Kl., Thulewat W., Schaffner Fr., Leiß Chr.

Hammel J., Ewald Ve., Hofmann Ve.,

Bopp M., Ewald Mar., Jung No.

Eingewechselt: Schaffner Mich., Rottler H.,

Turnsek J.

Torschützen: Ewald Mar. 2x

Vorbereitungsspiel am 2.8.91

TSV Wolpertshausen - SV Königstädten 9:1

Aufstellung

Bürger H.

Rottler H., Thalewald W., Schaffner Fr., Schaffner Mich.

Leiß Chr., Schäfer Kl., Richter M., Bopp A.,

Turnsek J., Ewald Manf.,

Eingewechselt: Jung No., Schenrich St.,

Schäfer Gu.

Torschützen: Schaffner Fr. 3x

Richter M. 2x

Bopp A., Schäfer Gu.,

Ewald Manf., 2x

Saison 91/92

1. Spiel

11/08.91

TSV Wolfskehlen - SV Klein-Gerau 4:5

Aufstellung:

Grimm A.

Schäfer Kl., Thulewitz W., Schaffner F., Hammel J.,
Hammann Heinz, Bopp A., Knorr R.,
Turnsek J., Ewald Matz., Richter M.

Eingewechselt: Jung, No.

Torschützen: Bopp A. 2 x
Ewald M. 2 x

Kreisliga A Groß-Gerau

TSV Wolfsk. II - SV Kl.-Gerau	4:5
FC Gustavsburg - It. Gr.-Gerau	3:2
TSG Worfelden - SKG Wallerst.	2:2
SV Königst. - SV Nauheim	0:3
RW Walldorf II - SKG Walldorf	3:0
SG Dornheim - Hell. Rüsselsh.	1:0
SKG Stockstadt - Conc. Gernsh.	3:1
SKG Erfelden - SC Astheim	1:3

1.	SV Nauheim	1	1	0	0	3:0	2:0
2.	RW Walldorf II	1	1	0	0	3:0	2:0
3.	SC Astheim	1	1	0	0	3:1	2:0
4.	SKG Stockstadt	1	1	0	0	3:1	2:0
5.	SV Kl.-Gerau	1	1	0	0	5:4	2:0
6.	FC Gustavsburg	1	1	0	0	3:2	2:0
7.	SG Dornheim	1	1	0	0	1:0	2:0
8.	SKG Wallerst.	1	0	1	0	2:2	1:1
9.	TSG Worfelden	1	0	1	0	2:2	1:1
10.	TSV Wolfsk. II	1	0	0	1	4:5	0:2
11.	It. Gr.-Gerau	1	0	0	1	2:3	0:2
12.	Hell. Rüsselsh.	1	0	0	1	0:1	0:2
13.	Conc. Gernsh.	1	0	0	1	1:3	0:2
14.	SKG Erfelden	1	0	0	1	1:3	0:2
15.	SV Königst.	1	0	0	1	0:3	0:2
16.	SKG Walldorf	1	0	0	1	0:3	0:2

2. Spiel

18/08.91

FC Gustavsbg - TSV Wolfskehlen 1:1

Aufstellung:

Grimm A.

Schäfer Kl., Leiß Chr., Schaffner Fr., Schaffner M.

Knorr R., Schäfer Gu., Turnsek J., Bopp A.

Richter M., Hammel Jörg

Eingewechselt: El-Haddadi A.

Torschütze: Hammel J.

Kreisliga A Groß-Gerau

Conc. Gernsh. - SG Dornheim	2:2
Hell. Rüsselsh. - RW Walldorf II	1:4
SKG Walldorf - SV Königst.	2:4
SV Nauheim - TSG Worfelden	1:1
SKG Wallerst. - It. Gr.-Gerau	0:4
FC Gustavsburg - TSV Wolfsk. II	1:1
SV Kl.-Gerau - SKG Erfelden	4:0
SC Astheim - SKG Stockstadt	3:2

1. RW Walldorf II	2	2	0	0	7:1	4:0
2. SV Kl.-Gerau	2	2	0	0	9:4	4:0
3. SC Astheim	2	2	0	0	6:3	4:0
4. SV Nauheim	2	1	1	0	4:1	3:1
5. FC Gustavsburg	2	1	1	0	4:3	3:1
6. SG Dornheim	2	1	1	0	3:2	3:1
7. It. Gr.-Gerau	2	1	0	1	6:3	2:2
8. SKG Stockstadt	2	1	0	1	5:4	2:2
9. TSG Worfelden	2	0	2	0	3:3	2:2
10. SV Königst.	2	1	0	1	4:5	2:2
11. TSV Wolfsk. II	2	0	1	1	5:6	1:3
12. Conc. Gernsh.	2	0	1	1	3:5	1:3
13. SKG Wallerst.	2	0	1	1	2:6	1:3
14. Hell. Rüsselsh.	2	0	0	2	1:5	0:4
15. SKG Walldorf	2	0	0	2	2:7	0:4
16. SKG Erfelden	2	0	0	2	1:7	0:4

3. Spiel

24/08.91

TSV Wolfskehlen - SKG Wallerstädten 1:1

Aufstellung:

Grimm R.

Schäfer Kl., Klett M., Schaffner Fr., Schaffner M.

Hill G., Turnsek J., Bopp R., Hammel J.,

Richter M., Hammann Heinz

Eingewechselt: El-Haddadi R., Schäfer Chr.

Torschütze: Schaffner Fr.

Kreisliga A Groß-Gerau

TSV Wolfsk. II - SKG Wallerst.	1:1
TSG Worfelden - SKG Walldorf	1:0
It. Gr.-Gerau - SV Nauheim	1:4
SV Königst. - Hell. Rüsselsh.	3:0
RW Walldorf II - Conc. Gernsh.	1:2
SG Dornheim - SC Astheim	0:0
SV Kl.-Gerau - FC Gustavsburg	4:1
SKG Erfelden - SKG Stockstadt	2:1

1. SV Kl.-Gerau	3	3	0	0	13:5	6:0
2. SV Nauheim	3	2	1	0	8:2	5:1
3. SC Astheim	3	2	1	0	6:3	5:1
4. RW Walldorf II	3	2	0	1	8:3	4:2
5. SV Königst.	3	2	0	1	7:5	4:2
6. TSG Worfelden	3	1	2	0	4:3	4:2
7. SG Dornheim	3	1	2	0	3:2	4:2
8. Conc. Gernsh.	3	1	1	1	5:6	3:3
9. FC Gustavsburg	3	1	1	1	5:7	3:3
10. It. Gr.-Gerau	3	1	0	2	7:7	2:4
11. SKG Stockstadt	3	1	0	2	6:6	2:4
12. TSV Wolfsk. II	3	0	2	1	6:7	2:4
13. SKG Wallerst.	3	0	2	1	3:7	2:4
14. SKG Erfelden	3	1	0	2	3:8	2:4
15. SKG Walldorf	3	0	0	3	2:8	0:6
16. Hell. Rüsselsh.	3	0	0	3	1:8	0:6

4. Spiel

1/09.91

SV Nauheim - TSV Wolfskehlen 4:1

Aufstellung:

Grimm R.

Schäfer Kl., Schäfer Ew., Hill G., Schaffner M.

Bopp R., Hammel J., Ewald Marx, Eiler M.,

Hammann Heinz, Richter M.

Eingewechselt: Thinsch J., Klett M.

Torschütze: Eiler M.

Kreisliga A Groß-Gerau

SKG Walldorf - It. Gr.-Gerau	6:1
Conc. Gernsh. - SV Königst.	0:3
Hell. Rüsselsh. - TSG Worfelden	0:0
SV Nauheim - TSV Wolfsk. II	4:1
SKG Wallerst. - SV Kl.-Gerau	2:1
FC Gustavsburg - SKG Erfelden	5:1
SKG Stockstadt - SG Dornheim	3:2
SC Astheim - RW Walldorf II	0:1

1. SV Nauheim	4	3	1	0	12:3	7:1
2. SV Kl.-Gerau	4	3	0	1	14:7	6:2
3. RW Walldorf II	4	3	0	1	9:3	6:2
4. SV Königst.	4	3	0	1	10:5	6:2
5. FC Gustavsburg	4	2	1	1	10:8	5:3
6. SC Astheim	4	2	1	1	6:4	5:3
7. TSG Worfelden	4	1	3	0	4:3	5:3
8. SKG Stockstadt	4	2	0	2	9:8	4:4
9. SG Dornheim	4	1	2	1	5:5	4:4
10. SKG Wallerst.	4	1	2	1	5:8	4:4
11. Conc. Gernsh.	4	1	1	2	5:9	3:5
12. SKG Walldorf	4	1	0	3	8:9	2:6
13. TSV Wolfsk. II	4	0	2	2	7:11	2:6
14. It. Gr.-Gerau	4	1	0	3	8:13	2:6
15. SKG Erfelden	4	1	0	3	4:13	2:6
16. Hell. Rüsselsh.	4	0	1	3	1:8	1:7

5. Spiel

TSV Wolfskehlen - SKG Walldorf 4:2

8/09.91

Aufstellung

Grimm R.

Schäfer Kl., El-Haddadi R., Hill G., Schaffner Mich.

Knorr R., Hammel J., Eiler M. Bopp R.,

Richter M., Ewald Matt.,

Eingewechselt: Turnsek J., Jung Nob.

Torschützen: Richter M. 3x

Ewald M. 1x

Kreisliga A Groß-Gerau

TSV Wolfsk. II - SKG Walldorf						**4:2**
It. Gr.-Gerau - Hell. Rüsselsh.						**5:0**
TSG Worfelden - Conc. Gernsh.						**2:4**
SV Königst. - SC Astheim						**5:1**
FC Gustavsburg - SKG Wallerst.						**0:3**
SV Kl.-Gerau - SV Nauheim						**4:2**
SKG Erfelden - SG Dornheim						**1:2**
RW Walldorf II - SKG Stockstadt						**0:1**
1. SV Kl.-Gerau	5	4	0	1	18:9	8:2
2. SV Königst.	5	4	0	1	15:6	8:2
3. RW Walldorf II	5	4	0	1	11:4	8:2
4. SV Nauheim	5	3	1	1	14:7	7:3
5. SKG Stockstadt	5	3	0	2	10:8	6:4
6. SG Dornheim	5	2	2	1	7:6	6:4
7. SKG Wallerst.	5	2	2	1	8:8	6:4
8. FC Gustavsburg	5	2	1	2	10:11	5:5
9. TSG Worfelden	5	1	3	1	6:7	5:5
10. SC Astheim	5	2	1	2	7:9	5:5
11. It. Gr.-Gerau	5	2	0	3	13:13	4:6
12. SKG Walldorf	5	2	0	3	12:13	4:6
13. TSV Wolfsk. II	5	1	2	2	11:13	4:6
14. SKG Erfelden	5	1	0	4	5:15	2:8
15. Conc. Gernsh.	5	0	1	4	9:15	1:9
16. Hell. Rüsselsh.	5	0	1	4	1:13	1:9

7. Spiel

22/09.91

TSV Wolfskehlen - Conc. Gernsheim 1:1

Aufstellung:

Goth R.

Schäfer Kl., El-Haddadi A., Schäfer Ew., Schäfer R.,

Hammel J., Knorr R., Bopp A.,

Hammann Heinz, Ewald Matt., Richter M.

Eingewechselt: /

Torschütze: Bopp A.

Kreisliga A Groß-Gerau

TSV Wolfsk. II - Conc. Gernsh.	1:1
It. Gr.-Gerau - SC Astheim	abgebr.
TSG Worfelden - SKG Stockstadt	3:1
SG Dornheim - SV Königst.	1:1
SKG Wallerst. - SV Nauheim	abgebr.
FC Gustavsburg - SKG Walldorf	2:2
SV Kl.-Gerau - Hell. Rüsselsh.	1:1
SKG Erfelden - RW Walldorf II	2:0

1.	SV Kl.-Gerau	7	4	2	1	21:12 10:4
2.	SV Königst.	7	4	2	1	18:9 10:4
3.	SV Nauheim	6	4	1	1	17:7 9:3
4.	SG Dornheim	7	3	3	1	11:9 9:5
5.	RW Walldorf II	7	4	0	3	13:9 8:6
6.	SC Astheim	6	3	1	2	12:10 7:5
7.	SKG Wallerst.	6	2	3	1	10:10 7:5
8.	SKG Stockstadt	7	3	1	3	13:13 7:7
9.	TSG Worfelden	7	2	3	2	10:13 7:7
10.	Conc. Gernsh.	7	1	2	4	13:15 6:8
11.	FC Gustavsburg	7	2	2	3	12:16 6:8
12.	TSV Wolfsk. II	7	1	3	3	13:17 5:9
13.	SKG Erfelden	7	2	1	4	9:17 5:9
14.	It. Gr.-Gerau	6	2	0	4	14:16 4:8
15.	SKG Walldorf	7	2	2	3	14:17 4:10
16.	Hell. Rüsselsh.	7	1	2	4	5:15 4:10

8. Spiel

29/09.91

SC Astheim - TSV Wolfskehlen 1:1

Aufstellung:

Kaniak Th.

El-Haddadi A., Leiß Chr., Schäfer R., Schäfer Ew.

Klett M., Schäfer Kl., Knorr R., Ewald Mar?.,

Hammann Heinz. Richter M.

Eingewechselt: Schäfer Gu., Schaffner M.

Torschütze: ?. / Eigentor

Kreisliga A Groß-Gerau

SC Astheim - TSV Wolfsk. II	1:1
Conc. Gernsh. - SV Kl.-Gerau	0:0
Hell. Rüsselsh. - FC Gustavsburg	4:1
SKG Walldorf - SKG Wallerst.	2:2
SV Nauheim - SKG Erfelden	2:4
RW Walldorf II - SV Königst.	2:1
SG Dornheim - TSG Worfelden	2:1
SKG Stockstadt - It. Gr.-Gerau	2:4
SKG Wallerst. - SV Nauheim	1:3
It. Gr.-Gerau - SC Astheim	4:1

1. SV Nauheim	8	5	1	2	22:12	11:5
2. SV Kl.-Gerau	8	4	3	1	21:12	11:5
3. SG Dornheim	8	4	3	1	13:10	11:5
4. SV Königst.	8	4	2	2	19:11	10:6
5. RW Walldorf II	8	5	0	3	15:10	10:6
6. It. Gr.-Gerau	8	4	0	4	22:19	8:8
7. SC Astheim	8	3	2	3	14:15	8:8
8. SKG Wallerst.	8	2	4	2	13:15	8:8
9. SKG Stockstadt	8	3	1	4	15:17	7:9
10. Conc. Gernsh.	8	1	3	4	13:15	7:9
11. TSG Worfelden	8	2	3	3	11:15	7:9
12. SKG Erfelden	8	3	1	4	13:19	7:9
13. TSV Wolfsk. II	8	1	4	3	14:18	6:10
14. FC Gustavsburg	8	2	2	4	13:20	6:10
15. Hell. Rüsselsh.	8	2	2	4	9:16	6:10
16. SKG Walldorf	8	2	3	3	16:19	5:11

Kaniuk verhindert höhere Niederlage

TSV Wolfskehlen II – SKG Stockstadt 1:3 (1:1).

Weiter gen Tabellenende rutschte Wolfskehlen durch diese Heimniederlage – Stockstadt festigte bei nun ausgeglichenem Punktekonto die Mittelfeldposition. Die Gästeführung von Mölbert (18.) glich Wolfskehlens Reiner Schäfer in der 26. Minute aus. Nach der Pause waren die Stockstädter in spielerischer und kämpferischer Hinsicht besser und überlegen.

Die Folge waren die Treffer zum 1:2 (61. Opelt) und 1:3 (68. Ries). Insbesondere, nachdem Spielertrainer Bopp das Feld verlassen hatte, lief bei den Gastgebern überhaupt nichts mehr. Der starke Stockstädter Libero Stefan Hahn kurbelte das Spiel seiner Mannschaft immer wieder an, der TSV konnte sich beim gut aufgelegten Torwart Kaniak bedanken, daß die Begegnung nicht noch höher verloren wurde.

Reserven: 7:0.

9. Spiel

TSV Wolfskehlen - SKG Stockstadt 1:3

5/10.91

Aufstellung

Kaniak Th.

El-Haddadi R., Leis Chr., Schäfer Ew., Klett M.

Schäfer R., Hammel J., Bopp A.

Ewald Mast., Richter M., Hammann Heinz

Eingewechselt: Schäfer Kl., Schäfer Ch.

Torschütze: Schäfer R.

Kreisliga A Groß-Gerau

TSV Wolfsk. II - SKG Stockstadt	1:3
SV Nauheim - SKG Walldorf	2:3
SKG Wallerst. - Hell. Rüsselsh.	2:3
It. Gr.-Gerau - SG Dornheim	2:2
TSG Worfelden - RW Walldorf II	1:4
FC Gustavsburg - Conc. Gernsh.	0:0
SV Kl.-Gerau - SC Astheim	6:1
SKG Erfelden - SV Königst.	2:3

1.	SV Kl.-Gerau	9	5	3	1	27:13	13:5
2.	SV Königst.	9	5	2	2	22:13	12:6
3.	RW Walldorf II	9	6	0	3	19:11	12:6
4.	SG Dornheim	9	4	4	1	15:12	12:6
5.	SV Nauheim	9	5	1	3	24:15	11:7
6.	It. Gr.-Gerau	9	4	1	4	24:21	9:9
7.	SKG Stockstadt	9	4	1	4	18:18	9:9
8.	Conc. Gernsh.	9	1	4	4	13:15	8:10
9.	SKG Wallerst.	9	2	4	3	15:18	8:10
10.	SC Astheim	9	3	2	4	15:21	8:10
11.	Hell. Rüsselsh.	9	3	2	4	12:18	8:10
12.	SKG Walldorf	9	3	3	3	19:21	7:11
13.	SKG Erfelden	9	3	1	5	15:22	7:11
14.	FC Gustavsburg	9	2	3	4	13:20	7:11
15.	TSG Worfelden	9	2	3	4	12:19	7:11
16.	TSV Wolfsk. II	9	1	4	4	15:21	6:12

11. Spiel

TSV Wolfskehlen - RW Walldorf 1:1

20/10.91

Aufstellung:

Kaniak Th.

Schaffner M., Schäfer Ew., Schaffner F., El-Haddad R.

Bopp R., Ewald Vo., Ewald Mar.,

Hammann Heinz Richter M., Schäfer Gu.

Eingewechselt: Klett M.

Torschütze: Schaffner Fr.

Kreisliga A Groß-Gerau

TSV Wolfsk. II - RW Walldorf II	1:1
SKG Walldorf - Hell. Rüsselsh.	2:1
SV Nauheim - Conc. Gernsh.	3:1
SKG Wallerst. - SC Astheim	0:0
FC Gustavsburg - SKG Stockstadt	6:4
SV Kl.-Gerau - SG Dornheim	4:1
SKG Erfelden - TSG Worfelden	5:2

1.	SV Kl.-Gerau	11	7	3	1	33:15	17:5
2.	SV Königst.	10	6	2	2	24:14	14:6
3.	RW Walldorf II	10	6	1	3	20:12	13:7
4.	SV Nauheim	11	6	1	4	27:19	13:9
5.	SG Dornheim	11	4	4	3	16:17	12:10
6.	SKG Erfelden	11	5	1	5	26:27	11:11
7.	Conc. Gernsh.	11	2	4	5	17:19	10:12
8.	Hell. Rüsselsh.	11	4	2	5	16:20	10:12
9.	FC Gustavsburg	11	3	4	4	19:24	10:12
10.	SC Astheim	11	3	4	4	15:21	10:12
11.	It. Gr.-Gerau	9	4	1	4	24:21	9:9
12.	SKG Stockstadt	11	4	1	6	23:26	9:13
13.	SKG Walldorf	11	4	3	4	24:28	9:13
14.	TSV Wolfsk. II	11	2	5	4	17:22	9:13
15.	SKG Wallerst.	11	2	5	4	16:21	9:13
16.	TSG Worfelden	11	2	3	6	15:26	7:15

12. Spiel

27/10.91

SV Königstädten - TSV Wolfskehlen 5:0

Aufstellung:

Kaniak Th.

El-Haddidi R., Schäfer Ew., Schaffner F., Schaffner M.

Müller Th., Ewald Vo., Bopp R., Ewald Mar.,

Richter M., Hammann Heinz

Eingewechselt: Jäger M., Klett M.

Torschütze: >

Kreisliga A Groß-Gerau

Conc. Gernsh. - SKG Walldorf	3:1
RW Walldorf II - SV Kl.-Gerau	3:1
Heil. Rüsselsh. - SKG Erfelden	2:0
TSG Worfelden - lt. Gr.-Gerau	2:4
SV Königst. - TSV Wolfsk. II	5:0
SG Dornheim - FC Gustavsburg	2:0
SKG Stockstadt - SKG Wallerst.	0:0
SC Astheim - SV Nauheim	3:1
lt. Gr.-Gerau - RW Walldorf II	0:2

1.	SV Kl.-Gerau	12	7	3	2	34:18	17:7
2.	RW Walldorf II	12	8	1	3	25:13	17:7
3.	SV Königst.	11	7	2	2	29:14	16:6
4.	SG Dornheim	12	5	4	3	18:17	14:10
5.	SV Nauheim	12	6	1	5	28:22	13:11
6.	Conc. Gernsh.	12	3	4	5	20:20	12:12
7.	Heil. Rüsselsh.	12	5	2	5	18:20	12:12
8.	SC Astheim	12	4	4	4	18:22	12:12
9.	lt. Gr.-Gerau	11	5	1	5	28:25	11:11
10.	SKG Erfelden	12	5	1	6	26:29	11:13
11.	SKG Stockstadt	12	4	2	6	23:26	10:14
12.	SKG Wallerst.	12	2	6	4	16:21	10:14
13.	FC Gustavsburg	12	3	4	5	19:26	10:14
14.	SKG Walldorf	12	4	3	5	25:31	9:15
15.	TSV Wolfsk. II	12	2	5	5	17:27	9:15
16.	TSG Worfelden	12	2	3	7	17:30	7:17

Viele Fehlpässe und ein Eigentor

TSV Wolfskehlen II – TSG Worfelden 3:3 (1:3). Wolfskehlen war spielerisch überlegen, spielte vor allem in der zweiten Halbzeit meist auf ein Tor. In der Abwehr wurde jedoch zu unaufmerksam und zu unkonzentriert agiert, was sich in zahlreichen Fehlpässen und einem Eigentor, das gleich in der Anfangsphase fiel, ausdrückte.

Heinz Hammann glich den 0:1-Rückstand aus, doch bis zur Pause mußten die Gastgeber noch zwei Gegentreffer von Klink zum 1:3-Halbzeitstand hinnehmen. Erneut Heinz Hammann erzielte den Anschlußtreffer, und Richter sorgte mit dem 3:3 noch wenigstens für einen Punktgewinn des TSV. Der Worfelder Mignon erhielt die rote Karte.

Reserven: 2:0.

13. Spiel

3/11.91

TSV Wolfskehlen - TSG Worfelden 3:3

Aufstellung:

Giosch H.

Klett M., Schäfer Ew., Schaffner Fr., Schaffner Mich.

Trinsch J., Knorr R., Schäfer Ru.,

Ewald Marl., Richter M., Hammann Heinz

Eingewechselt: Schäfer Kl., Jung Norb.

Torschützen: Hammann Heinz

Schaffner Fr.,

Richter M.

Kreisliga A Groß-Gerau

TSV Wolfsk. II - TSG Worfelden	3:3
Hell. Rüsselsh. - Conc. Gernsh.	2:2
SKG Walldorf - SC Astheim	1:0
SV Nauheim - SKG Stockstadt	1:1
SKG Wallerst. - SG Dornheim	0:3
FC Gustavsburg - RW Walldorf II	3:3
SV Kl.-Gerau - SV Königst.	0:2
SKG Erfelden - It. Gr.-Gerau	3:1
It. Gr.-Gerau - SV Königst.	0:3

1.	SV Königst.	13	9	2	2	34:14	20:6
2.	RW Walldorf II	13	7	3	3	26:16	18:8
3.	SV Kl.-Gerau	13	7	4	2	34:18	17:9
4.	SG Dornheim	13	6	4	3	21:17	16:10
5.	SV Nauheim	13	6	2	5	29:23	14:12
6.	Conc. Gernsh.	13	3	5	5	22:22	13:13
7.	SKG Erfelden	13	6	1	6	29:30	13:13
8.	Hell. Rüsselsh.	13	5	3	5	20:22	13:13
9.	SC Astheim	13	4	4	5	18:23	12:14
10.	It. Gr.-Gerau	13	5	1	7	29:31	11:15
11.	SKG Stockstadt	13	4	3	6	24:27	11:15
12.	SKG Walldorf	13	5	3	5	26:31	11:15
13.	FC Gustavsburg	13	3	5	5	22:29	11:15
14.	SKG Wallerst.	13	2	6	5	16:24	10:16
15.	TSV Wolfsk. II	13	2	6	5	20:30	10:16
16.	TSG Worfelden	13	2	4	7	20:33	8:18

Jenkins vergibt einen Elfmeter

Italia Groß-Gerau – TSV Wolfskehlen II 1:1 (0:1). Wolfskehlen erwischte den besseren Start und dominierte bis zur Endphase der ersten Halbzeit. Italia schien lange von der Rolle, hatte zunächst nur eine Chance, in der 25. Minute durch Mühlbauer. Die Gäste gingen daher folgerichtig durch Jung nach 20 Minuten in Führung. Kurz vor der Pause erhielt Groß-Gerau aber noch einen Foulelfmeter, doch Jenkins schoß TSV-Schlußmann Grosch direkt in die Arme.

Italia kam motiviert aus den Kabinen und hatte bald mehrere Möglichkeiten zum Ausgleich. Olesiak, Weiß und Mühlbauer scheiterten jedoch. Erst in der 70. Minute gelang Mühlbauer das 1:1. In der 82. Minute hatte Wolfskehlen Pech, als Schaffner bei einem Freistoß nur die Latte traf.

14. Spiel

10/11.91

Italia Groß-Gerau - TSV Wolfskehlen 1:1

Aufstellung:

Grosch H.

El-Haddadi A., Kleh M., Schaffner Fr., Schäfer Ew.

Hill G., Ewald Vo., Ewald Mar.,

Hammann Heinz Jung No., Richter M.

Eingewechselt: Schaffner Mich.

Torschütze: Jung No.

Kreisliga A Groß-Gerau

It. Gr.-Gerau - TSV Wolfsk. II	1:1
TSG Worfelden - SV Kl.-Gerau	0:3
SV Königst. - FC Gustavsburg	0:0
RW Walldorf II - SKG Wallerst.	3:0
SG Dornheim - SV Nauheim	1:0
SKG Stockstadt - SKG Walldorf	2:1
SC Astheim - Hell. Rüsselsh.	4:1
SKG Erfelden - Conc. Gernsh.	6:4

1.	SV Königst.	14	9	3	2	34:14	21:7
2.	SV Kl.-Gerau	14	8	4	2	37:18	20:8
3.	RW Walldorf II	14	8	3	3	29:16	19:9
4.	SG Dornheim	14	7	4	3	22:17	18:10
5.	SC Astheim	14	6	4	4	24:24	16:12
6.	SKG Erfelden	14	7	1	6	35:34	15:13
7.	SV Nauheim	14	6	2	6	29:24	14:14
8.	Conc. Gernsh.	14	3	5	6	26:28	13:15
9.	SKG Stockstadt	14	5	3	6	26:28	13:15
10.	Hell. Rüsselsh.	14	5	3	6	21:26	13:15
11.	It. Gr.-Gerau	14	5	2	7	30:32	12:16
12.	FC Gustavsburg	14	3	6	5	22:29	12:16
13.	TSV Wolfsk. II	14	2	7	5	21:31	11:17
14.	SKG Wallerst.	14	2	6	6	16:27	10:18
15.	SKG Walldorf	14	4	3	7	27:35	9:19
16.	TSG Worfelden	14	2	4	8	20:36	8:20

TSV öffnet die Abwehr

TSV Wolfskehlen II – TV Erfelden 0:4 (0:0). In der attraktiven Partie war Wolfskehlen in der ersten Halbzeit die klar bestimmende Mannschaft. Der Pausenstand fiel daher für Erfelden etwas schmeichelhaft aus, doch hatten es die Gastgeber versäumt, Möglichkeiten in Tore umzusetzen.

Vom Anstoß weg erzielte Strohauer das 1:0 (46.), woraufhin Wolfskehlen überraschend früh die Abwehr öffnete und die Libero-Position aufgab. Für die Gäste ergaben sich somit viele Konterchancen, die sie – nachdem der Erfelder Schlußmann Funk gute Paraden gezeigt hatte – in der letzten Viertelstunde nutzten: Krauser (75.), Strohauer (85.) und Opitz (86.) erhöhten zum zu hoch ausgefallenen Sieg. Reserven: 2:1.

15. Spiel 17/11.91

TSV Wolfskehlen - SKG Erfelden 0:4

Aufstellung:

Grosch H.

El-Haddadi A., Schäfer Ew., Klett M., Schaffner Fr.,

Schäfer Manfr., Knorr R., Bopp A.,

Hammann Heinz, Ewald Mart., Jung No.

Eingewechselt: Richter M., Rottler H.

Kreisliga A Groß-Gerau

TSV Wolfsk. II - SKG Erfelden	0:4
Conc. Gernsh. - SC Astheim	1:3
Hell. Rüsselsh. - SKG Stockstadt	4:2
SKG Walldorf - SG Dornheim	1:3
SV Nauheim - RW Walldorf II	1:1
SKG Wallerst. - SV Königst.	3:3
FC Gustavsburg - TSG Worfelden	3:3
SV Kl.-Gerau - It. Gr.-Gerau	3:2

1. SV Kl.-Gerau	15	9	4	2	40:20	22:8
2. SV Königst.	15	9	4	2	37:17	22:8
3. RW Walldorf II	15	8	4	3	30:17	20:10
4. SG Dornheim	15	8	4	3	25:18	20:10
5. SC Astheim	15	7	4	4	27:25	18:12
6. SKG Erfelden	15	8	1	6	39:34	17:13
7. SV Nauheim	15	6	3	6	30:25	15:15
8. Hell. Rüsselsh.	15	6	3	6	25:28	15:15
9. SKG Stockstadt	15	5	3	7	28:32	13:17
10. Conc. Gernsh.	15	3	5	7	27:31	13:17
11. FC Gustavsburg	15	3	7	5	25:32	13:17
12. It. Gr.-Gerau	15	5	2	8	32:35	12:18
13. SKG Wallerst.	15	2	7	6	19:30	11:19
14. TSV Wolfsk. II	15	2	7	6	21:35	11:19
15. SKG Walldorf	15	3	3	9	28:38	9:21
16. TSG Worfelden	15	2	5	8	23:39	9:21

16. Spiel

24/11.91

SV Klein-Gerau - TSV Wolfskehlen 1:1

Aufstellung

Grosch H.

El-Haddadi A., Klett M., Schäfer Hans., Richter M.

Knorr R., Bopp A., Hill C., Ewald Matt.,

Hammann Heinz, Jung No.

Eingewechselt: Schaffner H.

Torschütze: Bopp A.

Kreisliga A Groß-Gerau

SV Kl.-Gerau - TSV Wolfsk. II	1:1
It. Gr.-Gerau - FC Gustavsburg	2:2
SKG Wallerst. - TSG Worfelden	4:1
SV Nauheim - SV Königst.	1:1
SKG Walldorf - RW Walldorf II	0:0
Hell. Rüsselsh. - SG Dornheim	4:1
Conc. Gernsh. - SKG Stockstadt	4:2
SC Astheim - SKG Erfelden	1:0

1. SV Kl.-Gerau	16	9	5	2	41:21	23:9
2. SV Königst.	16	9	5	2	38:18	23:9
3. RW Walldorf II	16	8	5	3	30:17	21:11
4. SG Dornheim	16	8	4	4	26:22	20:12
5. SC Astheim	16	8	4	4	28:25	20:12
6. SKG Erfelden	16	8	1	7	39:35	17:15
7. Hell. Rüsselsh.	16	7	3	6	29:29	17:15
8. SV Nauheim	16	6	4	6	31:26	16:16
9. Conc. Gernsh.	16	4	5	7	31:33	15:17
10. FC Gustavsburg	16	3	8	5	27:34	14:18
11. It. Gr.-Gerau	16	5	3	8	34:37	13:19
12. SKG Stockstadt	16	5	3	8	30:36	13:19
13. SKG Wallerst.	16	3	7	6	23:31	13:19
14. TSV Wolfsk. II	16	2	8	6	22:36	12:20
15. SKG Walldorf	16	3	4	9	28:38	10:22
16. TSG Worfelden	16	2	5	9	24:43	9:23

17. Spiel

1/12.91

TSV Wolfskehlen - FC Gustavsburg 1:1

Aufstellung:

Grosch H.

El-Haddadi A., Klett M., Schäfer Manf., Schäfer Ew.

Hill C., Schaffner F., Bopp A.,

Richter M., Jung No., Ewald Ma.?.

Eingewechselt: Leiß Chr.

Torschütze: Hill C.-

Kreisliga A Groß-Gerau

SG Dornheim - Conc. Gernsh.	2:3
RW Walldorf II - Hell. Rüsselsh.	2:1
SV Königst. - SKG Walldorf	1:3
TSG Worfelden - SV Nauheim	0:2
It. Gr.-Gerau - SKG Wallerst.	0:1
TSV Wolfsk. II - FC Gustavsburg	1:1
SKG Erfelden - SV Kl.-Gerau	0:6
SKG Stockstadt - SC Astheim	3:3

1.	SV Kl.-Gerau	17	10	5	2	47:21	25:9
2.	SV Königst.	17	9	5	3	39:21	23:11
3.	RW Walldorf II	17	9	5	3	32:18	23:11
4.	SC Astheim	17	8	5	4	31:28	21:13
5.	SG Dornheim	17	8	4	5	28:25	20:14
6.	SV Nauheim	17	7	4	6	33:26	18:16
7.	Conc. Gernsh.	17	5	5	7	34:35	17:17
8.	Hell. Rüsselsh.	17	7	3	7	30:31	17:17
9.	SKG Erfelden	17	8	1	8	39:41	17:17
10.	FC Gustavsburg	17	3	9	5	28:35	15:19
11.	SKG Wallerst.	17	4	7	6	24:31	15:19
12.	SKG Stockstadt	17	5	4	8	33:39	14:20
13.	It. Gr.-Gerau	17	5	3	9	34:38	13:21
14.	TSV Wolfsk. II	17	2	9	6	23:37	13:21
15.	SKG Walldorf	17	4	4	9	31:39	12:22
16.	TSG Worfelden	17	2	5	10	24:45	9:25

18. Spiel

9/12.91

SKG Walldorfstädten - TSV Wolfskehlen 2:1

Aufstellung:

Grosch H.

El-Haddadi A., Kleh M., Schäfer Ew., Schäfer Manfr.,
Hill G., Leiss Chr., Knorr R., Bopp A.,
Jung No., Ewald Matz.,

Eingewechselt: König A.,

Torschütze: Schäfer Manfr.

Kreisliga A Groß-Gerau

SKG Wallerst. - TSV Wolfsk. II	2:1
SV Nauheim - It. Gr.-Gerau	0:2
SKG Walldorf - TSG Worfelden	1:2
Hell. Rüsselsh. - SV Königst.	1:3
Conc. Gernsh. - RW Walldorf II	1:2
SC Astheim - SG Dornheim	1:1
FC Gustavsburg - SV Kl.-Gerau	1:1
SKG Stockstadt - SKG Erfelden	4:0

1. SV Kl.-Gerau	18	10	6	2	48:22	26:10
2. SV Königst.	18	10	5	3	42:22	25:11
3. RW Walldorf II	18	10	5	3	34:19	25:11
4. SC Astheim	18	8	6	4	32:29	22:14
5. SG Dornheim	18	8	5	5	29:26	21:15
6. SV Nauheim	18	7	4	7	33:28	18:18
7. Conc. Gernsh.	18	5	5	8	35:37	17:19
8. Hell. Rüsselsh.	18	7	3	8	31:34	17:19
9. SKG Erfelden	18	8	1	9	39:45	17:19
10. SKG Wallerst.	18	5	7	6	26:32	17:19
11. SKG Stockstadt	18	6	4	8	37:39	16:20
12. FC Gustavsburg	18	3	10	5	29:36	16:20
13. It. Gr.-Gerau	18	6	3	9	36:38	15:21
14. TSV Wolfsk. II	18	2	9	7	24:39	13:23
15. SKG Walldorf	18	4	4	10	32:41	12:24
16. TSG Worfelden	18	3	5	10	26:46	11:25

Vorbereitungsspiel am 11.02.92

FC Alsbach - TSV Wolfskehlen 4:2

Aufstellung:

Büßer H.

Klett M., El-Hadded A., Schäfer Manf., Thalewald W.,

Ewald Vo., Schäfer Kl., Turnsek J.,

Hammann Heinz, Ewald Manf., Bopp A.,

Eingewechselt: Schaffner Mich., Schäfer Ew.

Torschützen: Ewald Manf.,

Schäfer Manfr.

Vorbereitungsspiel am 15.02.92

TSV Wolfskehlen - SV Kl.-Lerau 1:3

Aufstellung:

Büßer H.

Schäfer Kl., Thulewat W., Schaffner Fr., Klett M.,
Roth R., Bopp A., Schaffner Mich.,
Turnsek J., Ewald Matt., König A.,

Eingewechselt: Schäfer Gu., Schäfer Mich.

Torschützen: Schaffner Fr.

19. Spiel

23/02.92

TSV Wolfskehlen - SV Nauheim 1:2

Aufstellung:

Büßer H.

Schäfer Kl., El-Haddadi R., Schaffner F., Klett M.

Turnsek J., Knorr R., Bopp R.,

Hammann Heinz Ewald Matt., Jung No.,

Eingewechselt: Schaffner Mich., König R.,

Torschütze: Schaffner F.

Kreisliga A Groß-Gerau

SV Königst. - Conc. Gernsh.	1:1
TSG Worfelden - Hell. Rüsselsh.	3:2
It. Gr.-Gerau - SKG Walldorf	2:2
TSV Wolfsk. II - SV Nauheim	1:2
SV Kl.-Gerau - SKG Wallerst.	2:0
SKG Erfelden - FC Gustavsburg	2:1
SG Dornheim - SKG Stockstadt	2:1
RW Walldorf II - SC Astheim	0:0

1. SV Kl.-Gerau	19	11	6	2	50:22	28:10	
2. SV Königst.	19	10	6	3	43:23	26:12	
3. RW Walldorf II	19	10	6	3	34:19	26:12	
4. SG Dornheim	19	9	5	5	31:27	23:15	
5. SC Astheim	19	8	7	4	32:29	23:15	
6. SV Nauheim	19	8	4	7	35:29	20:18	
7. SKG Erfelden	19	9	1	9	41:46	19:19	
8. Conc. Gernsh.	19	5	6	8	36:38	18:20	
9. Hell. Rüsselsh.	19	7	3	9	33:37	17:21	
10. SKG Wallerst.	19	5	7	7	26:34	17:21	
11. It. Gr.-Gerau	19	6	4	9	38:40	16:22	
12. SKG Stockstadt	19	6	4	9	38:41	16:22	
13. FC Gustavsburg	19	3	10	6	30:38	16:22	
14. SKG Walldorf	19	4	5	10	34:43	13:25	
15. TSV Wolfsk. II	19	2	9	8	25:41	13:25	
16. TSG Worfelden	19	4	5	10	29:48	13:25	

20. Spiel

8/03.92

SKG Walldorf - TSV Wolfschlchlen 2:1

Aufstellung:

Büßer H.

El-Haddadi A., Klett M., Schaffner Fr., Schäfer Kl.,

Richter M., Bopp A., Turnsek J.,

Hammann Heinz, Ewald Mart., Jung No.,

Eingewechselt. Schaffner Mich

Torschütze: Bopp A.

Kounatidis' Elfer bringt Entscheidung

TSV Wolfskehlen II – Hellas Rüsselsheim 1:3 (1:2). Hellas siegte in einer Partie, die sich meist im Mittelfeld abspielte, dank einer guten Chancenauswertung verdient. Wolfskehlen nutzte die Möglichkeiten weniger konsequent und traf nur zum 1:0 durch Schäfer (4.).

Die Gäste erarbeiteten sich in der recht ausgeglichenen Partie leichte Vorteile und nutzten diese noch vor der Pause zur Führung: Kounatidis (36.) und Velitsianos (40.) sorgten für das 1:2. Ein von Kounatidis verwandelter Foulelfmeter sorgte für die Entscheidung (58.). Reserven: 2:1.

21. Spiel 15/03.92

TSV Wolfskehlen - Hellas Rüsselsheim 1:3

Aufstellung:

Büßer H.

El-Haddadi A., Klett M., Scheffner A., Schäfer Kl.,

Schäfer R., Turnsek J., Richter M.,

Hammann Heinz, Schäfer Manfr., Ewald Mart.,

Eingewechselt: Knorr R., Jung Ma.

Torschütze: Schäfer Manfr.

Kreisliga A Groß-Gerau

It. Gr.-Gerau - Conc. Gernsh.	4:0
TSV Wolfsk. II - Hell. Rüsselsh.	1:3
SV Kl.-Gerau - SKG Walldorf	3:0
FC Gustavsburg - SV Nauheim	2:1
SKG Erfelden - SKG Wallerst.	5:0
RW Walldorf II - SG Dornheim	1:0
SV Königst. - SKG Stockstadt	1:0
TSG Worfelden - SC Astheim	0:0

1. SV Kl.-Gerau	21	13	6	2	54:22	32:10
2. SV Königst.	21	12	6	3	48:23	30:12
3. RW Walldorf II	21	11	7	3	35:19	29:13
4. SC Astheim	21	8	8	5	32:33	24:18
5. SKG Erfelden	21	11	1	9	52:49	23:19
6. SG Dornheim	21	9	5	7	34:34	23:19
7. Hell. Rüsselsh.	21	9	3	9	40:41	21:21
8. SV Nauheim	21	8	4	9	36:32	20:22
9. FC Gustavsburg	21	5	10	6	36:39	20:22
10. Conc. Gernsh.	21	5	7	9	38:44	19:23
11. It. Gr.-Gerau	21	7	4	10	45:44	18:24
12. SKG Stockstadt	21	6	5	10	38:42	17:25
13. SKG Wallerst.	21	5	7	9	26:43	17:25
14. SKG Walldorf	21	5	5	11	36:47	15:27
15. TSG Worfelden	21	4	7	10	31:50	15:27
16. TSV Wolfsk. II	21	2	9	10	27:46	13:29

22. Spiel

Conc. Gernsheim - TSV Wolfskehlen 0:2

22/03.92

Aufstellung:

Bürger H.

Thalenz? W., Leis Chr., Schäfer R., Schäfer K2.,

Hill G., Schaffner H., Turnsek J.,

Hammann Heinz, Ewald Marc., Jung No.

Eingewechselt: Klett M., El-Haddadi A.

Torschütze: Ewald Marc. 2x.

Kreisliga A Groß-Gerau

RW Walldorf II - SKG Erfelden	2:3
Conc. Gernsh. - TSV Wolfsk. II	0:2
SC Astheim - It. Gr.-Gerau	3:0
Stockstadt - TSG Worfelden	ausgef.
SV Königst. - SG Dornheim	ausgef.
SV Nauheim - SKG Wallerst.	2:2
SKG Walldorf - FC Gustavsburg	ausgef.
Heil. Rüsselsh. - SV Kl.-Gerau	0:2

1. SV Kl.-Gerau	22	14	6	2	56:22	34:10
2. SV Königst.	21	12	6	3	48:23	30:12
3. RW Walldorf II	22	11	7	5	37:28	27:17
4. SC Astheim	22	9	8	5	35:33	26:18
5. SG Dornheim	21	10	5	7	40:34	25:17
6. SKG Erfelden	22	12	1	9	55:51	25:19
7. SV Nauheim	22	8	5	9	38:34	21:23
8. Heil. Rüsselsh.	22	9	3	10	40:43	21:23
9. FC Gustavsburg	21	5	10	6	36:39	20:22
10. Conc. Gernsh.	22	6	7	9	38:46	19:25
11. It. Gr.-Gerau	22	7	4	11	45:47	18:26
12. SKG Wallerst.	22	5	8	9	28:45	18:26
13. SKG Stockstadt	21	6	5	10	38:42	17:25
14. SKG Walldorf	21	5	5	11	36:47	15:27
15. TSG Worfelden	21	4	7	10	31:50	15:27
16. TSV Wolfsk. II	22	3	9	10	29:46	15:29

Starke Abwehrreihen und Konterläufe

TSV Wolfskehlen II – SC Astheim 2:2 (1:0). Trotz der vier Treffer waren nur wenige Torraumszenen zu sehen. Die Abwehrreihen dominierten, das Geschehen spielte sich vorwiegend im Mittelfeld ab, und die Chancen ergaben sich vor allem aus Kontern. Die Führung der Wolfskehler durch Hills Kopfball (18.) in der ersten Halbzeit konnten die Gäste erst nach der Pause durch Michael Mundschenks Handelfmeter ausgleichen. Thuleweit vom TSV hatte zuvor aus unerklärlichen Gründen bei einem Astheimer Freistoß die Arme hochgerissen und das Handspiel verursacht.

Ebenfalls mit einem Strafstoß brachte Frank Schaffner die Gastgeber wieder in Führung (67.), doch kurz darauf gelang wieder Michael Mundschenk mit einem Konter der Ausgleich (70.) zum 2:2-Endstand.

Reserven: 1:1.

23. Spiel 29/03.92

TSV Wolfskehlen - SC Astheim 2:2

Aufstellung:

Büßer H.

El-Haddadi A., Klett M., Hill G., Thuleweit W.

Schäfer Kl., Richter M., Schaffner Fr.,

Turnsek J., Ewald Mart., Jung No.

Eingewechselt: ./.

Torschützen: Schaffner Fr.,

Hill G.

Fußball

Kreisliga A Groß-Gerau

SV Kl.-Gerau - Conc. Gernsh.	2:2
FC Gustavsburg - Hell. Rüsselsh.	1:1
SKG Wallerst. - SKG Walldorf	3:3
SKG Erfelden - SV Nauheim	2:3
SV Königst. - RW Walldorf II	0:0
TSG Worfelden - SG Dornheim	1:0
It. Gr.-Gerau - SKG Stockstadt	1:1
TSV Wolfsk. II - SC Astheim	2:2

1.	SV Kl.-Gerau	23	14	7	2	58:24	35:11
2.	SV Königst.	22	12	7	3	48:23	31:13
3.	RW Walldorf II	23	11	8	5	37:28	28:18
4.	SC Astheim	23	9	9	5	37:35	27:19
5.	SG Dornheim	22	10	5	8	40:35	25:19
6.	SKG Erfelden	23	12	1	10	57:54	25:21
7.	SV Nauheim	23	9	5	9	41:36	23:23
8.	Hell. Rüsselsh.	23	9	4	10	41:44	22:24
9.	FC Gustavsburg	22	5	11	6	37:40	21:23
10.	Conc. Gernsh.	23	6	8	9	40:48	20:26
11.	It. Gr.-Gerau	23	7	5	11	46:48	19:27
12.	SKG Wallerst.	23	5	9	9	31:48	19:27
13.	SKG Stockstadt	22	6	6	10	39:43	18:26
14.	TSG Worfelden	22	5	7	10	32:50	17:27
15.	SKG Walldorf	22	5	6	11	39;50	16:28
16.	TSV Wolfsk. II	23	3	10	10	31:48	16:30

Abstiegskampf pur Glück für Stockstadt

SKG Stockstadt – TSV Wolfskehlen II 0:0. Abstiegskampf pur vor allem in der zweiten Halbzeit, als sich die direkten Konkurrenten um den Klassenerhalt nichts schenkten. Die kampfbetonten Szenen blieben dennoch weitgehend fair, auch als Wolfskehlen einen Foulelfmeter nicht zugesprochen bekam – über den sich die Stockstädter hätten nicht beschweren dürfen.

Ohnehin hatten die Gastgeber Glück, einen Punkt behalten haben zu können, denn dem TSV gehörten in der zweiten Hälfte die klar besseren Möglichkeiten. In den ersten 45 Minuten vergaben dagegen Opelt und Ries den möglichen Sieg für Stockstadt und waren am Schlußmann gescheitert. Reserven: 2:1.

24. Spiel

5/04.92

SKG Stockstadt - TSV Wolfskehlen 0:0

Aufstellung:

Aufstellung fehlt

Kreisliga A Groß-Gerau

SKG Stockstadt - TSV Wolfsk. II	0:0
SG Dornheim - It. Gr.-Gerau	2:0
SKG Walldorf - SV Nauheim	4:2
RW Walldorf II - TSG Worfelden	6:1
Hell. Rüsselsh. - SKG Wallerst.	6:1
Conc. Gernsh. - FC Gustavsburg	1:1
SC Astheim - SV Kl.-Gerau	1:1
SV Königst. - SKG Erfelden	0:1

1. SV Kl.-Gerau	24	14	8	2	59:25	36:12
2. SV Königst.	24	13	7	4	49:24	33:15
3. RW Walldorf II	24	12	8	5	43:29	30:18
4. SC Astheim	24	9	10	5	38:36	28:20
5. SG Dornheim	24	11	5	9	42:36	27:21
6. SKG Erfelden	24	13	1	10	58:54	27:21
7. Hell. Rüsselsh.	24	10	4	10	47:45	24:24
8. SV Nauheim	24	9	5	10	43:40	23:25
9. FC Gustavsburg	23	5	12	6	38:41	22:24
10. Conc. Gernsh.	24	6	9	9	41:49	21:27
11. SKG Stockstadt	23	6	7	10	39:43	19:27
12. It. Gr.-Gerau	24	7	5	12	46:50	19:29
13. SKG Wallerst.	24	5	9	10	32:54	19:29
14. SKG Walldorf	23	6	6	11	43:52	18:28
15. TSG Worfelden	23	5	7	11	33:56	17:29
16. TSV Wolfsk. II	24	3	11	10	31:48	17:31

Nach 1:1 gibt SG den Ton an

TSV Wolfskehlen II – SG Dornheim 2:3 (0:0). Nach ebenso schwachem wie ausgeglichenem Spielverlauf in der ersten Halbzeit ging Wolfskehlen durch Bopp in Führung (58.). Dornheim wechselte daraufhin Schindler ein, was sich als Glückstreffer erwies, denn dem gelang bald der Ausgleich mit dem Kopf (75.), und die Gäste rissen nun die Partie an sich. Innerhalb der nächsten fünf Minuten erhöhten sie durch Obermüller (77.) und Elsinger (80.) auf 3:1.

In der zerfahrenen Endphase erhielt Wolfskehlen einen umstrittenen Foulelfmeter zugesprochen, den Frank Schaffner zum 2:3 verwertete (84.).

25. Spiel

12/04.92

TSV Wolfskehlen - SG Dornheim 2:3

Aufstellung:

Büßer H.

Schäfer Wl., Thuleweit W., Schaffner Fr., El-Haddadi A.,
Tuinsch J., Bopp A., Richter M.
Hammann Heinz, Ewald Matt., Jung No.,

Eingewechselt: Schäfer Gu., Schaffner M.

Torschützen: Bopp A.,
Schaffner Fr.,

Kreisliga A Groß-Gerau

SKG Wallerst. - Conc. Gernsh.	4:3
SV Nauheim - Hell. Rüsselsh.	0:3
TSG Worfelden - SV Königst.	1:3
RW Walldorf II - It. Gr.-Gerau	2:2
TSV Wolfsk. II - SG Dornheim	2:3
SV Kl.-Gerau - SKG Stockstadt	1:2
FC Gustavsburg - SC Astheim	3:3
SKG Erfelden - SKG Walldorf	verlegt

1.	SV Kl.-Gerau	25	14	8	3	60:27	36:14
2.	SV Königst.	25	14	7	4	52:25	35:15
3.	RW Walldorf II	25	12	9	5	45:31	31:19
4.	SG Dornheim	25	12	5	9	45:38	29:21
5.	SC Astheim	25	9	11	5	41:39	29:21
6.	SKG Erfelden	24	13	1	10	58:54	27:21
7.	Hell. Rüsselsh.	25	11	4	10	50:45	26:24
8.	FC Gustavsburg	24	5	13	6	41:44	23:25
9.	SV Nauheim	25	9	5	11	43:43	23:27
10.	SKG Stockstadt	24	7	7	10	41:44	21:27
11.	Conc. Gernsh.	25	6	9	10	44:53	21:29
12.	SKG Wallerst.	25	6	9	10	36:57	21:29
13.	It. Gr.-Gerau	25	7	6	12	48:52	20:30
14.	SKG Walldorf	23	6	6	11	43:52	18:28
15.	TSG Worfelden	24	5	7	12	34:59	17:31
16.	TSV Wolfsk. II	25	3	11	11	33:51	17:33

36. Spiel

RW Walldorf - TSV Wolfskehlen 0:3

26/04.92

Aufstellung

Aufstellung fehlt

Kreisliga A Groß-Gerau

RW Walldorf II - TSV Wolfsk. II	0:3
SV Königst. - It. Gr.-Gerau	5:1
Hell. Rüsselsh. - SKG Walldorf	7:0
Conc. Gernsh. - SV Nauheim	0:2
SC Astheim - SKG Wallerst.	4:4
SKG Stockstadt - FC Gustavsburg	6:2
SG Dornheim - SV Kl.-Gerau	0:1
TSG Worfelden - SKG Erfelden	1:3

1. SV Kl.-Gerau	26	15	8	3	61:27	38:14
2. SV Königst.	26	15	7	4	57:26	37:15
3. RW Walldorf II	26	12	9	6	45:34	31:21
4. SKG Erfelden	26	15	1	10	64:56	31:21
5. SC Astheim	26	9	12	5	45:43	30:22
6. SG Dornheim	26	12	5	10	45:39	29:23
7. Hell. Rüsselsh.	26	12	4	10	57:45	28:24
8. SV Nauheim	26	10	5	11	45:43	25:27
9. SKG Stockstadt	26	8	8	10	47:46	24:28
10. FC Gustavsburg	26	5	13	8	45:55	23:29
11. SKG Wallerst.	26	6	10	10	40:61	22:30
12. Conc. Gernsh.	26	6	9	11	44:55	21:31
13. It. Gr.-Gerau	26	7	6	13	49:57	20:32
14. SKG Walldorf	26	7	6	13	49:64	20:32
15. TSV Wolfsk. II	26	4	11	11	36:51	19:33
16. TSG Worfelden	26	5	8	13	35:62	18:34

Gutes Niveau, aber keine Tore

TSV Wolfskehlen II – SV Alemannia Königstädten 0:0. Dem flotten, niveauvollen Spiel fehlten die Tore. Aber auch ohne nennenswerte Strafraumszenen kamen die Zuschauer auf ihre Kosten – allerdings hatten sich die angereisten Königstädter Fans einen Punktverlust zuvor nicht träumen lassen, zu klar erschienen die Ausgangspositionen von der Papierform her.

Aber Wolfskehlen hielt gut mit, zeigte eine gute Abwehrleistung und hatte wegen einer Königstädter Zeitstrafe in der zweiten Halbzeit kurzzeitig Vorteile. Es blieb jedoch beim gerechten Unentschieden.

Reserven: 2:4.

27. Spiel

3/05.92

TSV Wolfskehlen - SV Königstädten 0:0

Aufstellung

Büßer H.

El-Haddadi A., Zeiß Chr., Hill G., Thulewert W.

Knorr R., Turnsek J., Bopp A.,

Ewald Mart., Richter M., Hammann Heinz

Eingewechselt: ./.

Kreisliga A Groß-Gerau

SKG Walldorf - Conc. Gernsh.	1:0
SKG Erfelden - Hell. Rüsselsh.	6:3
It. Gr.-Gerau - TSG Worfelden	2:1
TSV Wolfsk. II - SV Königst.	0:0
SV Kl.-Gerau - RW Walldorf II	1:0
FC Gustavsburg - SG Dornheim	1:1
SKG Wallerst. - SKG Stockstadt	1:2
SV Nauheim - SC Astheim	0:2

1.	SV Kl.-Gerau	27	16	8	3	62:27	40:14
2.	SV Königst.	27	15	8	4	57:26	38:16
3.	SKG Erfelden	27	16	1	10	70:59	33:21
4.	SC Astheim	27	10	12	5	47:43	32:22
5.	RW Walldorf II	27	12	9	7	45:35	31:23
6.	SG Dornheim	27	12	6	10	46:40	30:24
7.	Hell. Rüsselsh.	27	12	4	11	60:51	28:26
8.	SKG Stockstadt	27	9	8	10	49:47	26:28
9.	SV Nauheim	27	10	5	12	45:45	25:29
10.	FC Gustavsburg	27	5	14	8	46:56	24:30
11.	It. Gr.-Gerau	27	8	6	13	51:58	22:32
12.	SKG Walldorf	27	8	6	13	50:64	22:32
13.	SKG Wallerst.	27	6	10	11	41:63	22:32
14.	Conc. Gernsh.	27	6	9	12	44:56	21:33
15.	TSV Wolfsk. II	27	4	12	11	36:51	20:34
16.	TSG Worfelden	27	5	8	14	36:64	18:36

22. Spiel

10/05.92

TSG Worfelden - TSV Wolfskehlen 0:3

Aufstellung:

Büßer H.

El-Haddad R., Leiß Chr., Hill G., Thulewitz W.,

Knorr R., Bopp A., Twinsek J.,

Richter M., Ewald Matt., Hammann Heinz

Torschützen: Ewald Matt. 2x

Richter M.

Kreisliga A Groß-Gerau

RW Walldorf II - FC Gustavsburg	2:2
TSG Worfelden - TSV Wolfsk. II	0:3
Conc. Gernsh. - Hell. Rüsselsh.	1:3
SC Astheim - SKG Walldorf	7:3
SKG Stockstadt - SV Nauheim	1:1
SG Dornheim - SKG Wallerst.	3:1
SV Königst. - SV Kl.-Gerau	1:0
It. Gr.-Gerau - SKG Erfelden	1:2

1.	SV Kl.-Gerau	28	16	8	4	62:28	40:16
2.	SV Königst.	28	16	8	4	58:26	40:16
3.	SKG Erfelden	28	17	1	10	72:60	35:21
4.	SC Astheim	28	11	12	5	54:46	34:22
5.	RW Walldorf II	28	12	10	7	47:37	32:24
6.	SG Dornheim	28	13	6	10	49:41	32:24
7.	Hell. Rüsselsh.	28	13	4	11	63:52	30:26
8.	SKG Stockstadt	28	9	9	10	50:48	27:29
9.	SV Nauheim	28	10	6	12	46:46	26:30
10.	FC Gustavsburg	28	5	15	8	48:58	25:31
11.	It. Gr.-Gerau	28	8	6	14	52:60	22:34
12.	TSV Wolfsk. II	28	5	12	11	39:51	22:34
13.	SKG Walldorf	28	8	6	14	53:71	22:34
14.	SKG Wallerst.	28	6	10	12	42:66	22:34
15.	Conc. Gernsh.	28	6	9	13	45:59	21:35
16.	TSG Worfelden	28	5	8	15	36:67	18:38

Flachsels Treffer lassen Italia hoffen

TSV Wolfskehlen II – Italia Groß-Gerau 1:2 (1:1). Flachsel nutzte kurz nach dem Anstoß die Gelegenheit und markierte das 1:0 (4.) für Groß-Gerau. Wolfskehlen, anfangs zu zaghaft, legte nun zu, hatte allerdings beim Ausgleich Glück, da Rimasch mit einer verpatzten Rückgabe zum Tormann ein Eigentor fabrizierte (40.).

Wieder war es Flachsel, der die ersten Minuten der zweiten Halbzeit nutzte und das 2:1 (51.) erzielte. Die Gastgeber drückten zwar nun, doch Italia blieb mit Kontern gefährlich und war angesichts der wenigen Torraumszenen des TSV nicht mehr gefährdet.

29. Spiel

17/05.92

TSV Wolfskehlen - Italia Groß-Gerau 1:2

Aufstellung:

Bügel H.

Schäfer Kl., Thalewitz W., Leiß Ch., El-Hadded A.,

Bopp A., Knorr R., Twinsek J.,

Richter M., Ewald Matt., Hammann Heinz

Eingewechselt: Jung No., Schäffner Fr.

Torschütze: Eigentor

Kreisliga A Groß-Gerau

TSV Wolfsk. II - It. Gr.-Gerau								1:2
SV Kl.-Gerau - TSG Worfelden								5:0
FC Gustavsburg - SV Königst.								4:0
SKG Wallerst. - RW Walldorf II								1:3
SV Nauheim - SG Dornheim								0:2
SKG Walldorf - SKG Stockstadt								3:6
Hell. Rüsselsh. - SC Astheim								2:2
Conc. Gernsh. - SKG Erfelden								0:4
1. SV Kl.-Gerau	29	17	8	4	67:28	42:16		
2. SV Königst.	29	16	8	5	58:30	40:18		
3. SKG Erfelden	29	18	1	10	76:60	37:21		
4. SC Astheim	29	11	13	5	56:48	35:23		
5. RW Walldorf II	29	13	10	7	50:38	34:24		
6. SG Dornheim	29	14	6	10	51:41	34:24		
7. Hell. Rüsselsh.	29	13	5	11	65:54	31:27		
8. SKG Stockstadt	29	10	9	10	56:51	29:29		
9. FC Gustavsburg	29	6	15	8	52:58	27:31		
10. SV Nauheim	29	10	6	13	46:48	26:32		
11. It. Gr.-Gerau	29	9	6	14	54:61	24:34		
12. TSV Wolfsk. II	29	5	12	12	40:53	22:36		
13. SKG Walldorf	29	8	6	15	56:77	22:36		
14. SKG Wallerst.	29	6	10	13	43:69	22:36		
15. Conc. Gernsh.	29	6	9	14	45:63	21:37		
16. TSG Worfelden	29	5	8	16	36:72	18:40		

30. Spiel

24/05.92

SKG Erlfelden - TSV Wolfskehlen 1:1

Aufstellung fehlt

Kreisliga A Groß-Gerau

SKG Erfelden - TSV Wolfsk. II	**1:1**
SC Astheim - Conc. Gernsh.	**6:2**
SKG Stockstadt - Hell. Rüsselsh.	**1:3**
SG Dornheim - SKG Walldorf	**1:2**
RW Walldorf II - SV Nauheim	**2:3**
SKG Wallerst. - SV Königst.	**0:1**
TSG Worfelden - FC Gustavsburg	**2:6**
It. Gr.-Gerau - SV Kl.-Gerau	**3:5**

1.	SV Kl.-Gerau	30	18	8	4	72:31	44:16
2.	SV Königst.	30	17	8	5	59:30	42:18
3.	SKG Erfelden	30	18	2	10	77:61	38:22
4.	SC Astheim	30	12	13	5	62:50	37:23
5.	RW Walldorf II	30	13	10	8	52:41	34:26
6.	SG Dornheim	30	14	6	11	52:43	34:26
7.	Hell. Rüsselsh.	30	14	5	11	68:55	33:27
8.	SKG Stockstadt	30	10	9	11	57:54	29:31
9.	FC Gustavsburg	30	7	15	8	58:60	29:31
10.	SV Nauheim	30	11	6	13	49:50	28:32
11.	It. Gr.-Gerau	30	9	6	15	57:66	24:36
12.	SKG Walldorf	30	9	6	15	58:78	24:36
13.	TSV Wolfsk. II	30	5	13	12	41:54	23:37
14.	SKG Wallerst.	30	6	10	14	43:70	22:38
15.	Conc. Gernsh.	30	6	9	15	47:69	21:39
16.	TSG Worfelden	30	5	8	17	38:78	18:42

Vorbereitungsspiel am 31.7.91

3. Mannschaft

TSV Wolfskehlen - SKV Büttelborn 0:1

Aufstellung:

Kaniak Th.

Hammann Fr., Scheurich St., Jäger M., Larisch M.

Leiß M., Ewald Kl., Schäfer Ru.

Avemaric Fr., Wilok J., König A.,

Eingewechselt: Schäfer, St., Roth R.

Saison 91/92

1. Spiel 11/08.91

TSV Wolfskehlen - SV Kl.-Gerau 1:5

Aufstellung:

Büßer H.

Hammann Fr., Scheurich St., Jäger M. Rottler H.,

Leiß M., Ewald Kl., Roth R.,

Avemaric Fr., Wilok J., König A.

Eingewechselt: Larisch M., Schäfer St.

Torschütze: Schäfer St.

	To.	Rk.
Stand:	1:5	0:2

2. Spiel 18/08.91

FC Gustavsbg. - TSV Wolfskehlen 6:1

Aufstellung:

Kaniak Th.

Rottler H., Larisch M., Jäger M., Scheurich St.,
Netscher St., Schäfer St., Roth R.,
König R., Schäfer Mich., Hammann Fr.,

Eingewechselt: Aremarie Fr., Leiß Mark.

Torschütze: König R.

	To.	Pk.
Stand:	2:11	0:4

---

3. Spiel 24/08.91

TSV Wolfskehlen - SKG Wallerstädten 1:2

Aufstellung:

Kaniak Th.

Larisch M., Rottler H., Schäfer Ew., Leiß R.,
Netscher St., Leiß M., Wilok J.,
Schäfer Mich., Fechter J., Aremarie Fr.

Eingewechselt: Schäfer St.

Torschütze: Schäfer Ew.

	To.	Pk.
Stand:	3:13	0:6

4. Spiel 1/09.91

SV Nauheim - TSV Wolfskehlen 1:1

Aufstellung:

Kaniak Th.

Larisch M., Rottler H., Jäger M., Scheurich St.

Roth R., Schäfer Mich., Wilok J.,

König A., Avemaric Fr., Uddin W.,

Eingewechselt: Leij3 Chr.,

Torschütze: Uddin W.

	To.	Pk.
Stand:	4:14	1:7

---

5. Spiel 8/09.91

TSV Wolfskehlen - SKG Walldorf 3:1

Aufstellung:

Kaniak Th.

Leij3 A., Larisch M., Jäger M., Rottler H.

Schäfer Gu., Schäfer Mich., Leij3 M.

König A., Wilok J., Uddin W.

Eingewechselt: Scheurich St., Roth R.

Torschützen: Schäfer Gu., Leij3 A.,

Schäfer Mich.

	To.	Pk.
Stand:	7:15	3:7

6. Spiel 15/09.91

Hellas Rüsselsheim - TSV Wolfskehlen 2:0

Aufstellung:

Kaniak Th.

Larisch M., Ewald Kl., Jäger M., Rottler H.

Schäfer Chr., Schäfer Mich., Roth R.,

Wilok J., Avemaric Fr., Uddin W.,

Eingewechselt: Scheurich St.,

Hammann Fr.

	To.	Pk.
Stand:	7:17	3:9

---

7. Spiel 22/09.91

TSV Wolfskehlen - Conc. Raunheim 1:0

Aufstellung:

Kaniak Th.

Larisch M., Rottler H., Jäger M., Ewald Kl.,

Scheurich St., Roth R., Schäfer Mich.,

Hammann Fr., Avemaric Fr., Uddin W.,

Eingewechselt: Netscher St., Schäfer St.

Torschütze: Schäfer Mich.

	To.	Pk.
Stand:	8:17	5:9

8. Spiel 29/09.91

SC Ostheim - TSV Wolfskehlen 2:1

Aufstellung:

Schaffner M.

Larisch M., Rottler H., Jäger M., Scheurich St.,
Schäfer St., Netscher St., Roth R.,
König A., Hammann Fr., Uddin W.,

Eingewechselt: Avemarie Fr., Schäfer Mich.,

Torschütze: König A.

	To.	Pk.
Stand:	9:19	5:11

---

9. Spiel 5/10.91

SG Dornheim - TSV Wolfskehlen 2:0

Aufstellung:

Schaffner M.

Larisch M., Schäfer St., Jäger M., Scheurich St.,
Ewald Kl., Schäfer Mich., König A.,
Roth R., Hammann Fr., Uddin W.

Eingewechselt: Rottler H., Netscher St.

Torschützen: /

	To.	Pk.
Stand:	9:21	5:13

10. Spiel

13/10.91

TSV Wolfpichlen - SKK Stockstadt 7:0

Aufstellung:

Schaffner M.

Leiß A., Ewald Kl., Jäger M., Larisch M.

Netscher S., Hammann Fr., Roth R.,

Avemaric Fr., König A., Schäfer Mich.,

Eingewechselt: Uddin W., Schenrich St.

Torschützen: Leiß A., König A., Avemaric Fr.,

Uddin W., Roth R., Hammann Fr., Schenrich St.

	To.	Pk.
Stand:	16:21	7:13

---

11. Spiel

19/10.91

TSV Wolfpichlen - RW Walldorf 2:3

Aufstellung:

Schaffner Mich.

Hammann Fr., Larisch M., Jäger M., Schenrich St.,

Schäfer Mich., Schäfer St., Roth R.,

König A., Netscher St., Uddin W.,

Eingewechselt: Avemaric Fr., Leiß M.

Torschützen: König A.,

Hammann Fr.

	To.	Pk.
Stand:	18:24	7:15

12. Spiel 27/10.91

SV Königstädten - TSV Wolfskehlen 4:2

Aufstellung:

Eyring M.

Hammann Fr., Larisch M., Ewald Kl., Schäfer Mich.,

Nelscher St., Schäfer St., Roth R.,

König A., Schäfer Kl., Uddin W.

Eingewechselt: Aremarie Fr., Schenrich St.,

Torschützen: Uddin W., König A.,

	To.	Pk.
Stand:	20:28	7:17

---

13. Spiel 2/11.91

TSV Wolfskehlen - TSG Worfelden 2:0

Aufstellung:

Eyring M.

Hammann Fr., Larisch M., Leiß A., Schenrich St.,

Nelscher St., Schäfer St., Wilski J.,

König A., Schäfer Mich., Uddin W.,

Eingewechselt: Leiß M., Roth R.

Torschützen: Schäfer St., Leiß A.,

	To.	Pk.
Stand:	22:28	9:17

14. Spiel 10/11.91

Italia Leg3-Leran - TSV Wolfskehlen 1:1

Aufstellung:

Roth R.

Schäfer St., Leiß M., Ewald Kl., Scheunich St.,
Schäfer Mich., Nekircher St., Roth R.,
König A., Schäfer Ru., Schäfer Kl.,

Eingewechselt: Hammann Fr., Larisch M.

Torschütze: König A.

	To.	Pk.
Stand:	23:29	10:18

---

15. Spiel 17/11.91

TSV Wolfskehlen - SKG Eisfelden 2:1

Aufstellung:

Eyring M.

Hammann Fr., Larisch M., Schäfer Mich., Schäfer St.,
Leiß M., Roth R., Wilok J.,
König A., Nekircher St., Scheunich St.,

Eingewechselt: Ewald Kl.

Torschütze: König A. 2x

	To.	Pk.
Stand:	25:30	12:18

A-Liga Groß-Gerau

Tabelle der Reserven, Stand 1. 12.

1. SV Klein-Gerau	17	11	5	1	55:30	27:7
2. RW Walldorf	17	11	4	2	51:21	26:8
3. Conc. Gernsheim	17	11	1	5	51:31	23:11
4. SV Al. Königst.	17	9	4	4	50:28	22:12
5. SG Dornheim	17	9	4	4	49:28	22:12
6. FC G. Gustavsb.	17	9	4	4	48:31	22:12
7. SC Astheim	17	8	3	6	60:46	19:15
8. Hell. Rüsselsh.	17	7	2	8	46:36	16:18
9. TSG Worfelden	17	6	4	7	32:34	16:18
10. Italia Groß-Gerau	17	6	4	7	38:46	16:18
11. SKG Wallerst.	17	6	3	8	26:36	15:19
12. SKG Walldorf	17	6	3	8	31:45	15:19
13. TSV Wolfskehlen	17	5	4	8	~~29:35~~	~~14:20~~
14. SV 07 Nauheim	17	4	3	10	32:52	11:23
15. SKG Erfelden	17	2	1	14	36:84	5:29
16. SKG Stockstadt	17	1	1	15	19:72	3:31

28:40 43:24

16. Spiel

24/11.91

SV Klein-Reian - TSV Wolfskehlen 2:2

Aufstellung:

Eyring M.

Rother M., Larisch M., Schewrich St., Ewald Ke.

Schäfer St., Roth R., Büßer H.,

Netscher St., Hammann Fr., König H.

Eingewechselt: Wilok J.

Torschützen: Hammann Fr.,

König R.

	To.	Pk.
Stand:	27:32	13:19

---

17. Spiel

1.12.91

TSV Wolfskehlen - FC Gustavsburg 1:8

Aufstellung:

Eyring M.

Schäfer St., Schewrich St., Kaniak Th., Larisch M.,

Netscher St., Schäfer Gu., Wilok J.,

Hammann Fr., König R., Roth R.,

Eingewechselt: Leiß R., Uddin Wasim

Torschütze: Larisch M.

	To.	Pk.
Stand:	28:40	13:21

18. Spiel 9/12.91

SKV Wallerstädten - TSV Wolfskehlen 3:3

Aufstellung:

Kaniak Th.

Rottler H., Larisch M., Schenrich St., Schaffner Mich.,

Leiß M., Schäfer St., Roth R.,

Netscher St., Hammann Fr., Wilok J.,

Eingewechselt: Büßer H., Uddin W.

Torschützen: Wilok J. 2x

Hammann Fr. 1x

	To.	Pk.
Stand:	31:43	14:22

Freundschaftsspiel am 9.02.92

FC Alsbach - TSV Wolfskehlen 3:3

Aufstellung:

Schäfer Ew.

Larisch M., Ewald Kl., Schenrich St., Schäfer Mich.

Schäfer Gu., Schäfer St. Zorenc J.

Roth R., König A., Hammann Fr.

Torschützen: König A. 2x

Hammann Fr.

19. Spiel

23/02.92

TSV Wolfskehlen - SV Nauheim 2:5

Aufstellung:

Kaniak Th.

Schäfer Mich., Lacisch M., Scheunich St., Ewald Kl.,

Schäfer Gu., Netscher St., Roth R.,

Hammann Fr., Zorenc J., Jäger M.

Eingewechselt: Schäfer St., Wilok J.

Torschützen: Schäfer Mich.,

Hammann Fr.

	To.	Pk.
Stand:	33:48	14:24

---

20. Spiel

8/03.92

SKG Walldorf - TSV Wolfskehlen 1:0

Aufstellung:

Kaniak Theo

Schäfer Mich., Lacisch M., Scheunich St., Ewald Kl.,

Jäger M., Netscher St., Schäfer Gu.,

Roth R., König H., Zorenc J.,

Eingewechselt: Wilok J.

	To.	Pk.
Stand:	33:49	14:26

21. Spiel 15/03.92

TSV Wolfskehlen - Hellas Rüsselsheim 2:1

Aufstellung:

Kaniak Th.

Zarisch M., Ewald Kl., Rottler H., Schäfer Mich.,

Netscher St., Schäfer Gu., Roth R.,

Hammann Fr., König A., Zorenc J.

Eingewechselt: Jäger M., Leiß M.

Torschützen: Schäfer Gu.,

Hammann Fr.

	To.	Pk.
Stand:	35:50	16:26

---

22. Spiel 22/03.92

Conc. Geinsheim - TSV Wolfskehlen 1:2

Aufstellung:

Kaniak Th.

Ewald Kl., Rottler H., Schemnitz St., Jäger M.

Schäfer Mich., Schaffner Mich., Leiß A.,

Schäfer Gu., König A., Hammann Fr.

Eingewechselt: Roth R. Zorenc J.

Torschützen: Schäfer Gu.,

König A.

	To.	Pk.
Stand:	37:51	18:26

23. Spiel 29/03.92

TSV Wolfskehlen - SC Astheim 1:1

Aufstellung:

Kaniak Th.

Ewald Kl., Netscher St., Schäfer Ew., Schäfer Mih.,
Schäfer Ew., Jäger M., Roth R.,
Hammann Fr., König R., Zorenc J.,

Eingewechselt: Scheurich St., Leiß M.

Torschütze: Roth R.

	To.	Pk.
Stand:	38:52	19:27

---

14. Spiel 5/04.92

SKG Stockstadt - TSV Wolfskehlen 1:2

Aufstellung fehlt

	To.	Pk.
Stand:	40:53	21:27

25. Spiel 12/04.92

TSV Wolfskehlen - SG Dornheim 1:0

Aufstellung:

Kaniak Th.

Ewald Kl., Schaffner M., Schäfer Ew., Schenrich St.,

Jäger M., Netscher St., Roth R.,

Schäfer Mi., König A., Hammann Fr.,

Eingewechselt: Zarene J., Schmidt M.

Torschütze: Hammann Fr.

	To.	Pk.
Stand:	41:53	23:27

---

26. Spiel 26/04.92

RW Walldorf - TSV Wolfskehlen 3:0

Aufstellung:

Aufstellung fehlt

	To.	Pk.
Stand:	41:56	23:29

27. Spiel   3/05.92

TSV Wolfskehlen - SV Königstädten   2:4

Aufstellung:

Kaniak Th.

Rottler H., Larisch M., Schäfer Mich., Leiß M.,

Schaffner M., Scheurich St., Nebeler St.,

Schäfer Gu., Hammann Fr., Klett M.

Eingewechselt: Ewald Kl., Schäfer St.

Torschützen: Hammann Fr.

Schäfer, Gu.

	To.	Pk.
Stand:	43:60	23:31

---

28. Spiel   10/05.92

TSG Wolfskehlen - TSV Wolfskehlen   0:3

Aufstellung:

Kaniak Th.,

Larisch M., Ewald Kl., Schaffner M., Schäfer Kl.,

Scheurich St., Roth R., Schäfer Mich.,

Schäfer Gu., Schmidt M., Leiß M.,

Eingewechselt: Rottler H., Schäfer St.

Torschützen: Schäfer Gu., Schäfer St.,

Roth R.,

	To.	Pk.
Stand:	46:60	25:31

29. Spiel

17.05.92

TSV Wolfskehlen - Italia Groß-Gerau
(ausgefallen)
Wertung: 0:0 To 1:1 Pk.

	To.	Pk.
Stand:	46:60	26:32

---

30. Spiel

24.05.92

SKG Erfelden - TSV Wolfskehlen

Aufstellung fehlt.